

> VP2785-4K

LCD-Monitor

Bedienungsanleitung

Modellnr. VS16881
P/N: VP2785-4K

Vielen Dank, dass Sie sich für ViewSonic® entschieden haben

Als einer der weltweit führenden Anbieter von visuellen Lösungen verpflichtet sich ViewSonic®, die Erwartungen der Welt an technologische Weiterentwicklung, Innovation und Einfachheit zu übertreffen. Wir bei ViewSonic® glauben, dass unsere Produkt das Potenzial haben, die Welt positiv zu beeinflussen, und wir sind davon überzeugt, dass Ihnen das ViewSonic®-Produkt, für das Sie sich entschieden haben, gute Dienste leisten wird.

Vielen Dank nochmals, dass Sie sich für ViewSonic® entschieden haben!

> Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die Sicherheitshinweise.

- Bewahren Sie diese Anleitung zum künftigen Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.
- Lesen Sie alle Warnhinweise und befolgen Sie sämtliche Anweisungen.
- Sitzen Sie mindestens 45 cm von dem Gerät entfernt.
- Lassen Sie einen Abstand von 10 cm rund um das Gerät, damit eine angemessene Belüftung gewährleistet bleibt.
- Stellen Sie das Gerät an einem gut belüfteten Ort auf. Platzieren Sie nichts auf dem Gerät, das die Wärmeableitung beeinträchtigen könnte.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser. Damit es nicht zu Bränden oder Stromschlägen kommt, setzen Sie dieses Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht oder andere Quellen nachhaltiger Wärme aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen (z. B. Heizungen, Herde etc.) auf, meiden Sie unbedingt die Nähe zu sonstigen Geräten, die die Temperatur des Gerätes auf gefährliche Werte erhöhen könnten – dazu zählen auch Verstärker.
- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen, trockenen Tuch. Mehr dazu finden Sie unter Abschnitt „Wartung“ auf Seite 88.
- Wenn Sie den Bildschirm berühren, kann Öl darauf zurückbleiben. Beachten Sie zur Beseitigung öligter Flecken auf dem Bildschirm Abschnitt „Wartung“ auf Seite 88.
- Berühren Sie die Bildschirmoberfläche nicht mit scharfen, spitzen oder harten Gegenständen, da diese den Bildschirm beschädigen könnten.
- Achten Sie beim Transportieren des Gerätes darauf, das Gerät nicht fallen zu lassen oder gegen andere Gegenstände zu stoßen.
- Platzieren Sie das Gerät nicht auf einer unebenen oder instabilen Oberfläche. Das Gerät könnte herunterfallen, was Verletzungen und Störungen zur Folge haben kann.
- Platzieren Sie keine schweren Gegenstände auf dem Gerät oder Anschlusskabeln.
- Schalten Sie das Gerät sofort ab und wenden Sie sich an Ihren Händler oder ViewSonic®, falls Sie Rauch, ungewöhnliche Geräusche oder einen komischen Geruch bemerken. Eine weitere Benutzung des Gerätes ist gefährlich.
- Versuchen Sie niemals, die Sicherheitsfunktionen des geerdeten Netzsteckers außer Kraft zu setzen. Ein verpolungssicherer Stecker ist mit zwei Kontakten ausgestattet, von denen einer breiter als der andere ist. Ein geerdeter Stecker verfügt über zwei Kontakte und eine dritte Erdungszunge. Der breitere Kontakt/ die Erdungszunge dient Ihrer Sicherheit. Falls der Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, benötigen Sie einen Adapter. Versuchen Sie nicht, den Stecker gewaltvoll in die Steckdose zu stecken.

- Entfernen Sie bei Anschluss an eine Steckdose NICHT die Erdungszunge. Achten Sie darauf, dass die Erdungszunge auf keinen Fall entfernt wird.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzkabel nichts eingeklemmt wird, nicht darauf getreten werden kann. Achten Sie insbesondere auf den Netzstecker und auf die Stelle, an der das Kabel aus dem Gerät austritt. Nutzen Sie eine Steckdose in unmittelbarer Nähe des Gerätes, die jederzeit leicht erreicht werden kann.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller angegebene Zusatz- und Zubehörteile.
- Falls Sie einen Wagen verwenden, bewegen Sie die Wagen/Gerät-Kombination äußerst vorsichtig, damit das Gerät nicht umkippt.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, falls das Gerät voraussichtlich längere Zeit nicht benutzt wird.
- Überlassen Sie Wartungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich qualifizierten Fachleuten. Bei Beschädigungen und anderen Beeinträchtigungen muss das Gerät gewartet oder repariert werden; beispielsweise in folgenden Fällen:
 - » Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
 - » Wenn Flüssigkeiten über dem Gerät verschüttet wurden oder Gegenstände in das Gerät gefallen sind
 - » Wenn das Gerät Feuchtigkeit ausgesetzt war
 - » Wenn das Gerät nicht normal funktioniert oder fallen gelassen wurde.



HINWEIS: Längeres Hören über Ohr-/Kopfhörer bei hoher Lautstärke kann Hörschäden/Gehörverlust zur Folge haben. Achten Sie beim Einsatz von Ohr-/Kopfhörern darauf, die Lautstärke nicht zu hoch einzustellen, damit es nicht zu Hörschäden kommt.

HINWEIS: Der Monitor könnte sich überhitzen und abschalten! Bitte schalten Sie Ihren Monitor wieder ein, wenn sich das Gerät automatisch abschaltet. Ändern Sie nach dem Neustart Auflösung und Bildwiederholfrequenz Ihres Monitors. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung der Grafikkarte.

> Inhalt

Sicherheitshinweise.....	3
Einleitung	7
Lieferumfang	7
Übersicht.....	8
Grundeinstellungen	9
Ständer installieren	9
Wandmontage	11
Sicherheitssteckplatz verwenden	13
Verbindungen herstellen	14
An Stromversorgung anschließen	14
Externe Geräte anschließen	15
HDMI-Verbindung.....	15
DisplayPort-Verbindung.....	16
Audioverbindung	17
USB-Verbindung	18
Monitor verwenden	19
Betrachtungswinkel anpassen.....	19
Höhenanpassung.....	19
Neigungswinkel anpassen	20
Bildschirmausrichtung anpassen (Monitor schwenken).....	20
Schwenkwinkel anpassen	22
Gerät ein- und ausschalten	23
Bedienfeldtasten verwenden	24
Schnellmenü	24
Schnell Tasten	26
Einstellungen konfigurieren	29
Allgemeine Aktionen	29
Baumstruktur des Bildschirmmenüs	32
Menüoptionen.....	42

Erweiterte Funktionen und Einstellungen	55
HDR10 (Hoher Dynamikumfang).....	55
KVM	56
Auto Pivot	58
Colorbration	59
Dual Color (Zwei Farben).....	60
Multi-picture (Mehrfachbilder).....	61
Quad Windows (Vier Fenster)	61
PBP (BuB) (Bild und Bild)	63
PIP (BiB) (Bild im Bild).....	64
Ambient Light Sensor (Umg.-L.-Sensor):	65
Presence sensor (Präsenzsensor).....	67
x,y Adjustment (x/y-Anpassung)	69
Backlight Sensor (Hintergrundbeleuchtungssensor).....	71
Firmware aktualisieren	73
Anhang.....	75
Technische Daten	75
Glossar	77
Problemlösung	85
Wartung	88
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen	88
Bildschirm reinigen	88
Gehäuse reinigen.....	88
Haftungsausschluss	88
Informationen zu Richtlinien und Service.....	89
Informationen zur Konformität	89
FCC-Erklärung	89
Industry-Canada-Erklärung.....	89
CE-Konformität für europäische Länder	90
RoHS2-Konformitätserklärung.....	90
Indische Beschränkung zu gefährlichen Stoffen	91
Entsorgung zum Ende der Einsatzzeit.....	91
Hinweise zum Urheberrecht	92
Kundendienst.....	93
Eingeschränkte Garantie.....	94

> Einleitung

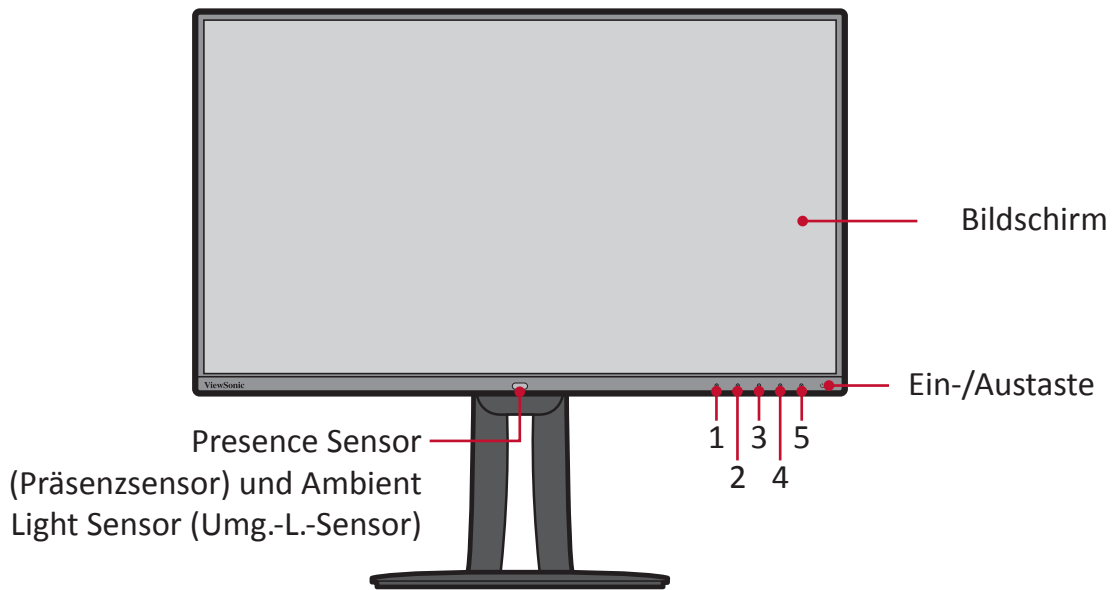
Lieferumfang

- IPS-Display
- Netzkabel
- Videokabel
- USB-Kabel
- Schnellstartanleitung

Hinweis: Mitgelieferte Netzkabel und Videokabel können je nach Land variieren. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren örtlichen Händler.

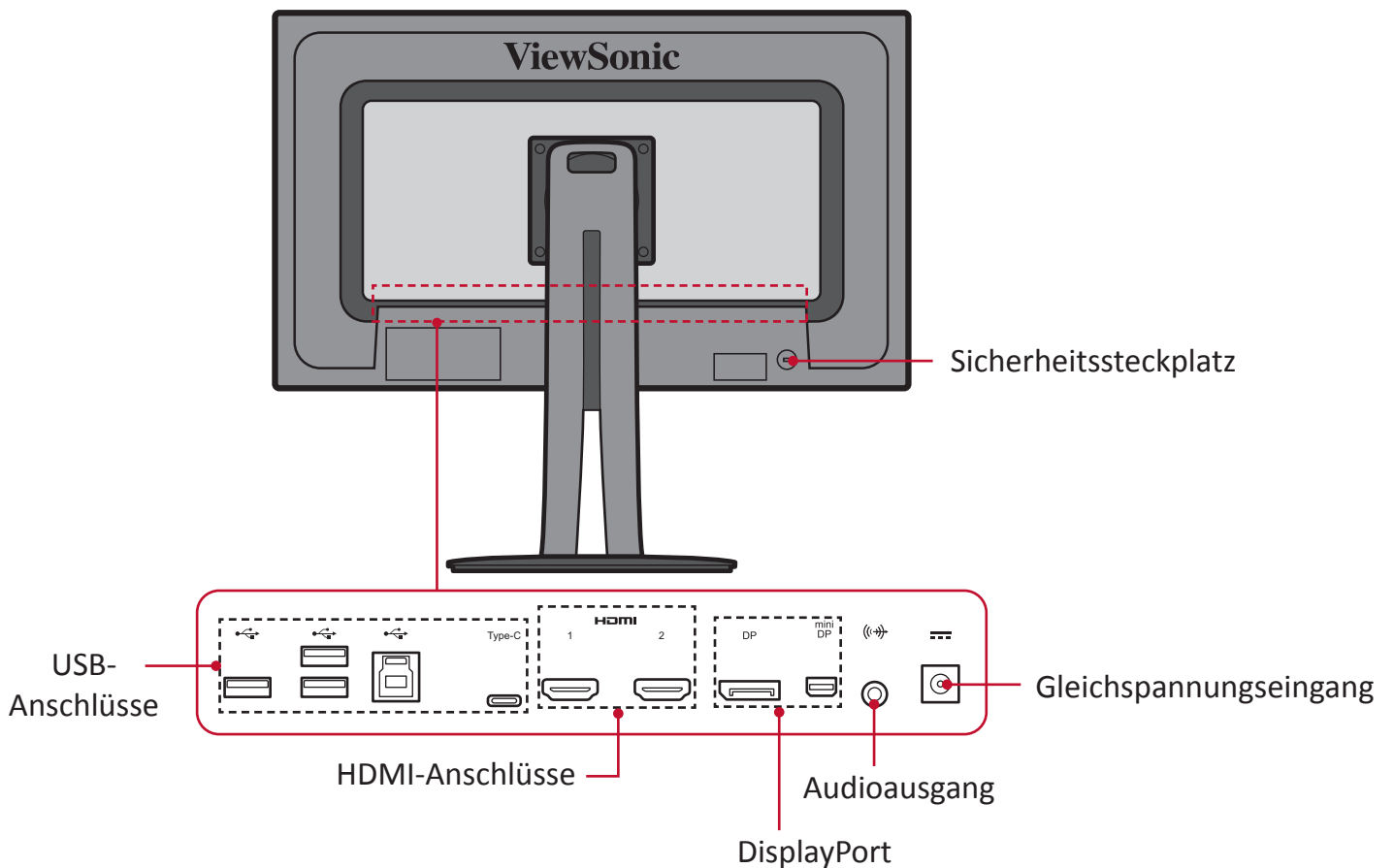
Übersicht

Vorderansicht



Hinweis: Weitere Informationen über die Taste **1/2/3/4/5** und ihre Funktionen finden Sie unter „Schnellasten“ auf Seite 26.

Rückansicht

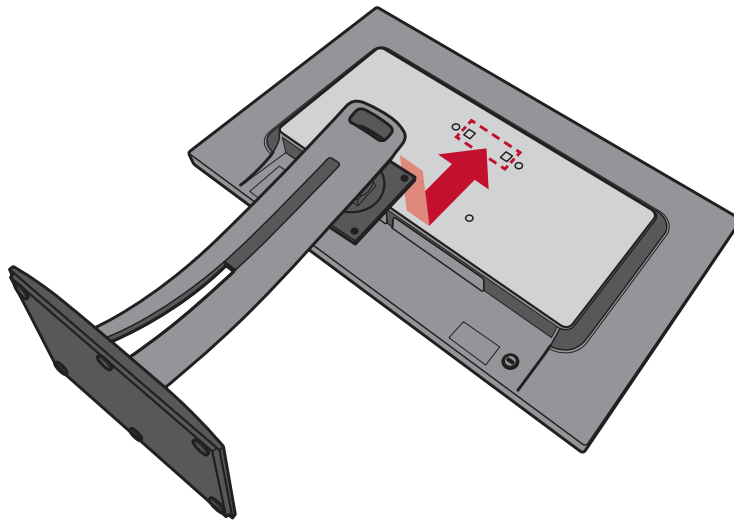


> Grundeinstellungen

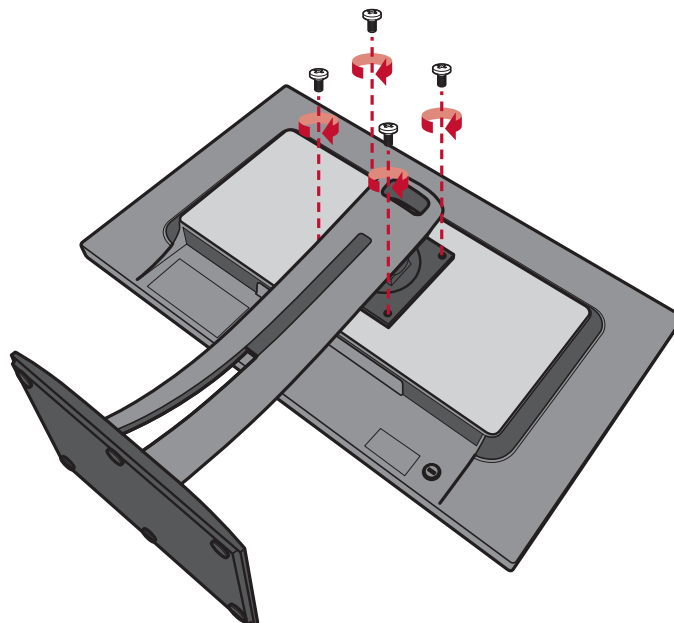
Dieser Abschnitt bietet detaillierte Anweisungen zur Einrichtung Ihres Monitors.

Ständer installieren

1. Breiten Sie zum Schutz des Bildschirms vor Kratzern oder Schäden ein weiches Tuch auf dem Untergrund aus. Platzieren Sie dann das Gerät mit der Bildschirmseite nach unten auf dem flachen, stabilen Untergrund.
2. Richten Sie die oberen Haken des Ständers wie nachstehend gezeigt an den Ständermontageschlitz aus und schieben Sie sie hinein:



3. Sichern Sie den Ständer mit den vier (4) mitgelieferten Schrauben.



4. Heben Sie das Gerät auf einem flachen, stabilen Untergrund in seine aufrechte Position.



Hinweis: Platzieren Sie das Gerät auf einem flachen, stabilen Untergrund. Andernfalls könnte das Gerät umfallen und beschädigt werden und/oder Verletzungen verursachen.

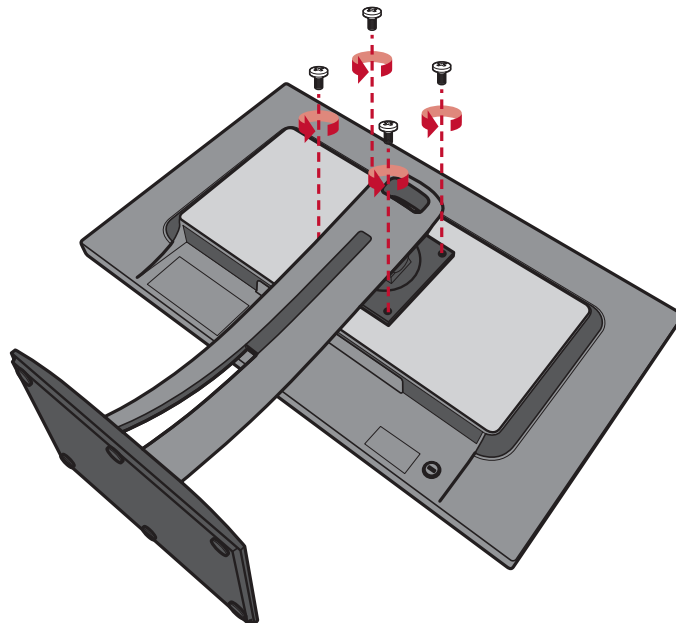
Wandmontage

Standardabmessungen für Wandmontagesets finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

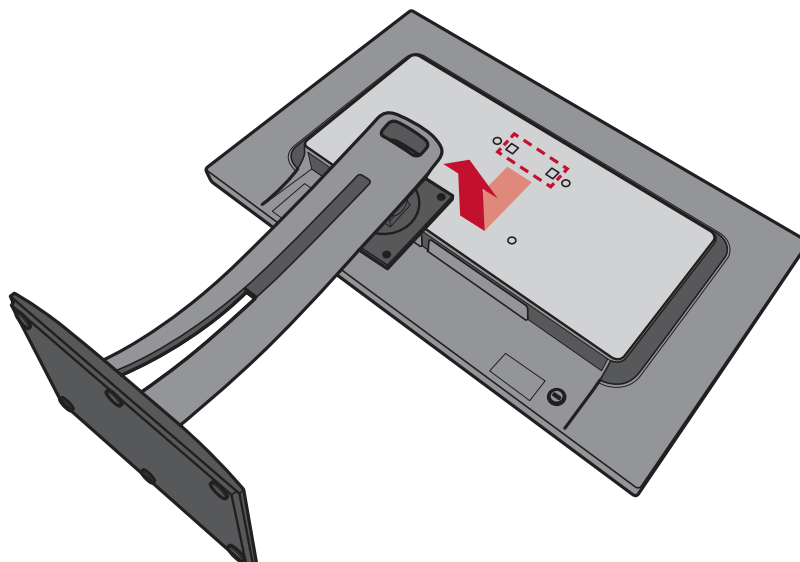
Maximale Belastbarkeit	Lochmuster (B x H)	Schnittstellenpad (B x H x T)	Padloch	Schraubenspezifikationen und -quantität
14kg	100 × 100 mm	115 × 115 × 2,6 mm	Ø 5 mm	M4 x 10 mm 4 Löcher

Hinweis: Wandmontagesets werden separat verkauft.

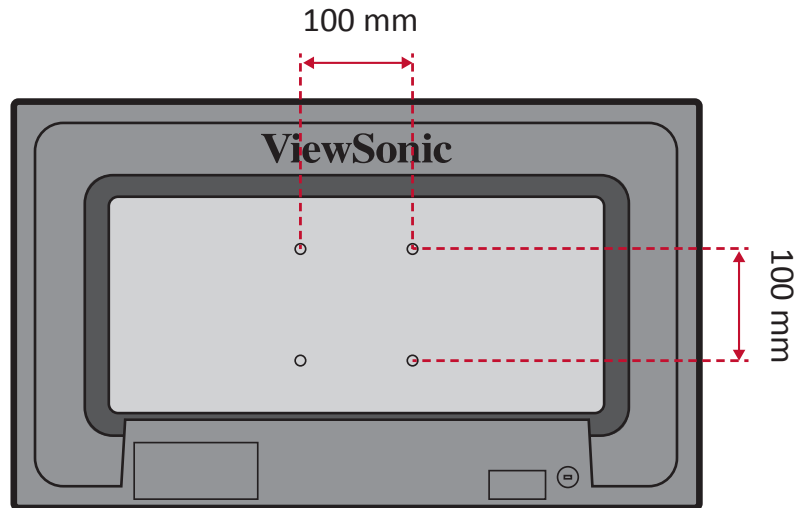
1. Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie alle Kabel.
2. Breiten Sie zum Schutz des Bildschirms vor Kratzern oder Schäden ein weiches Tuch auf dem Untergrund aus. Platzieren Sie dann das Gerät mit der Bildschirmseite nach unten auf dem flachen, stabilen Untergrund.
3. Entfernen Sie die vier (4) Schrauben, die den Ständer sichern.



4. Zum Lösen der Haken langsam und vorsichtig nach unten ziehen. Entfernen Sie dann den Ständer.



5. Bringen Sie die Montagehalterung an den VESA-Montagelöchern an der Rückseite des Gerätes an. Sichern Sie sie dann mit vier Schrauben (M4 x 10mm).

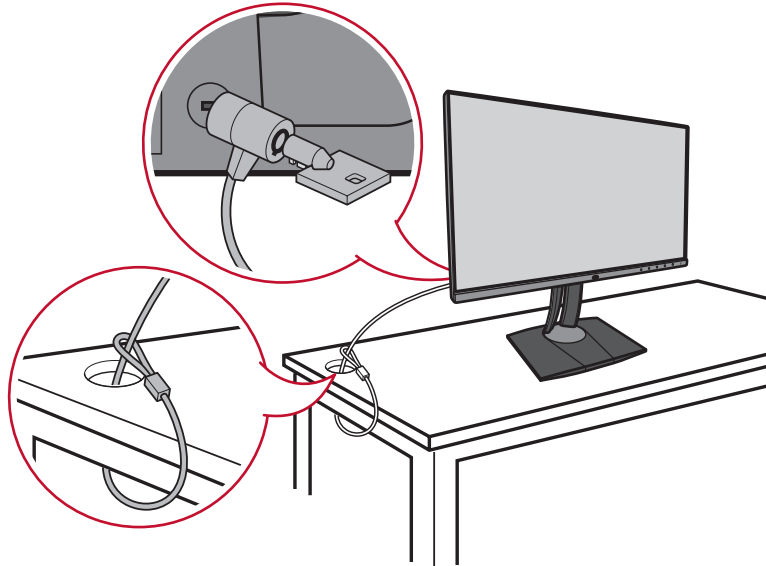


6. Montieren Sie den Monitor mit Hilfe der mit dem Wandmontageset gelieferten Anweisungen an der Wand.

Sicherheitssteckplatz verwenden

Schützen Sie Ihr Gerät vor Diebstahl, indem Sie eine Schlossvorrichtung zur Sicherung des Gerätes an einem festen Gegenstand verwenden.

Nachstehend finden Sie ein Beispiel zur Einrichtung einer Schlossvorrichtung an einem Tisch.

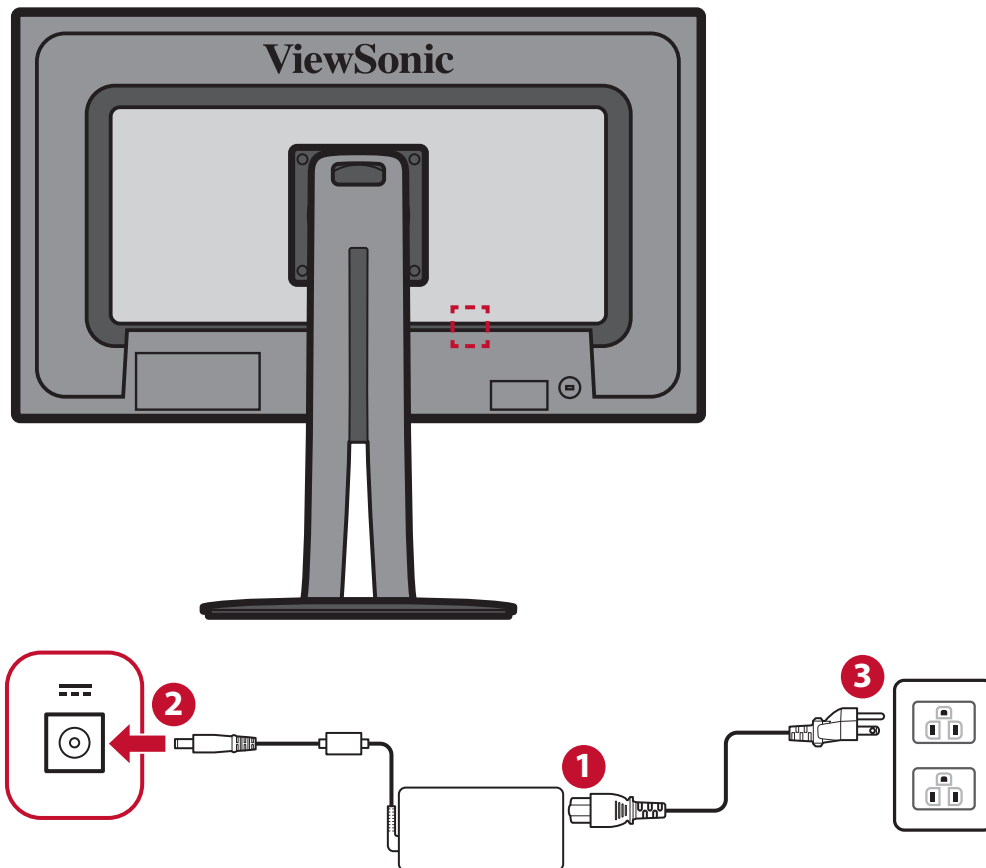


> Verbindungen herstellen

Dieser Abschnitt erläutert die Verbindung des Monitors mit anderen Geräten.

An Stromversorgung anschließen

1. Schließen Sie das Netzkabel an das Netzteil an.
2. Verbinden Sie das Netzteil mit dem Gleichspannungseingang an der Rückseite des Gerätes.
3. Stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose.

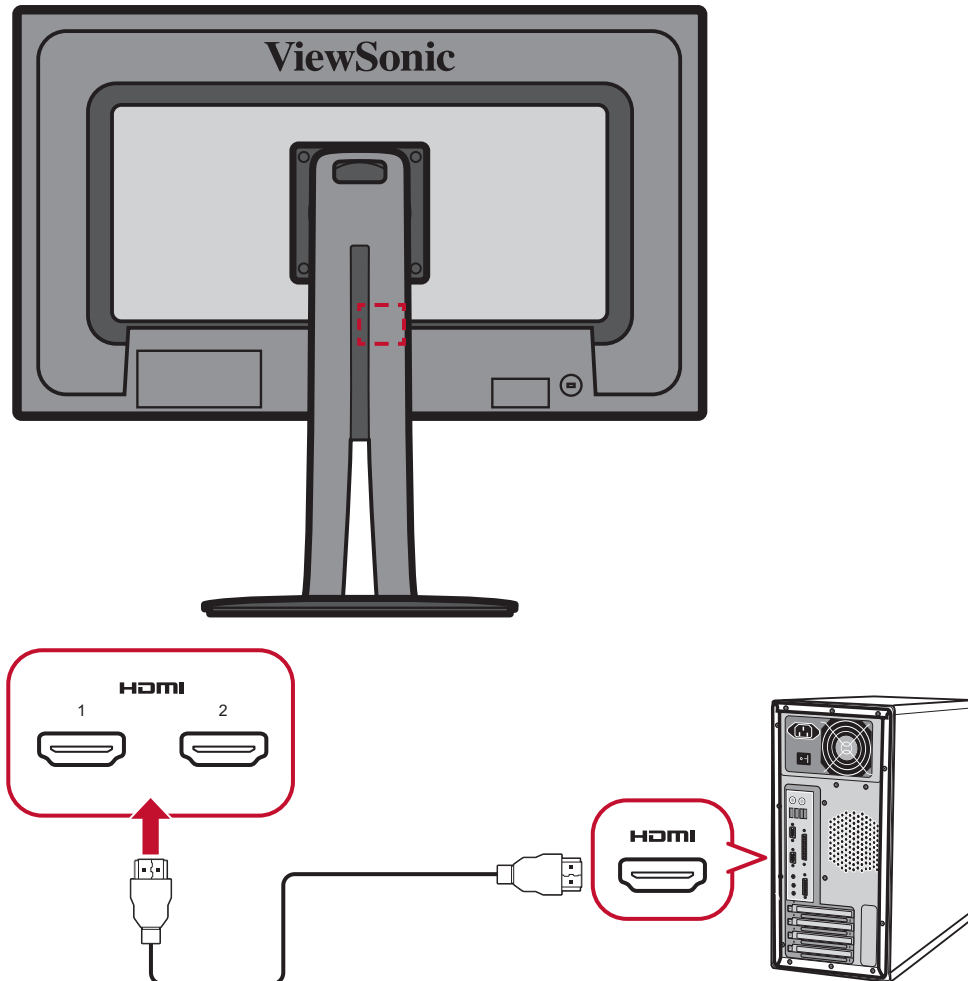


Externe Geräte anschließen

HDMI-Verbindung

Verbinden Sie ein Ende eines HDMI-Kabels mit dem HDMI-Anschluss Ihres Monitors. Verbinden Sie dann das andere Kabelende mit dem HDMI-Anschluss Ihres Computers.

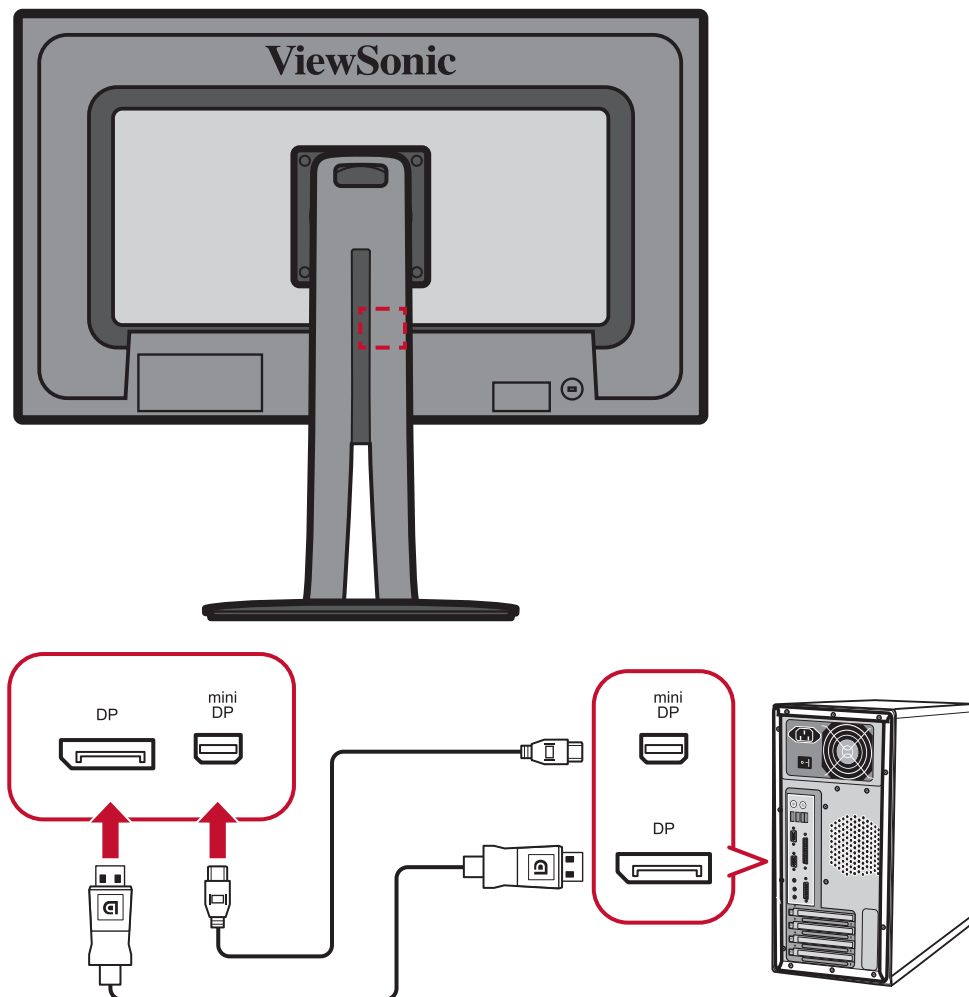
Hinweis: Der Monitor ist mit zwei HDMI-2.0-Anschlüssen ausgestattet.



DisplayPort-Verbindung

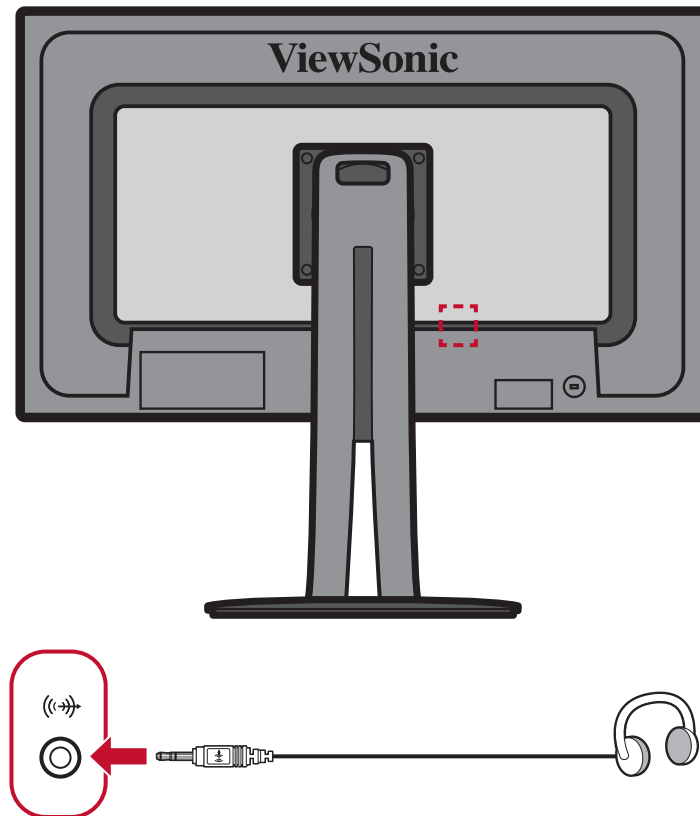
Verbinden Sie ein Ende eines DisplayPort-Kabels mit dem DisplayPort- oder Mini-DP-Anschluss. Schließen Sie dann das andere Kabelende an den DisplayPort- oder Mini-DP-Anschluss Ihres Computers an.

Hinweis: Schließen Sie den Monitor am Thunderbolt-Anschluss (v. 1 und 2) an Ihrem Mac an, indem Sie den Mini-DP-Stecker des Mini-DP-zu-DisplayPort-Kabels mit dem Thunderbolt-Ausgang Ihres Mac verbinden. Verbinden Sie dann das andere Kabelende mit dem DisplayPort-Anschluss des Monitors.



Audioverbindung

Schließen Sie den Audiostecker des Ohr-/Kopfhörers am Audioanschluss des Monitors an. Darüber hinaus können Sie den Monitor über ein Audiokabel mit einer Soundbar verbinden.

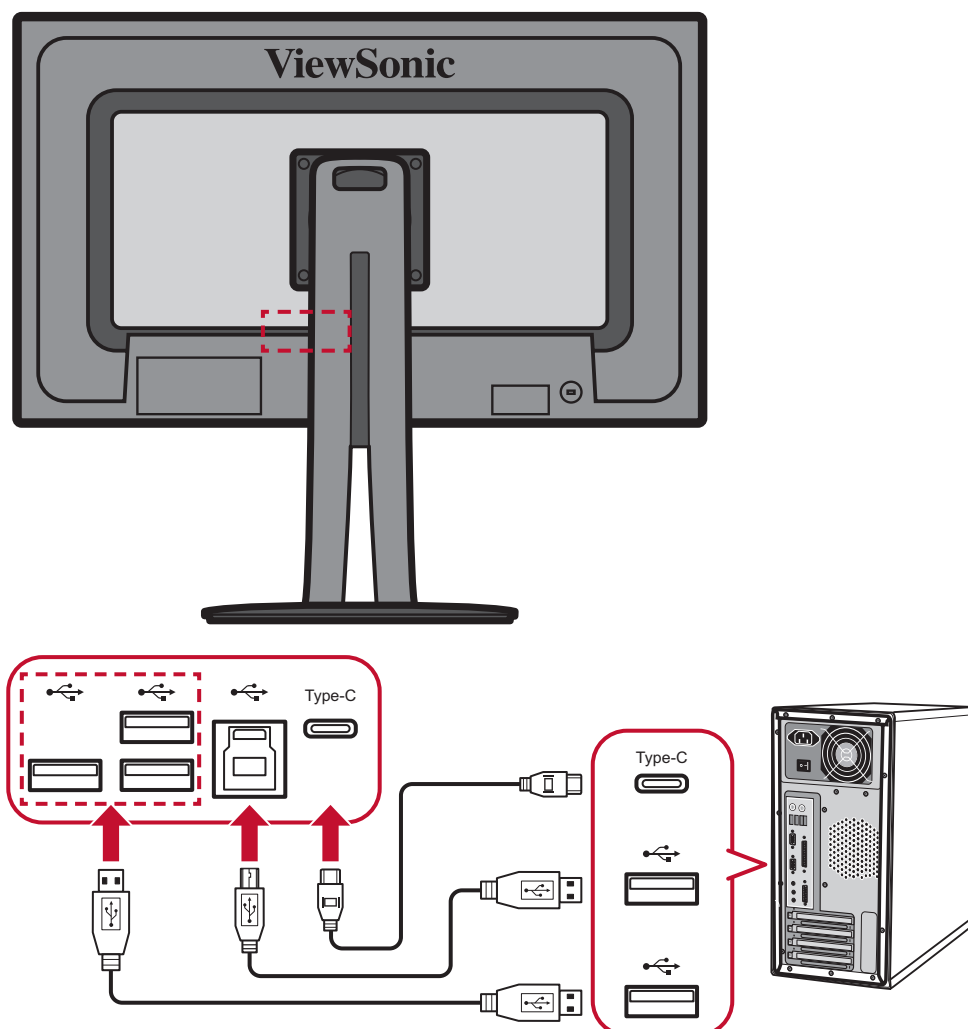


USB-Verbindung

Verbinden Sie ein Ende eines USB-Kabels mit dem USB-Anschluss des Gerätes. Verbinden Sie dann das andere Kabelende mit dem USB-Anschluss Ihres Computers.

Hinweis: Der Monitor unterstützt 3 Arten von USB-Anschlüssen. Beachten Sie beim Anschluss die folgenden Richtlinien.

- Drei USB-Type-A-Anschlüsse: Schließen Sie den Type-A-Anschluss des USB-Kabels an den USB-Anschluss des Computers an.
- Ein USB-Type-B-Anschluss: Verbinden Sie den USB-Type-B-Stecker (rechteckig mit 2 ausgeschnittenen Ecken) mit diesem Anschluss, verbinden Sie dann das andere Ende des Kabels mit dem USB-Downstream-Anschluss Ihres Computers.
- Ein USB-Type-C-Anschluss: Stellen Sie sicher, dass Type-C-Ausgangsgerät und Kabel die Videosignalübertragung unterstützen.



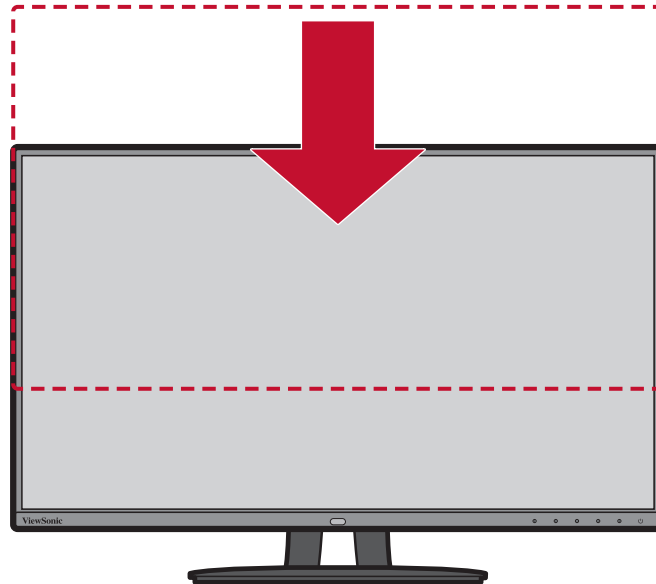
> Monitor verwenden

Betrachtungswinkel anpassen

Für optimale Betrachtung können Sie den Betrachtungswinkel mit einer der folgenden Methoden anpassen:

Höhenanpassung

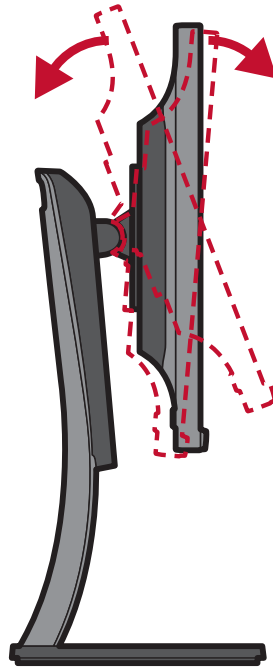
Senken oder erhöhen Sie den Monitor wie gewünscht (0 bis 130 mm).



Hinweis: Bei der Anpassung fest entlang der Einstellschiene nach unten drücken, während Sie den Monitor mit beiden Händen an der Seite halten.

Neigungswinkel anpassen

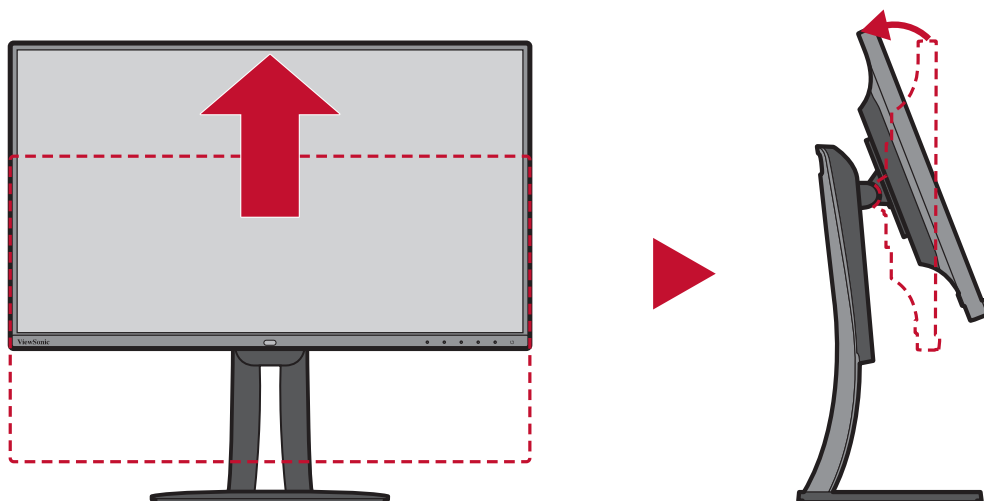
Neigen Sie den Monitor auf den gewünschten Betrachtungswinkel nach vorne oder hinten (-5 bis 21°).



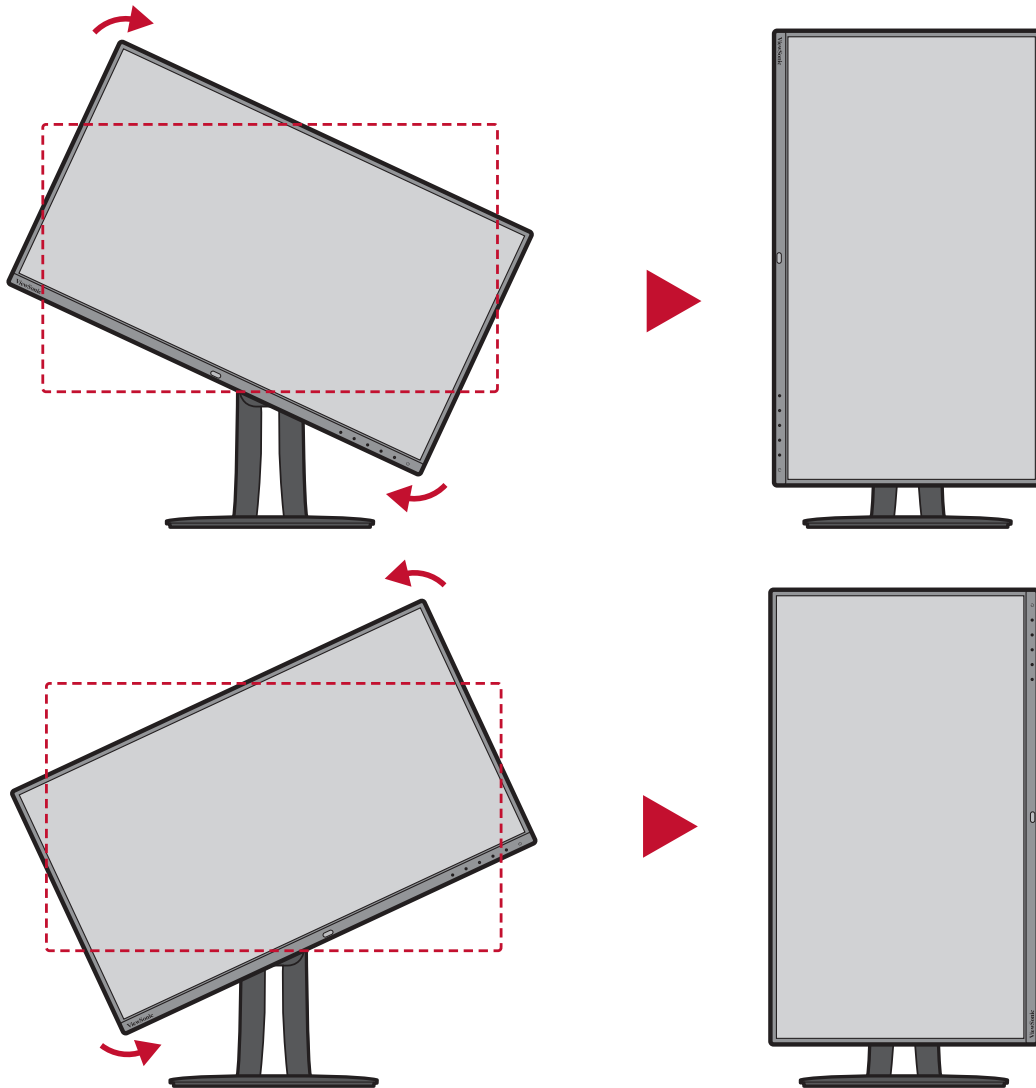
Hinweis: Stützen Sie den Ständer beim Anpassen sicher mit einer Hand, während Sie den Monitor mit der anderen Hand nach vorne oder hinten neigen.

Bildschirmausrichtung anpassen (Monitor schwenken)

1. Passen Sie den Monitor auf die höchste Position an. Neigen Sie den Monitor dann vollständig nach hinten.



2. Drehen Sie den Monitor um 90° im oder entgegen dem Uhrzeigersinn vom Quer- ins Hochformat.

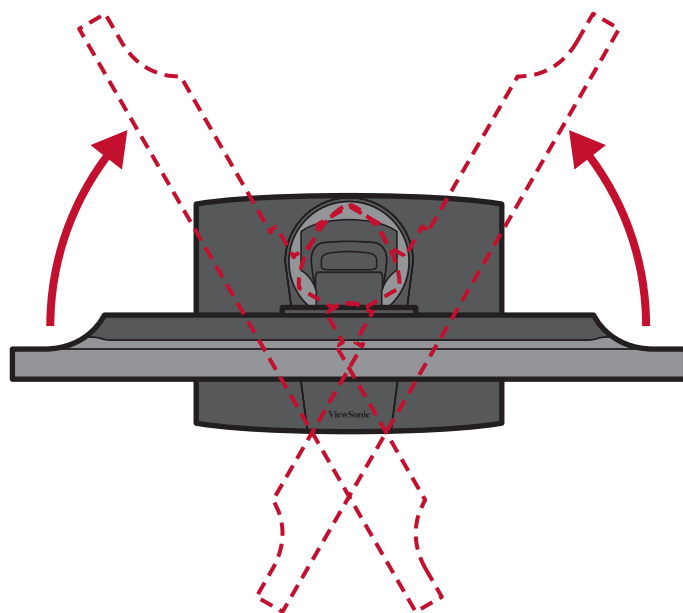


Hinweis:

- Achten Sie bei der Anpassung darauf, beide Seiten des Monitors sicher mit beiden Händen zu halten und den Monitor um 90° zu drehen.
- Mit der Anwendung Auto Pivot kann das System die Bildschirmausrichtung automatisch erkennen. Details dazu finden Sie unter Abschnitt „Auto Pivot“ auf Seite 58.

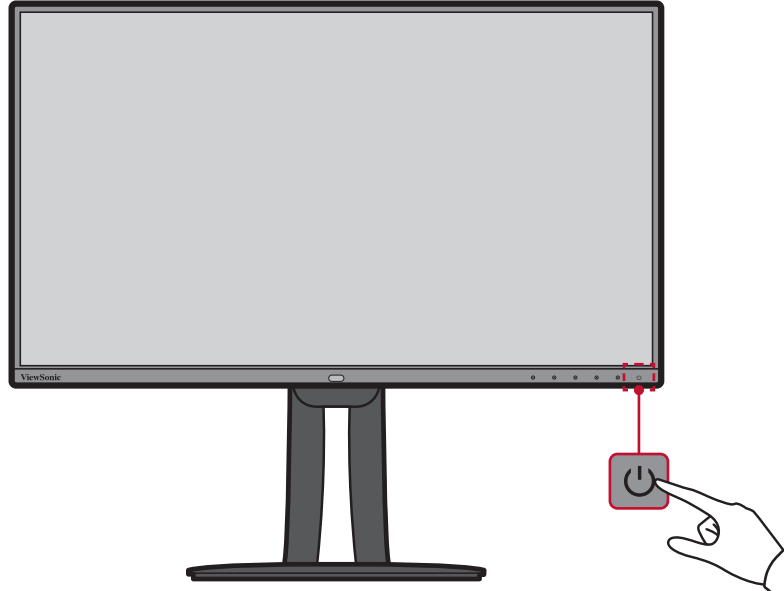
Schwenkwinkel anpassen

Schwenken Sie den Monitor auf den gewünschten Betrachtungswinkel (60°) nach links oder rechts.



Gerät ein- und ausschalten

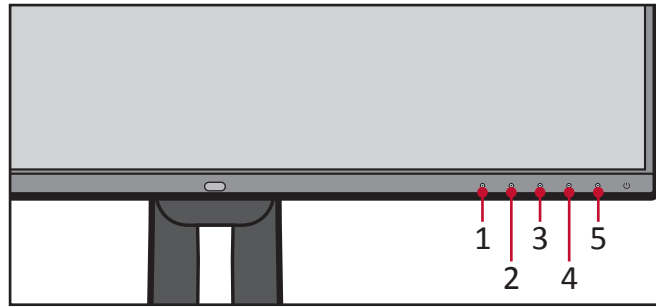
1. Schließen Sie den Netzstecker an eine Steckdose an.
2. Schalten Sie den Monitor über die **Ein-/Austaste** ein.
3. Wenn Sie den Bildschirm wieder ausschalten möchten, berühren Sie die **Ein-/Austaste** noch einmal.



Hinweis: Der Monitor verbraucht weiterhin Strom, solange das Netzkabel an die Steckdose angeschlossen ist. Bitte ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Monitor längere Zeit nicht benutzt wird.

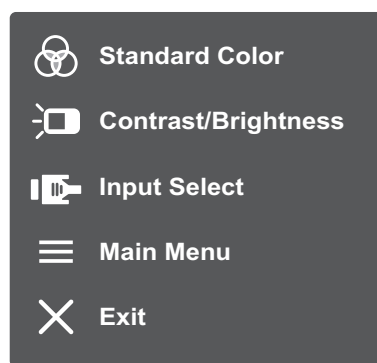
Bedienfeldtasten verwenden

Über die Bedienfeldtaste können Sie auf das Schnellmenü zugreifen, Schnelltasten aktivieren, durch das Bildschirmmenü navigieren und Einstellungen ändern.



Schnellmenü

Berühren Sie zum Aktivieren des Schnellmenüs die Taste **1/2/3/4**.

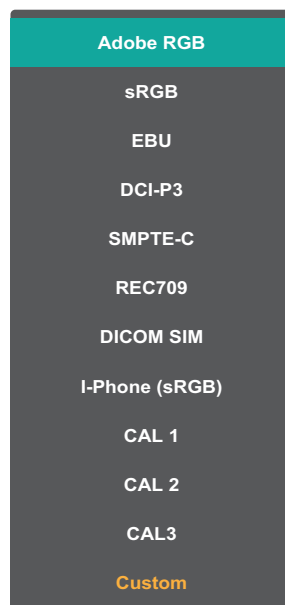


Hinweis: Befolgen Sie den Tastenhinweis im unteren Bereich des Bildschirms zur Auswahl der Option oder zur Konfiguration von Einstellungen.



Standard Color (Standardfarbe)

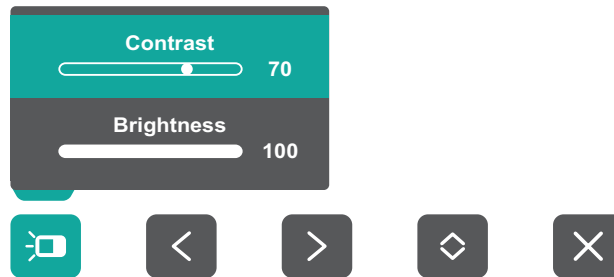
Wählen Sie eine der voreingestellten Standardfarbeinstellungen.





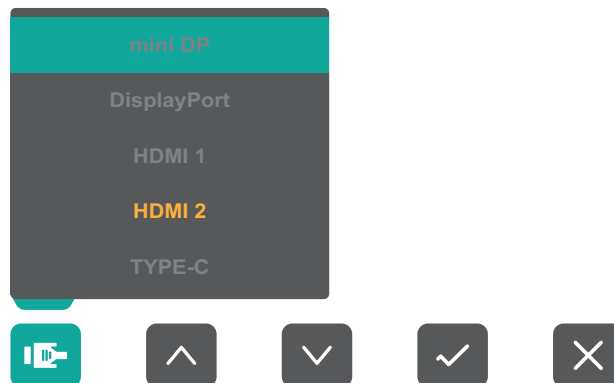
Contrast (Kontrast)/Brightness (Helligkeit)

Passen Sie Kontrast oder Helligkeit an.



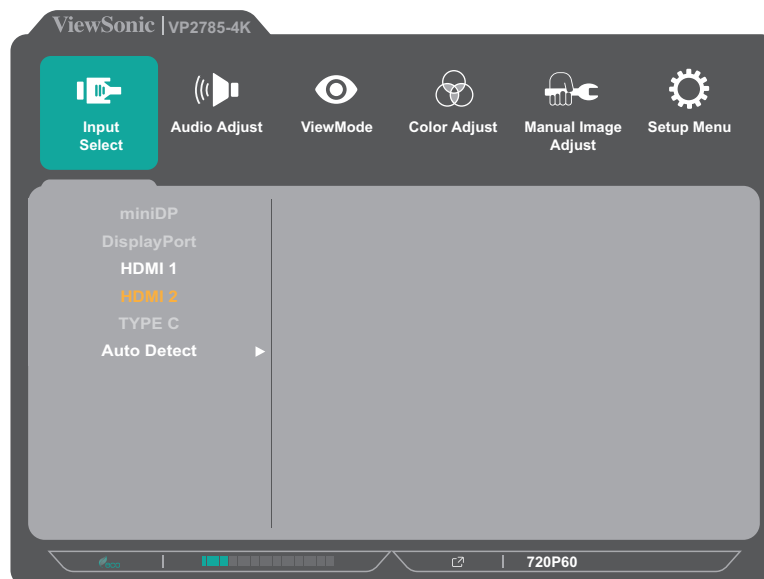
Input Select (Eingangswahl)

Zur Auswahl der gewünschten Eingangsquelle.



Main Menu (Hauptmenü)

Rufen Sie das Bildschirmmenü auf.



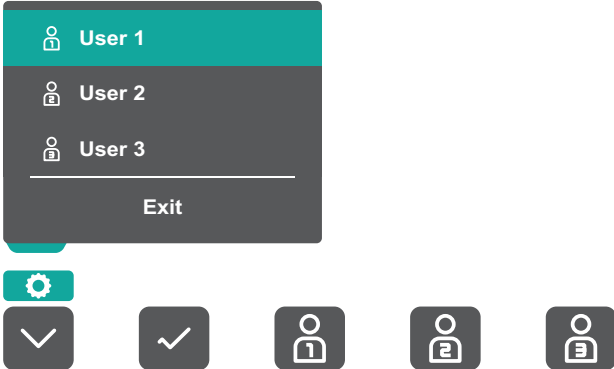

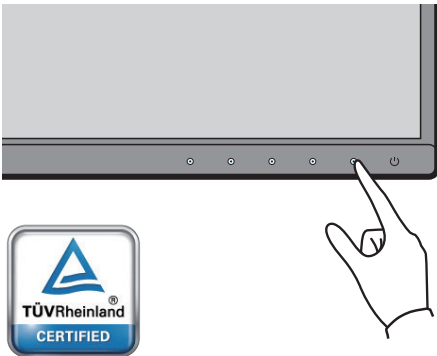
Exit (Beenden)

Blenden Sie das Schnellmenü aus.

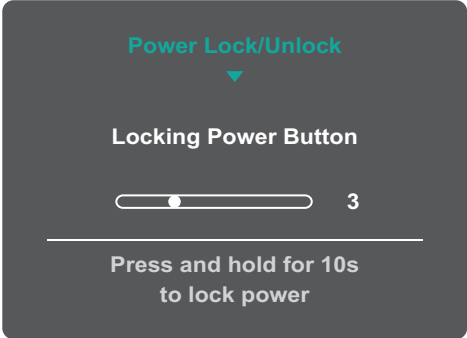

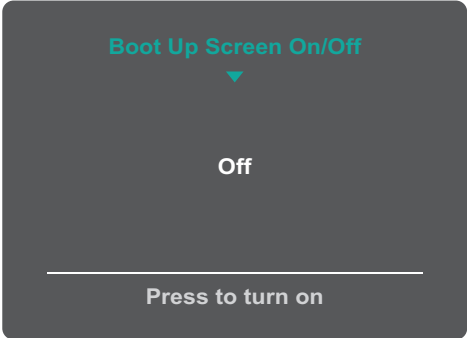
Schnellasten

Wenn das Bildschirmmenü (OSD) ausgeblendet ist, können Sie über die Bedienfeldtasten schnell auf spezielle Funktionen zugreifen.

Hinweis: Einige Funktionen beinhalten eine Kombination von zwei Tasten.

Taste	Beschreibung
1	<p>Berühren und halten Sie die Taste zur Auswahl von User mode (Nutzermodus) 5 Sekunden lang. Wählen Sie dann zum Aktivieren den gewünschten Nutzermodus.</p>  <p>Hinweis: Berühren Sie im BuB-Modus zum Aktivieren der KVM-Funktion diese Taste. Beachten Sie Abschnitt „KVM“ auf Seite 56.</p>
5	<p>Berühren Sie die Taste zum Aktivieren/Deaktivieren der Funktion Low Blue Light (Schwachtes Blaulicht).</p>  <p>Hinweis: Längeres Betrachten von Computerbildschirmen kann Augenreizungen verursachen. Zur Reduzierung dieser Effekte sollten Sie regelmäßige Pausen einlegen und Ihre Augen entspannen.</p> 

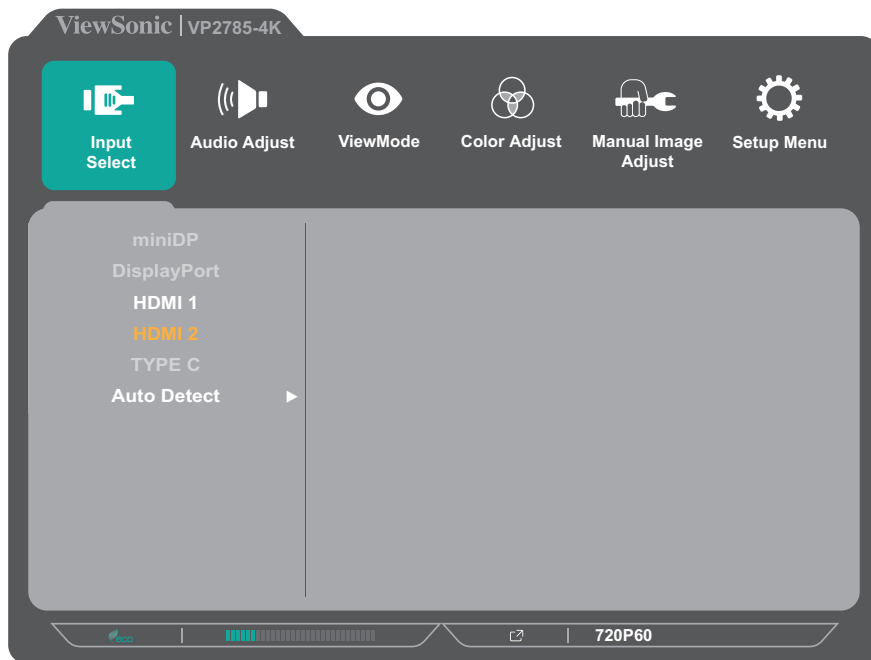
Taste	Beschreibung
2 + 3	<p>Berühren Sie die Tasten zum Sperren/Freigeben des Bildschirmmenüs. Berühren und halten Sie beide Taste bei eingeblendetem Menü zum Sperren/Freigeben des Bildschirmmenüs weitere 10 Sekunden.</p> <div data-bbox="644 342 1112 680" data-label="Image"> <p>The screenshot shows a dark gray menu box with the text 'OSD Lock/Unlock' at the top, followed by a downward arrow. Below this is 'Locking OSD', a progress bar that is about 25% full, and the number '1'. At the bottom, it says 'Press and hold for 10s to lock OSD'.</p> </div> <p>Falls das Bildschirmmenü gesperrt ist, erscheint nachfolgende Meldung am Bildschirm:</p> <div data-bbox="644 806 1112 1144" data-label="Image"> <p>The screenshot shows a dark gray menu box with the text 'OSD Lock/Unlock' at the top, followed by a downward arrow. Below this is the text 'OSD Locked'.</p> </div>

Taste	Beschreibung
2 + 4	<p>Berühren Sie die Tasten zum Sperren/Freigeben der Ein-/Austaste. Berühren und halten Sie beide Taste bei eingeblendetem Menü zum Sperren/Freigeben der Ein-/Austaste weitere 10 Sekunden.</p> <div data-bbox="644 344 1112 680">  </div> <p>Falls die Ein-/Austaste gesperrt ist, erscheint nachfolgende Meldung am Bildschirm:</p> <div data-bbox="644 808 1112 1144">  </div>
3 + 5	<p>Berühren Sie die Tasten zum Ein-/Ausblenden des Startbildschirms, wenn das Gerät eingeschaltet ist.</p> <div data-bbox="644 1276 1112 1612">  </div>

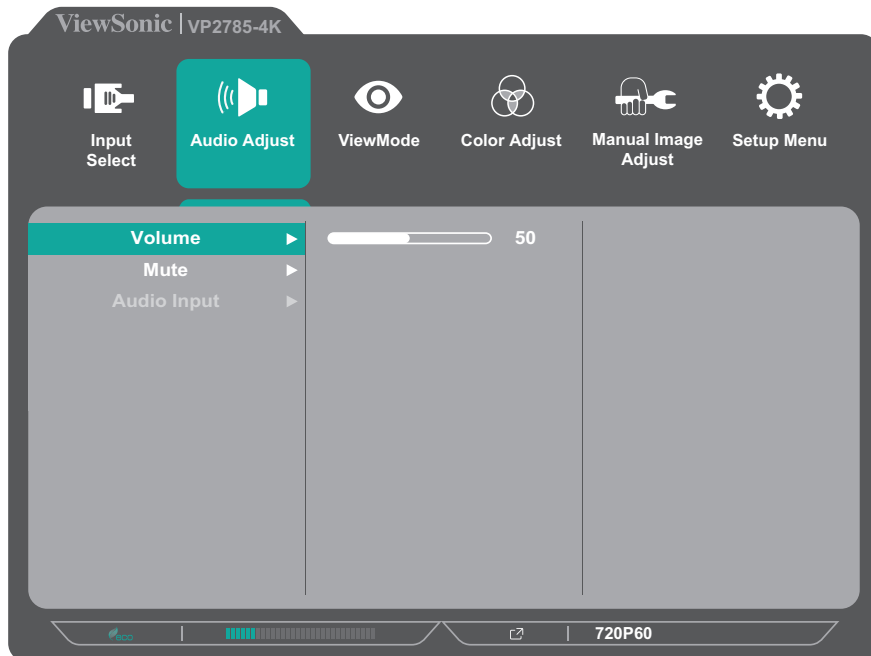
Einstellungen konfigurieren

Allgemeine Aktionen

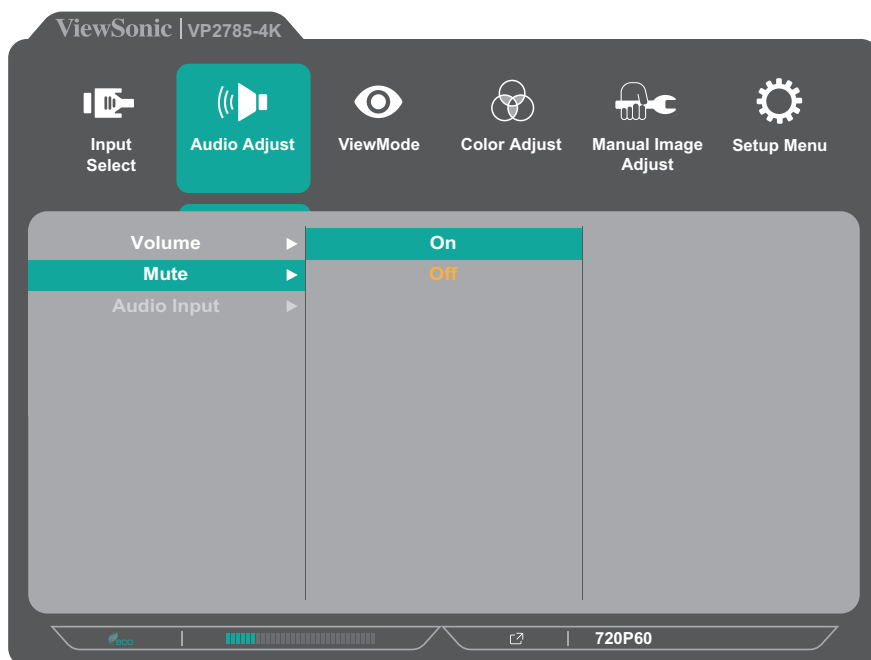
1. Berühren Sie zum Aktivieren des Schnellmenüs die Taste **1/2/3/4**. Berühren Sie dann zur Anzeige des Bildschirmmenüs die Taste **4**.



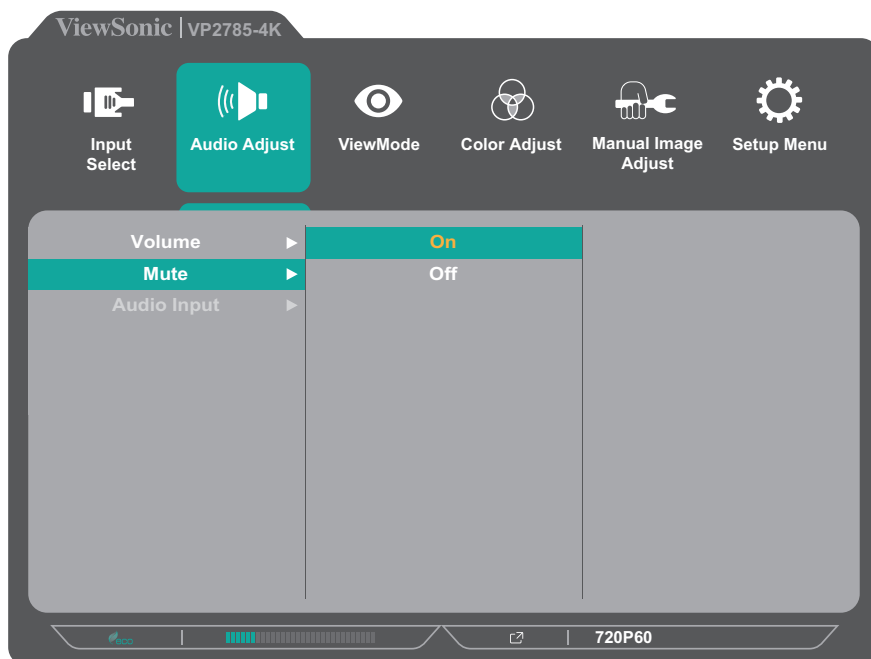
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** das Hauptmenü. Berühren Sie dann zum Aufrufen des ausgewählten Menüs die Taste **3**.



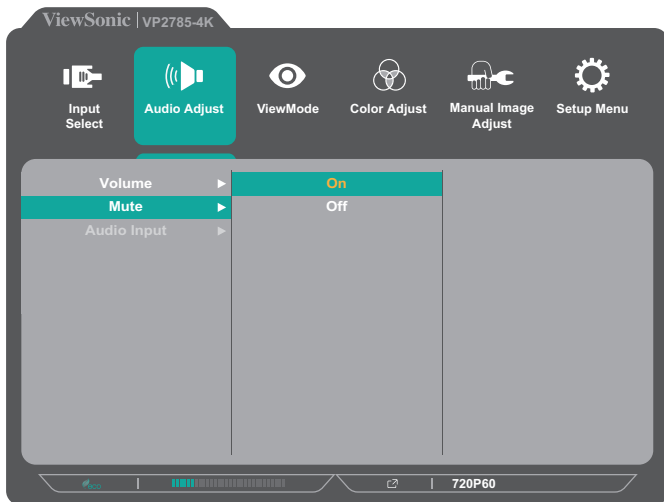
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die gewünschte Menüoption. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.



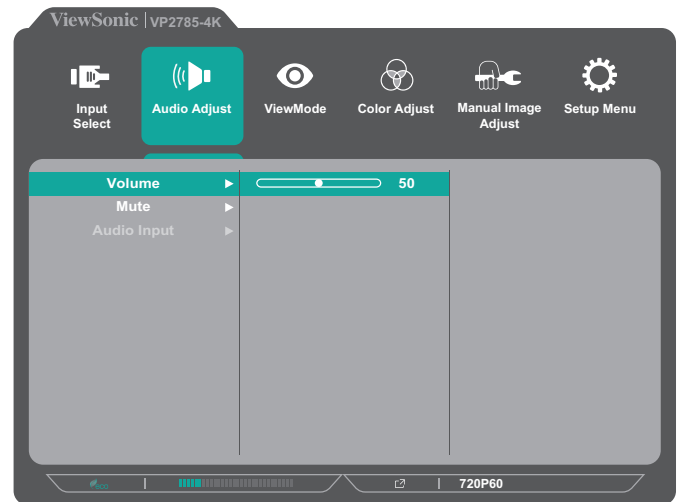
4. Berühren Sie zur Anpassung/Auswahl der Einstellung **1** oder **2**. Berühren Sie dann zum Bestätigen die Taste **3**.



Hinweis: Bestimmte Menüoptionen erfordern, dass der Nutzer die Auswahl mit **3** bestätigt. Befolgen Sie den Tastenhinweis im unteren Bereich des Bildschirms zur Auswahl der Option oder zur Konfiguration von Einstellungen.



Tastenhinweis



Tastenhinweis

5. Berühren Sie zur Rückkehr zum vorherigen Menü **4**.

Hinweis: Berühren Sie zum Verlassen des Menüs die Taste **5**, bis das Bildschirmmenü verschwindet.

Baumstruktur des Bildschirmmenüs

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption		
Input Select (Eingangswahl)	Mini DP			
	DisplayPort			
	HDMI 1			
	HDMI 2			
	TYPE C			
	Auto Detect (Auto-Erkennung)	On (Ein)		
Off (Aus)				
Audio Adjust (Audioanpas- sung)	Volume (Lautstärke)	(-/+, 0~100)		
	Mute (Stumm)	On (Ein)		
		Off (Aus)		
	Audio Input (Audioeingang)	Mini DP		
		DisplayPort		
		HDMI 1		
		HDMI 2		
		TYPE C		
ViewMode (An- sichts-modus)	Off (Aus)			
	Game (Spiel)	FPS1		
		FPS2		
		RTS		
		MOBA		
	Movie (Film)			
	Web			
	Text			
	Mac	Ultra Clear (Ultraklar)	(-/+, 0~10)	
	Designer	CAD/CAM	Ultra Clear (Ultraklar)	(-/+, 0~10)
			Advanced-Sharpness (Erw.-Schärfe)	(-/+, 0/25/50/75/ 100)
			Advanced-Gamma (Erw.-Gamma)	(-/+, 1,8/2,0/2,2/ 2,4/2,6)
		Animation	Ultra Clear (Ultraklar)	(-/+, 0~10)
			Advanced-Sharpness (Erw.-Schärfe)	(-/+, 0/25/50/75/ 100)
			Black stabilization (Schwarzstabilisierung)	(-/+, 0~10)
		Video Edit (Videobearbeitung)	Ultra Clear (Ultraklar)	(-/+, 0~10)
			Advanced-Sharpness (Erw.-Schärfe)	(-/+, 0/25/50/75/ 100)
Advanced-Gamma (Erw.-Gamma)			(-/+, 1,8/2,0/2,2/ 2,4/2,6)	

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption		
ViewMode (Ansichts-modus)	Photographer (Fotograf)	Retro	Ultra Clear (Ultraklar)	(-/+, 0~10)
			Advanced-Sharpness (Erw.-Schärfe)	(-/+, 0/25/50/75/100)
			Advanced-Gamma (Erw.-Gamma)	(-/+, 1,8/2,0/2,2/2,4/2,6)
		Photo (Foto)	Ultra Clear (Ultraklar)	(-/+, 0~10)
			Advanced-Sharpness (Erw.-Schärfe)	(-/+, 0/25/50/75/100)
			Advanced-Gamma (Erw.-Gamma)	(-/+, 1,8/2,0/2,2/2,4/2,6)
			TruTone (Echtton)	(-/+, 0~100)
		Landscape (Querformat)	Ultra Clear (Ultraklar)	(-/+, 0~10)
			Advanced-Sharpness (Erw.-Schärfe)	(-/+, 0/25/50/75/100)
			Advanced-Gamma (Erw.-Gamma)	(-/+, 1,8/2,0/2,2/2,4/2,6)
			TruTone (Echtton)	(-/+, 0~100)
		Portrait (Hochformat)	Ultra Clear (Ultraklar)	(-/+, 0~10)
			Advanced-Sharpness (Erw.-Schärfe)	(-/+, 0/25/50/75/100)
			Advanced-Gamma (Erw.-Gamma)	(-/+, 1,8/2,0/2,2/2,4/2,6)
			TruTone (Echtton)	(-/+, 0~100)
			Skin Tone (Hautton)	(-/+, 0~10)
			Black stabilization (Schwarzstabilisierung)	(-/+, 0~10)
		Monochrome (Monochrom)	Advanced-Sharpness (Erw.-Schärfe)	(-/+, 0/25/50/75/100)
			TruTone (Echtton)	(-/+, 0~100)
Color Adjust (Farbanpassung)	Contrast (Kontrast)/ Brightness (Helligkeit)	Contrast (Kontrast)	(-/+, 0~100)	
		Brightness (Helligkeit)	(-/+, 0~100)	
	Color Format (Farbformat)	Auto		
		RGB (Full Range) (vollständiger Bereich)		
		RGB (Limited Range) (eingeschränkter Bereich)		
		YUV (vollständiger Bereich)		
		YUV (Limited Range) (eingeschränkter Bereich)		
	Standard Color (Standardfarbe)	Adobe RGB		
		SRGB		
		EBU		
		DCI-P3		
		SMPTE-C		
		REC 709		
		DICOM SIM		

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption		
Color Adjust (Farbanpassung)	Custom (Angepasst)	Color Temperature (Farbtemperatur)	Panel Default (Bildschirmstandard)	
			Bluish (Bläulich)	9300K
			Cool (Kühl)	7500K
			Native	6500K
			Warm	5000K
			Benutzer	
		Gamma	Off (Aus)	
			1,8	
			2,0	
			2,2	
			2,4	
			2,6	
		Black Stabilization (Schwarzstabilisierung)	(-/+ , 0~10)	
		Advanced DCR (Erweitertes DCR)	(-/+ , 0/25/50/75/ 100)	
		Gain (Zunahme)	Red (Rot)	(-/+ , 0~100)
			Green (Grün)	(-/+ , 0~100)
			Blue (Blau)	(-/+ , 0~100)
		Offset (Versatz)	Red (Rot)	(-/+ , 0~100)
			Green (Grün)	(-/+ , 0~100)
			Blue (Blau)	(-/+ , 0~100)
		Hue (Farbton)	Red (Rot)	(-/+ , 0~100)
			Green (Grün)	(-/+ , 0~100)
			Blue (Blau)	(-/+ , 0~100)
			Cyan	(-/+ , 0~100)
			Magenta	(-/+ , 0~100)
			Yellow (Gelb)	(-/+ , 0~100)
		Saturation (Sättigung)	Red (Rot)	(-/+ , 0~100)
			Green (Grün)	(-/+ , 0~100)
			Blue (Blau)	(-/+ , 0~100)
			Cyan	(-/+ , 0~100)
			Magenta	(-/+ , 0~100)
			Yellow (Gelb)	(-/+ , 0~100)

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption		
Color Adjust (Farbanpas- sung)	Custom (Angepasst)	x, y Adjustment (x/y-Anpassung)	White (Weiß)	x,y X(0,283, 0,293, 0,303, 0,313, 0,323, 0,333, 0,343), Y(0,299, 0,309, 0,319, 0,329, 0,339, 0,349)
		x, y Adjustment (x/y-Anpassung)	Red (Rot)	x,y X(0,540, 0,550, 0,560, 0,570, 0,580, 0,590, 0,600, 0,610, 0,620), Y(0,290, 0,300, 0,310, 0,320, 0,330, 0,340, 0,350)
			Green (Grün)	x,y X(0,200, 0,210, 0,220, 0,230, 0,240, 0,250, 0,260, 0,270, 0,280, 0,290, 0,300), Y(0,500, 0,510, 0,520, 0,530, 0,540, 0,550, 0,560, 0,570, 0,580, 0,590, 0,600, 0,610, 0,620)
			Blue (Blau)	x,y X(0,160, 0,170, 0,180, 0,190, 0,200), Y(0,080, 0,090, 0,100)
		Recall (Abrufen)		
	Color Calibration (Farbkalibr.)	CAL 1		
		CAL 2		
		CAL 3		
		Color Calibration Notice (Hinweis zur Farbkalibrierung)	Remind Schedule Hour (Erin.Zeitp.Std.)	(-/+ , 0/1/10/100/2 00/500/1000/2000 /3000
			Counter Hour (Zählerstunde)	
		Recall (Abrufen)		

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
Manual Image Adjust (Manuelle Bildanpassung)	Sharpness (Bildschärfe)	(-/+ , 0~100)	
	Aspect Ratio (Seitenverhältnis)	1:1	
		4:3	
		Full Screen (Vollbild)	
	Overscan	On (Ein)	
		Off (Aus)	
	Low Input Lag (Geringe Eingangsverzögerung)	Off (Aus)	
		Advanced (Erweitert)	
		Ultra Fast (Ultraschnell)	
	Response Time (Ansprechzeit)	Standard	
		Advanced (Erweitert)	
		Ultra Fast (Ultraschnell)	
	Blue Light Filter (Blaulichtfilter)	(-/+ , 0~100)	
	Uniformity (Einheitlichkeit)	On (Ein)	
		Off (Aus)	
Setup Menu (Einstellungen-Menü)	Language (Sprache)	On (Ein)	
		Off (Aus)	
		On (Ein)	
		Off (Aus)	
		On (Ein)	
		Off (Aus)	
		On (Ein)	
		Off (Aus)	
		On (Ein)	
		Off (Aus)	
		On (Ein)	
		Off (Aus)	
		On (Ein)	
		Off (Aus)	
		On (Ein)	
		Off (Aus)	
	Resolution Notice (Auflösungshinweis)	On (Ein)	
		Off (Aus)	

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption	
Setup Menu (Einstellungen-Menü)	Information (Informationen)		
	OSD Timeout (OSD Einblendzeit)	(-/+ , 5/15/30/60)	
	OSD Background (OSD-Hintergr.)	On (Ein)	
		Off (Aus)	
	OSD Pivot (OSD-Zyklus)	Auto	
		0°	
		+90°	
		-90°	
		180°	
	Power Indicator (Betriebsanzeige)	On (Ein)	
		Off (Aus)	
	Auto Power Off (Auto. Abschaltung)	On (Ein)	
		Off (Aus)	
	Sleep (Schlaf-Modus)	30 Minutes (30 Minuten)	
		45 Minutes (45 Minuten)	
		60 Minutes (60 Minuten)	
		120 Minutes (120 Minuten)	
		Off (Aus)	
	Ambient Light Sensor (Umg.-L.-Sensor)	On (Ein)	
		Off (Aus)	
		HAL Luminance (HAL-Luminanz)	(-/+ , 0~100)
		MAL Luminance (MAL-Luminanz)	(-/+ , 0~100)
		LAL Luminance (LAL-Luminanz)	(-/+ , 0~100)
	Presence Sensor (Präsenzsensor)	Off (Aus)	
		Level 1 (Pegel 1)	
		Level 2 (Pegel 2)	
		Level 3 (Pegel 3)	

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption		
Setup Menu (Einstellungen-Menü)	Multi-Picture (Mehrfachbilder)	Off (Aus)		
		Quad Windows (Vier Fenster)	Top-Left (Oben links)	mini DP
				DisplayPort
				HDMI 1
				HDMI 2
				TYPE C
			Top-Right (Oben rechts)	mini DP
				DisplayPort
				HDMI 1
				HDMI 2
				TYPE C
			Bottom-Left (Unten links)	mini DP
				DisplayPort
				HDMI 1
				HDMI 2
				TYPE C
			Bottom-Right (Unten rechts)	mini DP
				DisplayPort
				HDMI 1
				HDMI 2
				TYPE C
		PBP Top-Bottom (BuB oben/unten)	Top Source (Quelle oben)	mini DP
				DisplayPort
				HDMI 1
				HDMI 2
				TYPE C
Bottom Source (Quelle unten)	mini DP			
	DisplayPort			
	HDMI 1			
	HDMI 2			
	TYPE C			
Swap (Tauschen)				

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption		
Setup Menu (Einstellungen-Menü)	Multi-Picture (Mehrfachbilder)	PBP Left-Right (BuB links/rechts)	Left Source (Quelle links)	mini DP
				DisplayPort
				HDMI 1
				HDMI 2
				TYPE C
			Right Source (Quelle rechts)	mini DP
				DisplayPort
				HDMI 1
				HDMI 2
				TYPE C
			Swap (Tauschen)	
		PIP (BiB)	PIP-Source Select (BiB-Quellenauswahl)	mini DP
				DisplayPort
				HDMI 1
				HDMI 2
				TYPE C
			PIP Position	PIP H.Position (BiB H. Position)
				PIP V.Position (BiB V. Position)
			PIP Size (PIP Größenanpassung)	(-/+ , 0~100)
			Swap (Tauschen)	

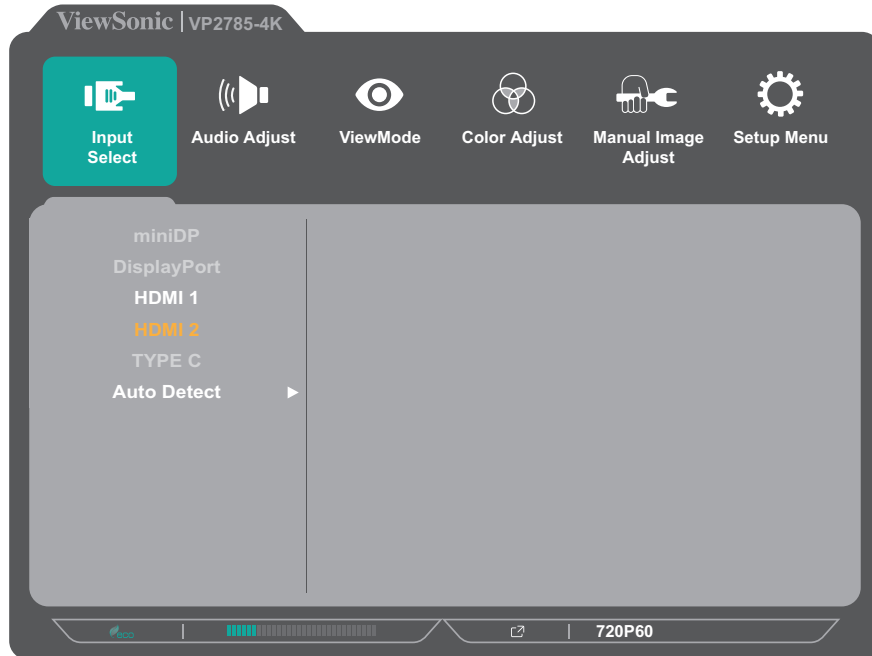
Hauptmenü	Untermenü	Menüoption		
Setup Menu (Einstellungen-Menü)	Multi-Picture (Mehrfachbilder)	Dual Color (Zwei Farben)	Adobe RGB	
			sRGB	
			EBU	
			DCI-P3	
			SMPTE-C	
			REC709	
			DICOM SIM	
			I-Phone (iPhone) (sRGB)	
			CAL 1	
			CAL 2	
			CAL 3	
			Native	
			FPS1	
			FPS2	
			RTS	
			MOBA	
			Film	
			Web	
			Text	
			Mac	
			CAD/CAM	
			Animation	
			Video Edit (Videobearbeitung)	
			Retro	
			Photo (Foto)	
			Landscape (Querformat)	
			Portrait (Hochformat)	
			Monochrome (Monochrom)	
	ECO Mode (ECO-Modus)	Standard		
		Optimize (Optimieren)		
		Conserve (Sparen)		
		Energy saving (Energiesparen)	On (Ein)	
	Off (Aus)			
	DisplayPort 1.2	On (Ein)		
		Off (Aus)		
	HDMI 2.0	On (Ein)		
		Off (Aus)		

Hauptmenü	Untermenü	Menüoption		
Setup Menu (Einstellungen-Menü)	USB 3.1	On (Ein)	*Akzeptieren von USB 2.0 oder USB 3.1 Gen.1 einschalten / automatisch steuern	
		Off (Aus)	* USB 2.0 / 4K60Hz ausschalten / wechseln	
	DDC/CI	On (Ein)		
		Off (Aus)		
	Save As (Speichern unter)	User 1 (Nutzer 1)		
		User 2 (Nutzer 2)		
		User 3 (Nutzer 3)		
		Recall (Abrufen)		
	Backlight Sensor (Hintergrundbeleuchtungssensor)	On (Ein)	Auto Control (Auto-Steuerung)	
			User Define (Nutzerdefiniert)	
		Off (Aus)		
	All Recall (Alles abrufen)			

Menüoptionen

Input Select (Eingangswahl)

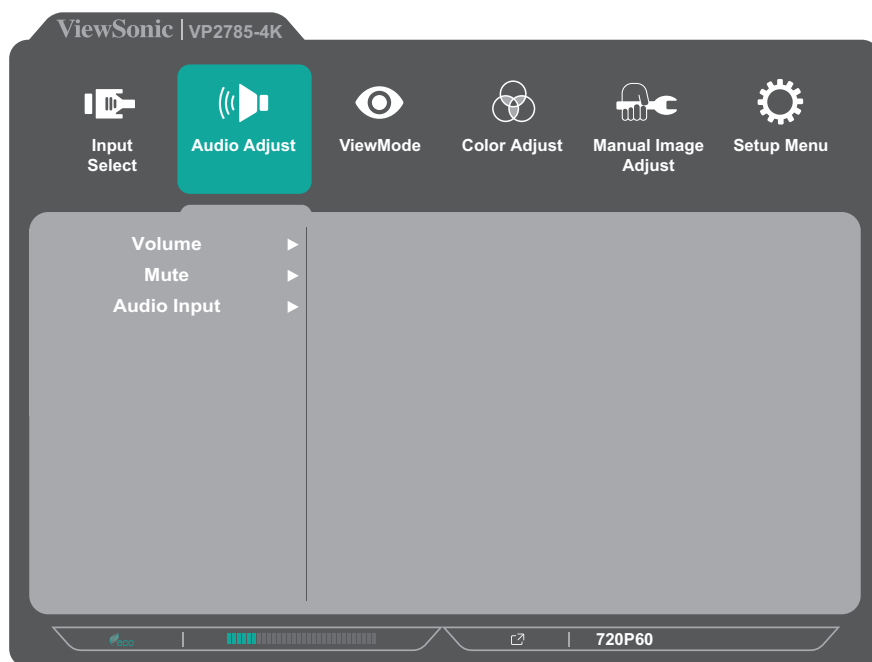
1. Berühren Sie zum Einblenden des Schnellmenüs die Taste **1/2/3/4**. Berühren Sie dann zur Anzeige des Bildschirmmenüs die Taste **4**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Input Select (Eingangsauswahl)**. Rufen Sie dann mit der Taste **3** das **Input Select (Eingangsauswahl)**-Menü auf.



3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die gewünschte Eingangsquelle. Berühren Sie dann zum Bestätigen der Auswahl die Taste **3**.

Audio Adjust (Audioanpassung)

1. Berühren Sie zum Aktivieren des Schnellmenüs die Taste **1/2/3/4**. Berühren Sie dann zur Anzeige des Bildschirmmenüs die Taste **4**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Audio Adjust (Audioanpassung)**. Rufen Sie dann mit der Taste **3** das **Audio Adjust (Audioanpassung)**-Menü auf.



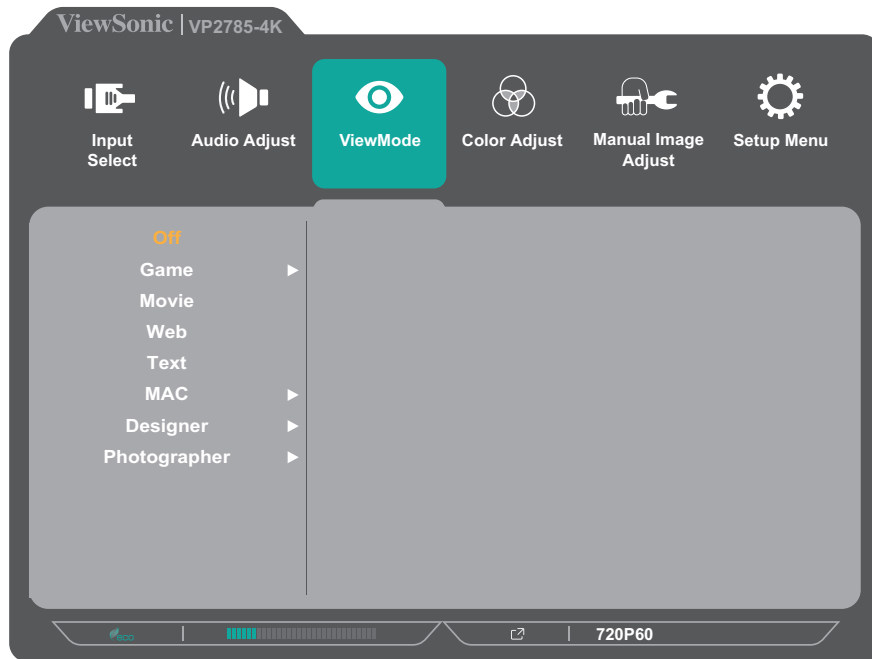
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Menüoption. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
4. Berühren Sie zur Anpassung/Auswahl der Einstellung **1** oder **2**. Berühren Sie dann zum Bestätigen die Taste **3** (falls zutreffend).

Menüoption	Beschreibung
Volume (Lautstärke)	Stellen Sie die Lautstärke ein.
Mute (Stumm)	Aktivieren Sie diese Option zum vorübergehenden Abschalten des Tons.
Audio Input (Audioeingang)	Zur Auswahl der Audioeingangsquelle.

Menü ViewMode (Ansichts-modus)

Hinweis: Bei Auswahl eines ViewMode (Ansichts-modus) aktiviert die Taste **5** das Schnellmenü.

1. Berühren Sie zum Aktivieren des Schnellmenüs die Taste **1/2/3/4**. Berühren Sie dann zur Anzeige des Bildschirmmenüs die Taste **4**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **ViewMode (Ansichts-modus)**. Rufen Sie dann mit der Taste **3** das **ViewMode (Ansichts-modus)**-Menü auf.



3. Berühren Sie zur Auswahl der Einstellung **1** oder **2**. Berühren Sie dann zum Bestätigen der Auswahl die Taste **3**.

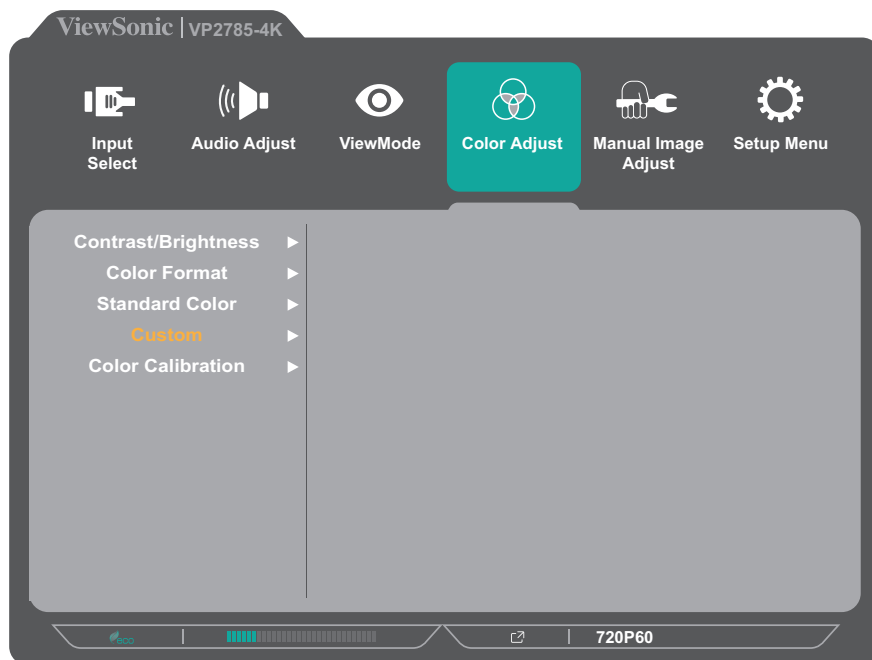
Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüs haben. Drücken Sie zum Aufrufen des entsprechenden Untermenüs die Taste **3**. Befolgen Sie den Tastenhinweis im unteren Bereich des Bildschirms zur Auswahl der Option oder zur Konfiguration von Einstellungen.

Menüoption	Beschreibung
Off (Aus)	Deaktiviert die Funktion.
Game (Spiel)	Wählen Sie diese Option beim Spielen.
Movie (Film)	Wählen Sie diese Option beim Ansehen von Filmen.
Web	Wählen Sie diese Option zum Durchsuchen von Webseiten.
Text	Wählen Sie diese Option zum Anzeigen von Textdateien.
Mac	Wählen Sie diese Option bei Anschluss des Monitors an Macs.
Designer	Wählen Sie diese Option zum Anzeigen von Grafikdesigndateien.
Photographer (Fotograf)	Wählen Sie diese Option zum Anzeigen von Fotodateien.

Menü Color Adjust (Farbanpassung)

Hinweis: Einige Untermenüs sind je nach Nutzereinstellungen möglicherweise nicht verfügbar (z. B. wenn Ambient Light Sensor (Umg.-L.-Sensor) auf ON (Ein) gesetzt ist, sind Advanced DCR (erweiterter Dynamikkontrast-Bereich) und Contrast/Brightness (Kontrast/Helligkeit) nicht anpassbar).

1. Berühren Sie zum Aktivieren des Schnellmenüs die Taste **1/2/3/4**. Berühren Sie dann zur Anzeige des Bildschirmmenüs die Taste **4**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Color Adjust (Farbanpassung)**. Rufen Sie dann mit der Taste **3** das **Color Adjust (Farbanpassung)**-Menü auf.



3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Menüoption. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
4. Berühren Sie zur Auswahl der Einstellung **1** oder **2**. Berühren Sie dann zum Bestätigen der Auswahl die Taste **3**.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüs haben. Drücken Sie zum Aufrufen des entsprechenden Untermenüs die Taste **3**. Befolgen Sie den Tastenhinweis im unteren Bereich des Bildschirms zur Auswahl der Option oder zur Konfiguration von Einstellungen.

Menüoption	Beschreibung
Contrast (Kontrast)/ Brightness (Helligkeit)	<u>Contrast (Kontrast)</u> Passen Sie den Unterschied zwischen den hellsten und dunkelsten Teilen des Bildes an und ändern Sie die Menge des Schwarz- und Weißanteils im Bild.
	<u>Brightness (Helligkeit)</u> Passen Sie die Schwarzwerte des Bildhintergrunds an.

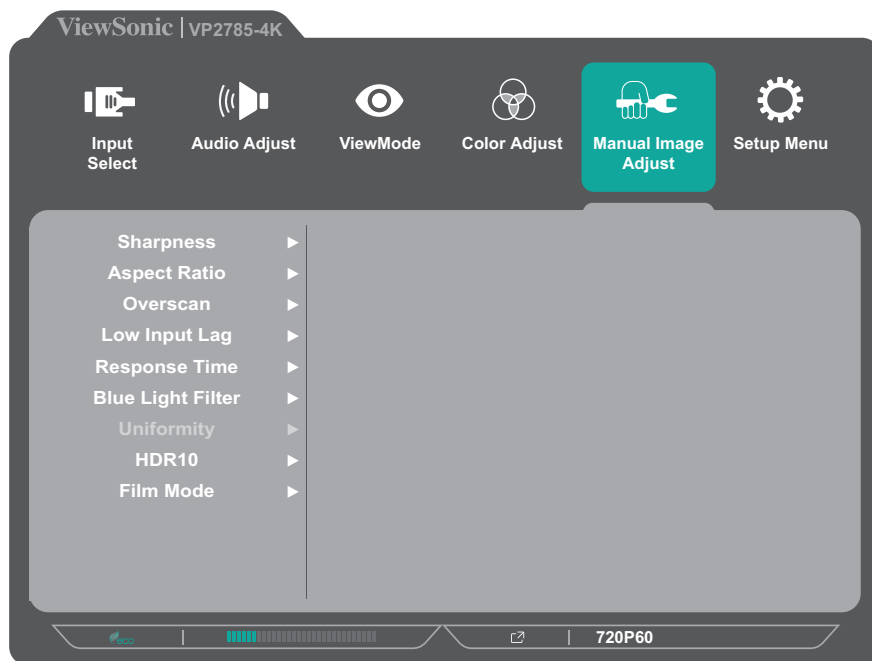
Menüoption	Beschreibung
Color Format (Farbformat)	<p>Der Monitor kann das Farbformat des Eingangssignals automatisch erkennen. Sie können die Farbformat-Optionen manuell auf den richtigen Farbformatbereich einstellen, falls die Farben nicht richtig angezeigt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auto: Erkennt Farbformat und Schwarz- und Weißwerte automatisch. • RGB (vollständiger Bereich): Das Farbformat des Eingangssignals ist RGB und der Schwarz-/Weißwert ist vollständig. • RGB (eingeschränkter Bereich): Das Farbformat des Eingangssignals ist RGB und der Schwarz-/Weißwert ist limitiert. • YUV (vollständiger Bereich): Das Farbformat des Eingangssignals ist YUV und der Schwarz-/Weißwert ist vollständig. • YUV (eingeschränkter Bereich): Das Farbformat des Eingangssignals ist YUV und der Schwarz-/Weißwert ist limitiert.
Standard Color (Standardfarbe)	<p>Der Monitor kommt mit verschiedenen industriellen Farbstandards. Jeder Farbmodus kann bei Monitoranwendungen ausgewählt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Adobe RGB: Präziser Farbraum und Gammawert des Adobe-RGB-Standards. • sRGB: Präziser Farbraum und Gammawert des sRGB-Standards. • EBU: Präziser Farbraum und Gammawert des European-Broadcasting-Union-Standards. • SMPTE-C: Präziser Farbraum und Gammawert des SMPTE-C-Standards. • DCI-P3: Präziser Farbraum und Gammawert des DCI-P3-Standards. • REC709: Präziser Farbraum und Gammawert des ITU-R-Rec.-709-Standards. • DICOM SIM: Gammakurven wird auf DICOM-Simulation eingestellt.
Custom (Angepasst)	<p><u>Color Temperature (Farbtemperatur)</u> Wählen Sie die Farbtemperatur.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Panel Default (Bildschirmstandard): Verwenden Sie den Standardmodus des Bildschirms. • Bluish (Bläulich): Stellt die Farbtemperatur auf 9300 K ein. • Cool (Kühl): Stellt die Farbtemperatur auf 7500 K ein. • Native (Nativ): Native ist eine Standardfarbtemperatur. Empfohlen für allgemeines Grafikdesign und reguläre Nutzung. • Warm: Stellt die Farbtemperatur auf 5000 K ein.

Menüoption	Beschreibung
Custom (Angepasst)	<u>Gamma</u> Manuelle Anpassung der Graustufenhelligkeit des Monitors.
	<u>Black Stabilization (Schwarzstabilisierung)</u> Bietet bessere Sichtbarkeit und mehr Details durch Aufhellung dunklerer Szenen.
	<u>Advanced DCR (Erweitertes DCR)</u> Erkennt das Bildsignal automatisch und steuert Helligkeit und Farbe der Hintergrundbeleuchtung auf intelligente Weise, damit Schwarz in dunklen Szenen noch schwärzer und Weiß in hellen Szenen noch weißer aussieht.
	<u>Gain (Zunahme)</u> Passt über diese Einstellung die Weißtemperatur zur Anpassung Ihrer Nutzerfarbe (kann im Nutzermodus gespeichert werden) oder eine spezifische Farbtemperatur und einen Verstärkungswert (Red (Rot), Green (Grün), Blue (Blau)) an.
	<u>Offset (Versatz)</u> Passt die Schwarzwerte für Red (Rot), Green (Grün) und Blue (Blau) an. Die Funktionen Verstärkung und Versatz ermöglichen die Steuerung des Weißabgleichs für maximale Kontrolle bei der Änderung von Kontrast und dunklen Szenen.
	<u>Hue (Farbton)</u> Passt den Farbton jeder Farbe an (Red (Rot), Green (Grün), Blue (Blau), Cyan, Magenta und Yellow (Gelb)).
	<u>Saturation (Sättigung)</u> Passt die Farbtiefe jeder Farbe an (Red (Rot), Green (Grün), Blue (Blau), Cyan, Magenta und Yellow (Gelb)).
	<u>x, y Adjustment (x/y-Anpassung)</u> Passen Sie x- und y-Werte entsprechend der spezifischen Weißtemperatur und des RGB-Farbraums an. Mehr dazu finden Sie unter Abschnitt „x,y Adjustment (x/y-Anpassung)“ auf Seite 69.
	<u>Recall (Abrufen)</u> Stellt die Custom (Nutzer) -relevanten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Menüoption	Beschreibung
Color Calibration (Farbkalibr.)	<p>Kalibrieren Sie den Monitor über die ViewSonic®-Anwendung Colorbration mit spezifischen Farbsensoren kalibrieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • CAL 1: Anzeige mit dem 1. Nutzerkalibrierungsmodus. • CAL 2: Anzeige mit dem 2. Nutzerkalibrierungsmodus. • CAL 3: Anzeige mit dem 3. Nutzerkalibrierungsmodus. • Color Calibration Notice (Hinweis zur Farbkalibrierung): Konfigurieren Sie die Einstellungen des Kalibrierungshinweises. <ul style="list-style-type: none"> » Reminder Schedule Hour (Erin.Zeitp.Std.): Legt den Zeitplan für die Kalibrierungserinnerungsmeldung fest. » Counter Hour (Zählerstunde): Zeigt die Zeit seit der letzten Kalibrierung. • Recall (Abrufen): Setzt Einstellungen in Verbindung mit der Color Calibration (Farbkalibrierung) auf die Standardwerte zurück.

Menü Manual Image Adjust (Manuelle Bildanpassung)

1. Berühren Sie zum Aktivieren des Schnellmenüs die Taste **1/2/3/4**. Berühren Sie dann zur Anzeige des Bildschirmmenüs die Taste **4**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Manual Image Adjust (Manuelle Bildanpassung)**. Rufen Sie dann mit der Taste **3** das **Manual Image Adjust (Manuelle Bildanpassung)**-Menü auf.



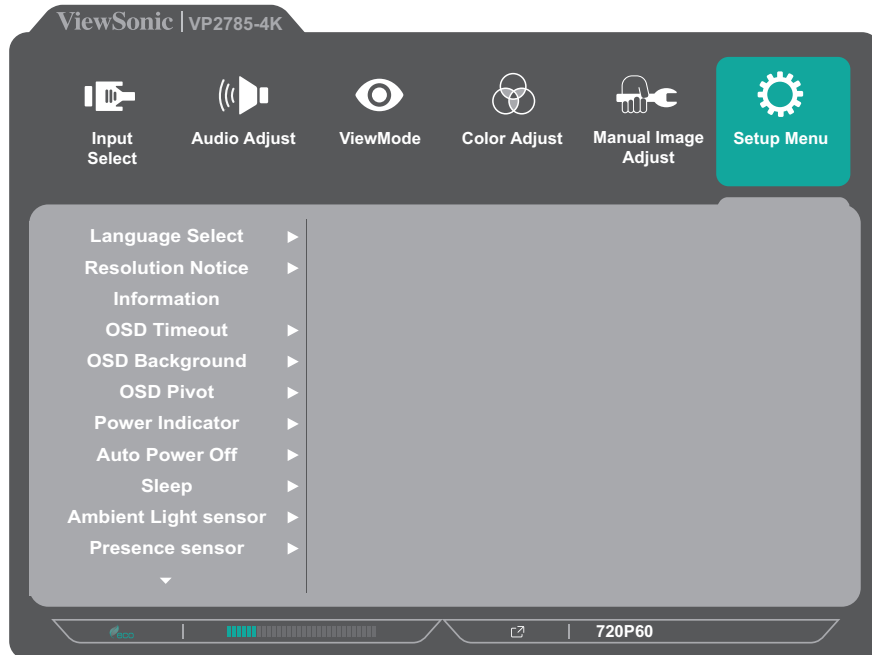
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Menüoption. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
4. Berühren Sie zur Anpassung/Auswahl der Einstellung **1** oder **2**. Berühren Sie dann zum Bestätigen die Taste **3** (falls zutreffend).

Menüoption	Beschreibung
Sharpness (Bildschärfe)	Passen Sie hierüber die Bildqualität des Monitors an.
Aspect Ratio (Seitenverhältnis)	Wählen Sie das Seitenverhältnis des Monitors.
Overscan	Aktivieren Sie diese Option zum automatischen horizontalen und vertikalen Vergrößern des Originalbildes auf ein Seitenverhältnis, das den Bildschirm ausfüllt.
Low Input Lag (Geringe Eingangsverzög)	Wählen Sie die geeignete Geschwindigkeit zum Verringern der Eingang-zu-Ausgang-Latenz.

Menüoption	Beschreibung
Response Time (Ansprechzeit)	Passen Sie die Reaktionszeit an, damit Bilder weicher angezeigt werden – ohne Streifen, Unschärfe oder Ghosting. Eine niedrige Reaktionszeit eignet sich für besonders grafikintensive Spiele und liefert beeindruckende visuelle Qualität beim Betrachten von Sportveranstaltungen und Actionfilmen.
Blue Light Filter (Blaulichtfilter)	Passt den Filter an, der für ein komfortableres Anzeigeerlebnis intensives blaues Licht blockiert.
Uniformity (Einheitlichkeit)	Kompensiert jegliche Abweichungen in Bezug auf Luminanz und Farbungleichmäßigkeit, wie dunkle Punkte, ungleichmäßige Helligkeit oder unleserliche Bilder am Bildschirm.
HDR10	Reduziert den Gesamtkontrast einer gegebenen Szene, sodass Details in hellen und dunklen Bereichen gesehen werden können. Mehr dazu finden Sie unter Abschnitt „HDR10 (Hoher Dynamikumfang)“ auf Seite 55.
Film Mode (Filmmodus)	Verbesserte Bildqualität dient dem Glätten von Einzelbildübergängen beim Ansehen von Videos. Filmmodus ist bei Videos mit einer Bildwiederholfrequenz von 24 Bildern/s nicht verfügbar.


Setup Menu (Einstellungen-Menü)

1. Berühren Sie zum Aktivieren des Schnellmenüs die Taste **1/2/3/4**. Berühren Sie dann zur Anzeige des Bildschirmmenüs die Taste **4**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**. Rufen Sie dann mit der Taste **3** das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**-Menü auf.



3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Menüoption. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
4. Berühren Sie zur Auswahl der Einstellung **1** oder **2**. Berühren Sie dann zum Bestätigen der Auswahl die Taste **3**.

Hinweis: Einige Untermenüoptionen können weitere Untermenüs haben. Drücken Sie zum Aufrufen des entsprechenden Untermenüs die Taste **3**. Befolgen Sie den Tastenhinweis im unteren Bereich des Bildschirms zur Auswahl der Option oder zur Konfiguration von Einstellungen.

Menüoption	Beschreibung
Language (Sprache)	Wählen Sie eine verfügbare Sprache für das Bildschirmmenü.
Resolution Notice (Auflösungshinweis)	<p>Aktivieren Sie diese Option, damit das System den Nutzer informiert, wenn die aktuelle Anzeigaauflösung nicht die native Auflösung ist.</p>  <p>Berühren Sie zum Ausblenden der Meldung 1 oder zum Deaktivieren dieser Funktion 3.</p>
Information (Informationen)	Zeigt die Monitorinformationen.
OSD Timeout (OSD Einblendzeit)	Legt fest, wie lange das Bildschirmmenü auf dem Bildschirm angezeigt wird.
OSD Background (OSD-Hintergr.)	Blendet den OSD-Hintergrund ein/aus, wenn das Bildschirmmenü am Bildschirm angezeigt wird.
OSD Pivot (OSD-Zyklus)	<p>Zum Einstellen der gewünschten OSD-Ausrichtung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auto: Durch den integrierten G-Sensor kann die Bildschirmanzeige bei vertikaler Ausrichtung automatisch geschwenkt werden. • 0°: Bildschirmanzeige wird nicht geschwenkt. • +90°: Bildschirmanzeige wird um +90° geschwenkt. • 90°: Bildschirmanzeige wird um -90° geschwenkt. • 180°: Bildschirmanzeige wird um 180° geschwenkt.
Power Indicator (Betriebsanzeige)	Schaltet die Betriebsanzeige ein oder aus. Falls die Einstellung auf On (Ein) gesetzt ist, leuchtet die Betriebsanzeige blau, wenn das Gerät eingeschaltet wird.
Auto Power Off (Auto. Abschaltung)	Aktivieren Sie diese Option, damit sich der Monitor nach einer bestimmten Dauer automatisch abschaltet.
Sleep (Schlaf-Modus)	Stellen Sie die Inaktivitätszeit auf, bevor der Monitor den <i>Sleep mode (Ruhezustand)</i> aufruft.

Menüoption	Beschreibung
Ambient Light Sensor (Umg.-L.-Sensor)	Passt die Monitorhelligkeit basierend auf der Umgebungshelligkeit automatisch auf die optimale Einstellung an.
Presence Sensor (Präsenzsensor)	<p>Aktivieren Sie diese Option, damit der Monitor in den <i>Power Saving (Energiesparen)</i>-Modus (nur Hintergrundbeleuchtung schaltet sich aus) umschalten kann, wenn er 15 Sekunden lang niemanden erkennt. Wenn Sie zurückkehren, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung nach 3 Sekunden wieder ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Level 1 (Pegel 1): Erkennt Ihre Präsenz vor dem Monitor auf kurze Distanz (ca. 30 cm). • Level 2 (Pegel 2): Erkennt Ihre Präsenz vor dem Monitor auf mittlere Distanz (ca. 60 cm). • Level 3 (Pegel 3): Erkennt Ihre Präsenz vor dem Monitor auf weite Distanz (ca. 100 cm).
Multi-Picture (Mehrfachbilder)	<u>Off (Aus)</u> Deaktiviert die Funktion.
	<u>Quad Windows (Vier Fenster)</u> Zeigt vier Fenster an einem 2x2-Split-Screen. Nutzer kann die Eingangsquelle je Bildschirm angeben. Mehr dazu finden Sie unter Abschnitt „Quad Windows (Vier Fenster)“ auf Seite 61.
	<u>PBP Top-Bottom (BuB oben/unten)</u> Zeigt zwei Fenster, einen 1x1-Split-Screen, nebeneinander oder oben/unten. Nutzer kann die Eingangsquelle je Bildschirm angeben. Mehr dazu finden Sie unter Abschnitt „PBP (BuB) (Bild und Bild)“ auf Seite 63.
	<u>PBP Left-Right (BuB links/rechts)</u> Zeigt zwei Fenster, einen 1x1-Split-Screen, nebeneinander oder links/rechts. Nutzer kann die Eingangsquelle je Bildschirm angeben. Mehr dazu finden Sie unter Abschnitt „PBP (BuB) (Bild und Bild)“ auf Seite 63.
	<u>PIP (BiB)</u> Teilen Sie den Bildschirm in zwei Bereiche auf: Hauptfenster und Subfenster. Nutzer kann die Eingangsquelle je Bildschirm angeben. Mehr dazu finden Sie unter Abschnitt „PIP (BiB) (Bild im Bild)“ auf Seite 64.
	<u>Dual Color (Zwei Farben)</u> Zeigt zwei verschiedene Farbeinstellungen im BiB- oder BuB-Modus. Mehr dazu finden Sie unter Abschnitt „Dual Color (Zwei Farben)“ auf Seite 60.
ECO Mode (ECO-Modus)	Wählen Sie zwischen verschiedenen Modi basierend auf dem Stromverbrauch.

Menüoption	Beschreibung
DisplayPort 1.2	Aktiviert/deaktiviert DisplayPort-1.2-Unterstützung.
HDMI 2.0	Aktiviert/deaktiviert HDMI-2.0-Unterstützung.
USB 3.1	Aktiviert/deaktiviert USB-3.1-Unterstützung.
DDC/CI	Aktivieren Sie diese Option, damit der Monitor über die Grafikkarte gesteuert werden kann.
Save As (Speichern unter)	Stellen Sie die personalisierten OSD-Konfigurationen für User 1 (Nutzer 1)/User 2 (Nutzer 2)/User 3 (Nutzer 3) ein. Mehr dazu finden Sie unter Abschnitt „Schnellasten“ auf Seite 26.
Backlight Sensor (Hintergrundbeleuchtungssensor)	Wahrt längere Zeit AdobeRGB-, sRGB- und DICOM-Helligkeitsstabilität.
All Recall (Alles abrufen)	Setzt alle Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

➤ Erweiterte Funktionen und Einstellungen

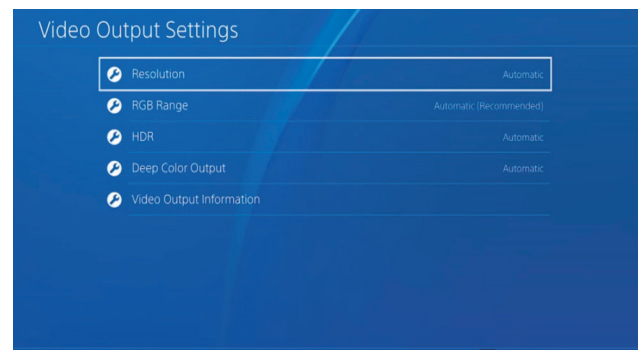
HDR10 (Hoher Dynamikumfang)

Reduziert den Gesamtkontrast einer gegebenen Szene, sodass Details in hellen und dunklen Bereichen gesehen werden können.

Hinweis: Nur bei HDR10-Videoinhalt verfügbar. Beispielsweise muss die HDR-Einstellung an Xbox One S oder PS4 Pro eingeschaltet werden, bevor Sie Ihren HDR10-Videoinhalt genießen können.



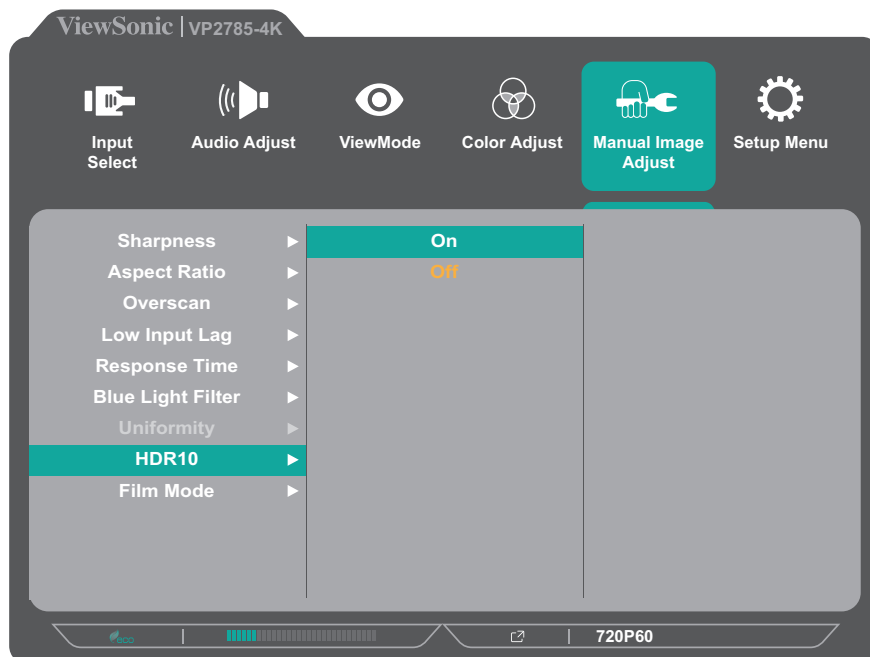
Xbox One S



PS4 Pro

So aktivieren Sie die HDR10-Funktion:

1. Öffnen Sie das Bildschirmmenü und wählen Sie das **Manual Image Adjust (Manuelle Bildanpassung)**-Menü. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **HDR10**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **On (Ein)**. Berühren Sie dann zum Bestätigen die Taste **3**.



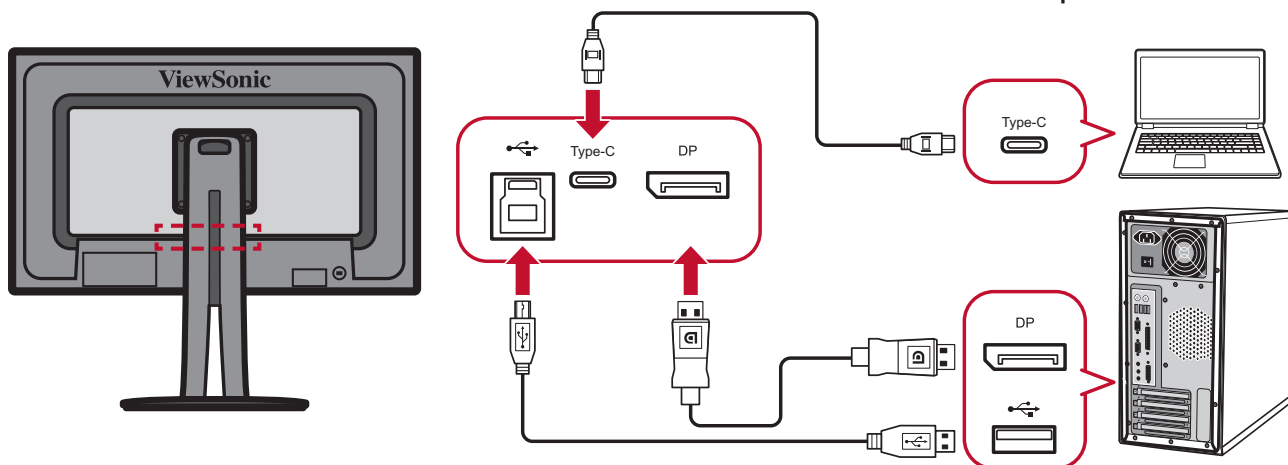
KVM

Mit der KVM-Funktion kann der Nutzer zwei mit dem Monitor verbundene Computer über eine einzige Tastatur und Maus steuern.

Hinweis: Nur im BuB-Modus zutreffend.

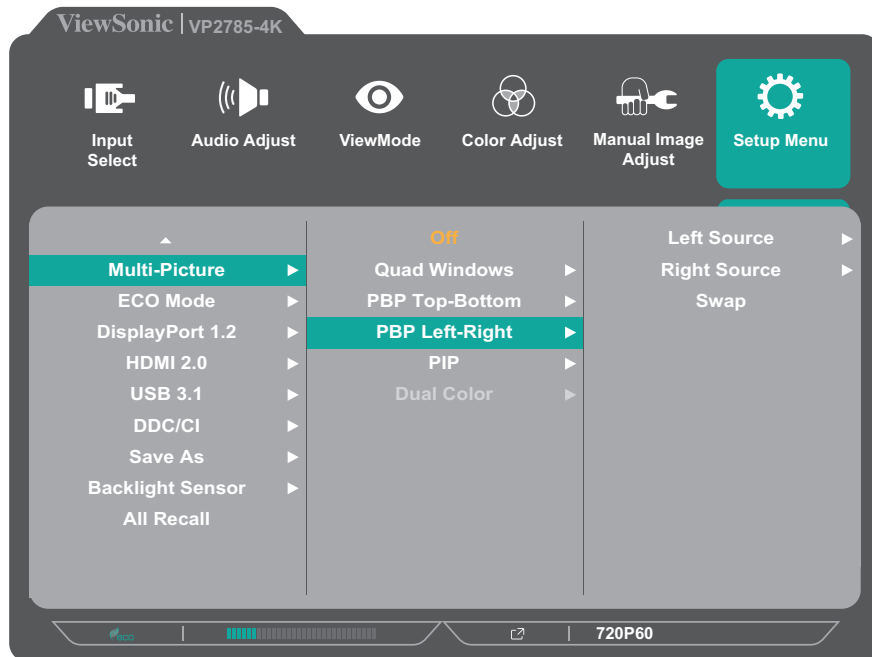
So verbinden Sie zwei Computer mit dem Monitor:

1. Verbinden Sie ein Ende des USB-Type-C-Kabels mit dem USB-Type-C-Anschluss des Monitors. Verbinden Sie dann das andere Ende des Kabels mit dem USB-Type-C-Anschluss des Notebooks.
2. Verbinden Sie ein Ende eines DisplayPort-Kabels mit dem DisplayPort- oder Mini-DP-Anschluss des Monitors. Schließen Sie dann das andere Kabelende an den DisplayPort- oder Mini-DP-Anschluss des Computers an.
3. Verbinden Sie den USB-Type-B-Stecker des Kabels (Rechteck mit 2 ausgeschnittenen Ecken) mit dem USB-Type-B-Anschluss des Monitors. Verbinden Sie dann das andere Kabelende mit dem USB-Anschluss des Computers.



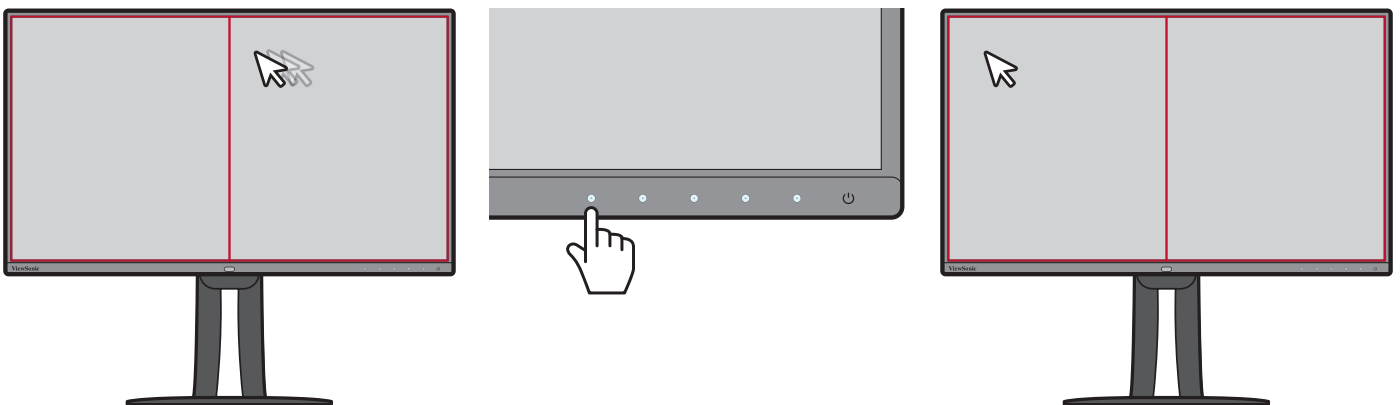
So aktivieren Sie den BuB-Modus:

1. Blenden Sie das Bildschirmmenü ein und wählen Sie das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Multi-Picture (Mehrfachbilder)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **PBP Left-Right (BuB links/rechts)**. Berühren Sie dann zum Aktivieren des BuB-Modus die Taste **3**.



So aktivieren Sie die KVM-Funktion:

Berühren und halten Sie zum Aktivieren der KVM-Funktion die **1-Taste** 1 Sekunde lang. Wechseln Sie dann den Cursor zwischen zwei Bildschirmen (linkes/rechtes Fenster).



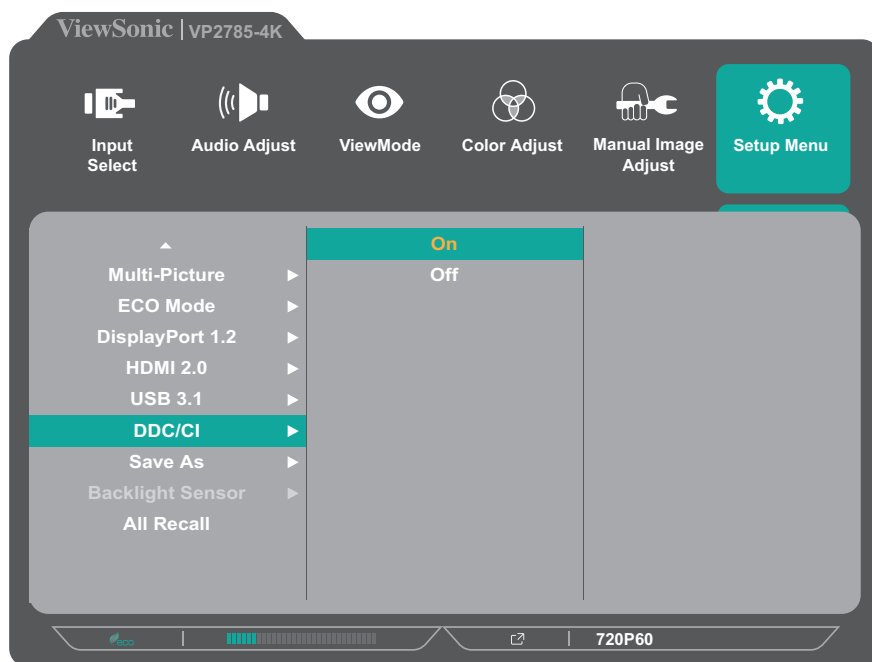
Auto Pivot

Mit der Funktion Auto Pivot kann der Monitor die Bildausrichtung am Bildschirm automatisch erkennen und anpassen, wenn Sie den Bildschirm vertikal oder horizontal schwenken. Die Installationsdatei der Anwendung befindet sich im Softwareordner auf der ViewSonic®-CD. Alternativ können Sie Folgendes besuchen: <http://color.viewsonic.com/support/software/>. Hier können Sie aktuellste Versionen der Anwendung Auto Pivot finden und herunterladen.

Hinweis: Die Anwendung Auto Pivot kommuniziert über DDC/CI mit dem Monitor. Bitte stellen Sie vor Anwendung der Auto-Pivot-Funktion sicher, dass die DDC/CI-Einstellung auf **On (Ein)** gesetzt ist.

So aktivieren Sie die DDC/CI-Einstellung:

1. Blenden Sie das Bildschirmmenü ein und wählen Sie das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **DDC/CI**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **On (Ein)**. Berühren Sie dann zum Bestätigen die Taste **3**.



Colorbration

Zur Gewährleistung einer langfristigen Farbgenauigkeit unterstützen einige Modelle eine Funktion zur Farbkalibrierung. Der Monitor kommt mit der Anwendung Colorbration. Die Installationsdatei der Anwendung befindet sich im Softwareordner auf der ViewSonic®-CD. Alternativ können Sie Folgendes besuchen:<http://color.viewsonic.com/support/software/>. Hier können Sie aktuellste Versionen der Anwendung Colorbration finden und herunterladen.

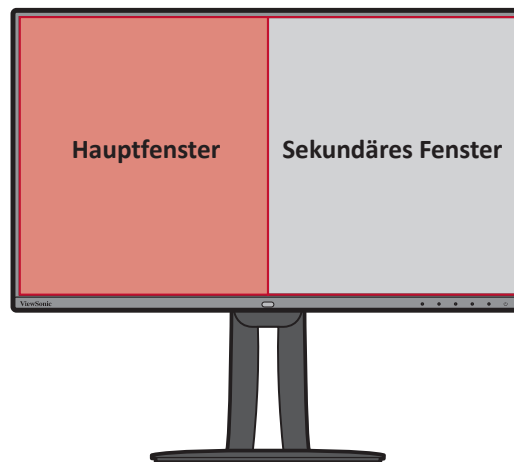
Standardmonitorverpackung enthält keinen Farbsensor, den die Colorbration-Anwendung für die Kalibrierung benötigt.

Falls Sie das Colorbration-Set von ViewSonic® erworben haben: Dieses beinhaltet den CS-XRi1-Farbsensor, der gemeinsam mit X-Rite entwickelt wurde und die optimale Lösung zur Sicherstellung langfristiger Farbgenauigkeit darstellt. CS-XRi1 ist X-Rites Farbmessgerät der nächsten Generation, das ein überarbeitetes optisches System, Filtertechnologie, Kalibrierungsarchitektur und einen intelligenten Formfaktor mit ViewSonic® Colorbration-Anwendung kombiniert und so beispiellose Farbgenauigkeit, Reproduzierbarkeit und Langlebigkeit gewährleistet.

Hinweis: Optimal mit ViewSonic® CS-XRi1, kompatibel mit i1Display Pro und i1 Pro 2 von X-Rite.

Dual Color (Zwei Farben)

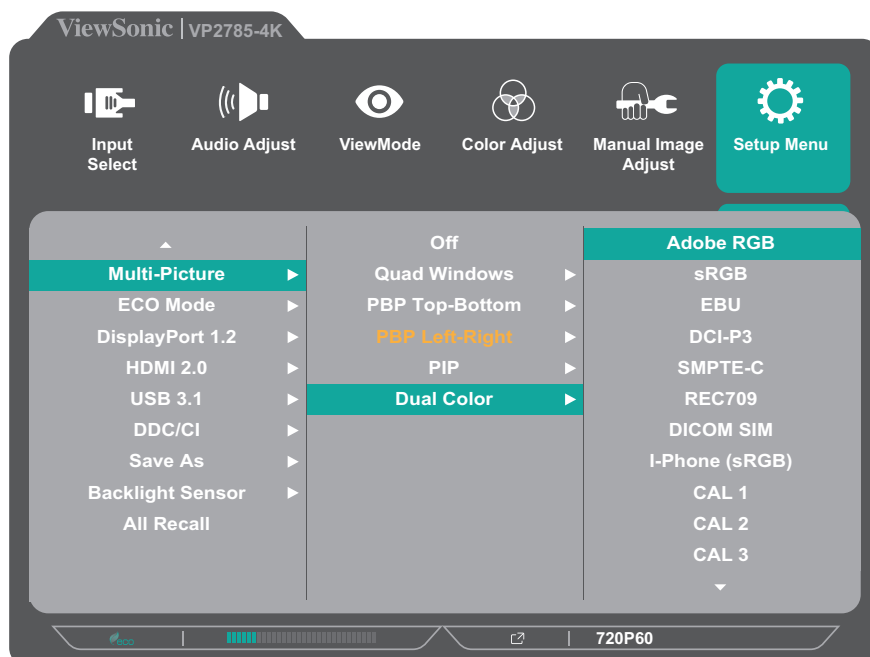
Der Monitor kommt mit einer zweifarbigem Engine, die zwei verschiedene Farbeinstellungen im BiB- oder BuB-Modus anzeigen kann. Sie können in beiden Fenstern (Hauptfenster und sekundäres Fenster) verschiedene Farbvoreinstellungen festlegen.



Hinweis: Beachten Sie zum Aktivieren des BiB- oder BuB-Modus Abschnitt „Multi-picture (Mehrfachbilder)“ auf Seite 61.

So konfigurieren Sie die Einstellung der dualen Farbe:

1. Blenden Sie das Bildschirmmenü ein und wählen Sie das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Multi-Picture (Mehrfachbilder)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Dual Color (Duale Farbe)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
4. Wählen Sie mit **1** oder **2** die gewünschte Farbeinstellung. Berühren Sie dann zum Bestätigen die Taste **3**.

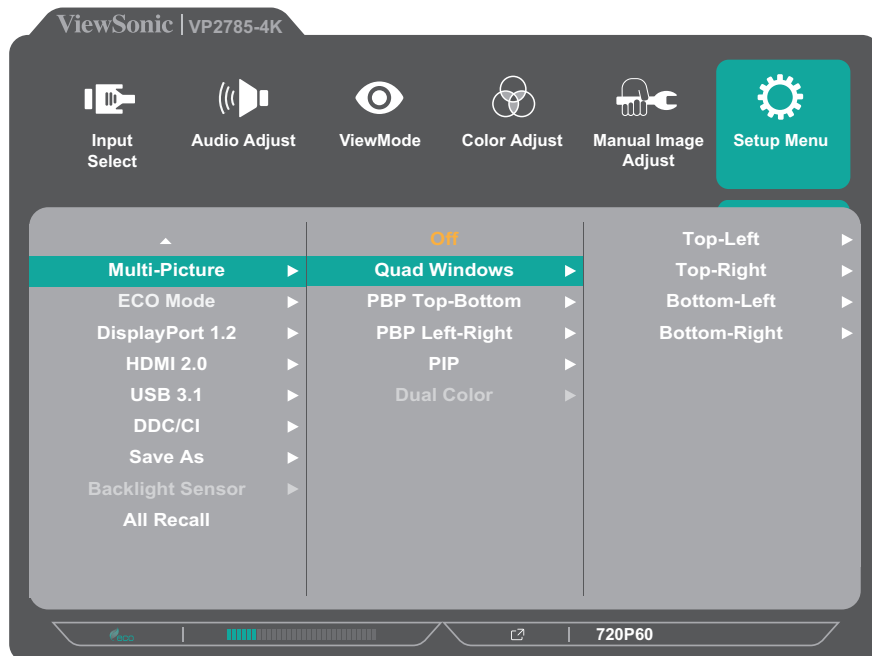


Multi-picture (Mehrfachbilder)

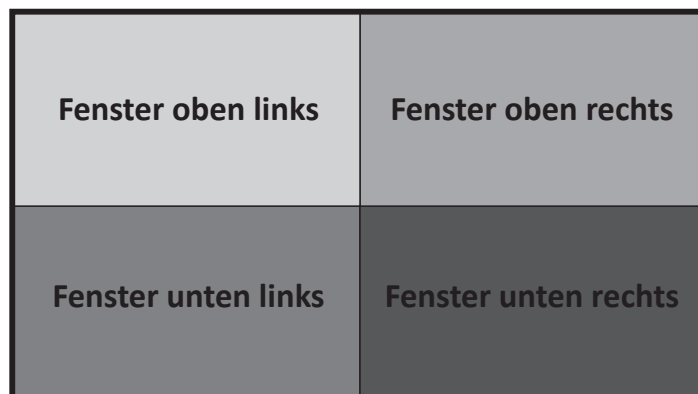
Multi-picture (Mehrfachbilder) ermöglicht Nutzern die weitere Anpassung ihres Arbeitsbereichs, ermöglicht die Einrichtung von bis zu vier Fenstern von verschiedenen Eingängen, zeigt hochauflösende Inhalte mit verschiedenen Seitenverhältnissen, ohne Verzerrung der originalen Eingangsquellen.

So aktivieren Sie den Modus Multi-picture (Mehrfachbilder):

1. Blenden Sie das Bildschirmmenü ein und wählen Sie das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Multi-Picture (Mehrfachbilder)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** zwischen **Quad Windows (Vier Fenster)**, **PBP Top-Bottom (BuB oben/unten)**, **PBP Left-Right (BuB links/rechts)** und **PIP (BiB)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des ausgewählten Modus die Taste **3**.

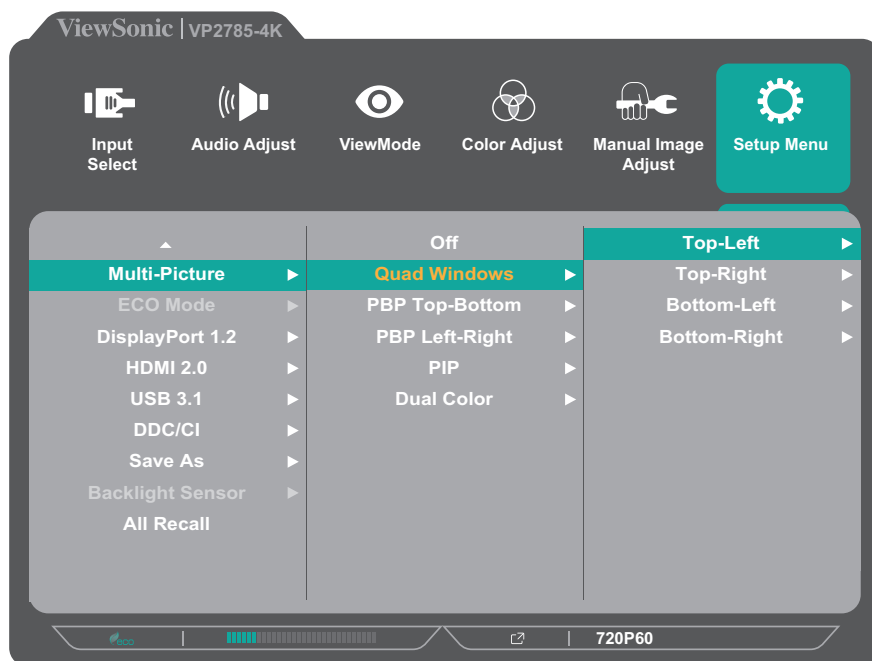


Quad Windows (Vier Fenster)

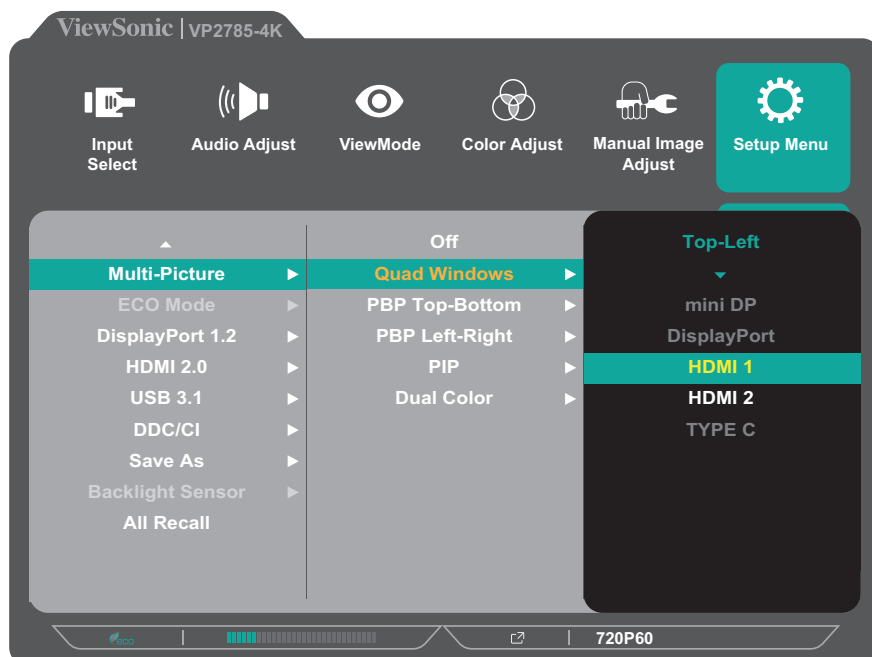


So geben Sie die Eingangsquelle jedes Fensters an:

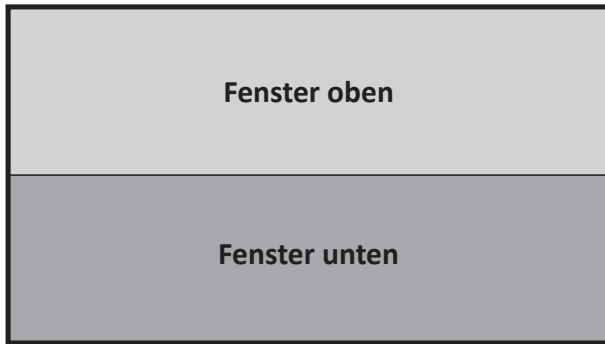
1. Blenden Sie das Bildschirmmenü ein und wählen Sie das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Multi-Picture (Mehrfachbilder)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Quad Windows (Vier Fenster)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
4. Wählen Sie mit **1** oder **2** das Fenster, dessen Eingangsquelle Sie ändern möchten. Berühren Sie dann die Taste **3**.



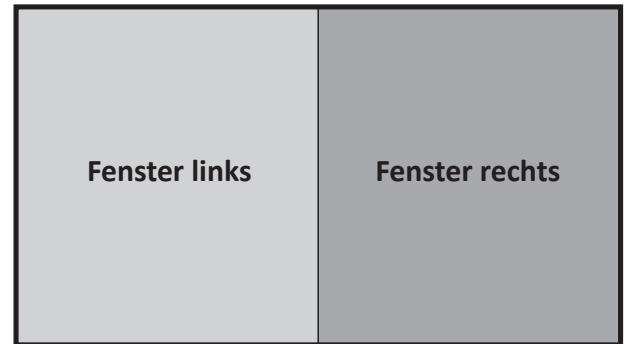
5. Wählen Sie mit **1** oder **2** die gewünschte Eingangsquelle. Berühren Sie dann zum Bestätigen die Taste **3**.



PBP (BuB) (Bild und Bild)



PBP Top-Bottom (BuB oben/unten)

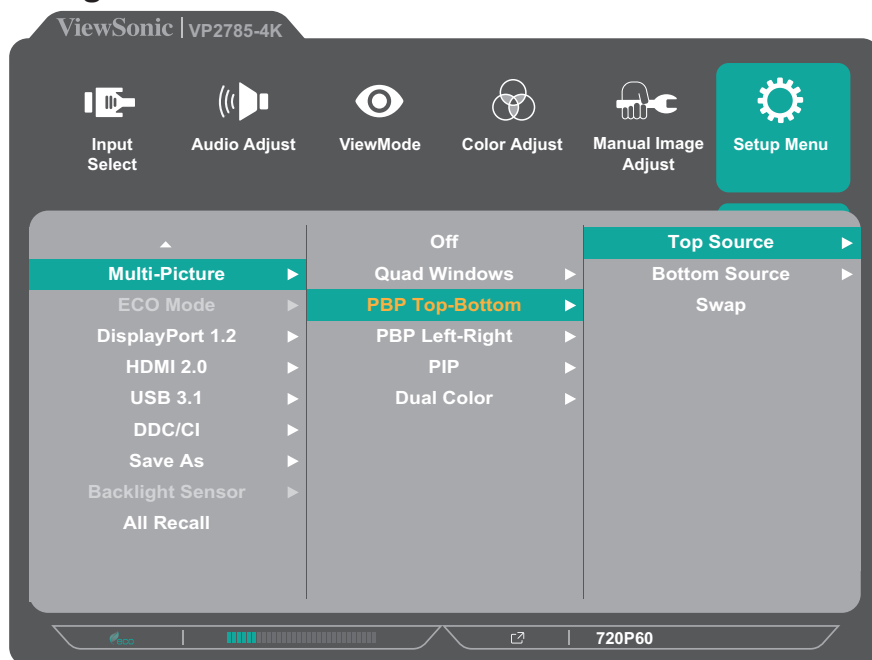


PBP Left-Right (BuB links/rechts)

Hinweis: Zeigen Sie ein Bild in voller Größe im Fenster an, indem Sie die Bildschirmauflösung auf 3840 x 1080 (beim Modus PBP Top-Bottom (BuB oben/unten)) oder 1920 x 2160 (PBP Left-Right (BuB links/rechts)) einstellen.

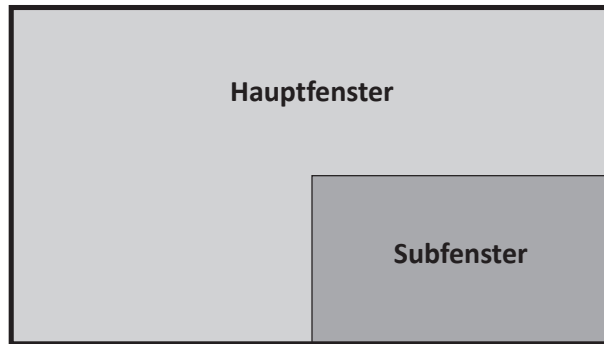
So konfigurieren Sie die BuB-Einstellungen:

1. Blenden Sie das Bildschirmmenü ein und wählen Sie das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Multi-Picture (Mehrfachbilder)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **PBP Top-Bottom (BuB oben/unten)** oder **PBP Left-Right (BuB links/rechts)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
4. Gehen Sie wie folgt vor:



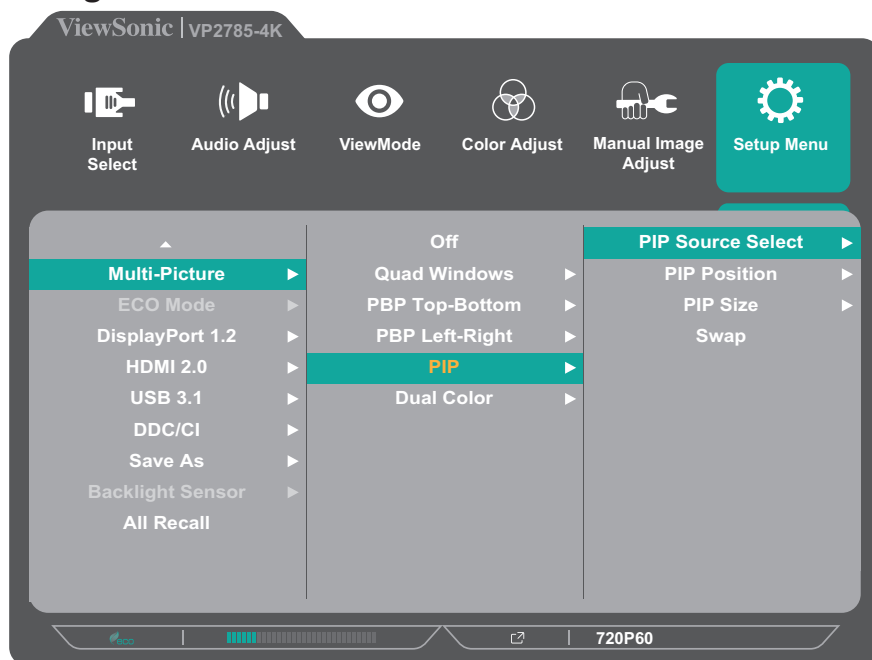
- Wählen Sie zum Ändern der Eingangsquelle die Position der Quelle und berühren Sie die Taste **3**. Berühren Sie dann **1** oder **2** zur Auswahl der gewünschten Eingangsquelle und bestätigen Sie mit **3**.
- Tauschen Sie die beiden Fenster, indem Sie **Swap (Tauschen)** wählen und zum Bestätigen **3** berühren.

PIP (BiB) (Bild im Bild)



So konfigurieren Sie die BiB-Einstellungen:

1. Blenden Sie das Bildschirmmenü ein und wählen Sie das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Multi-Picture (Mehrfachbilder)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **PIP (BiB)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
4. Gehen Sie wie folgt vor:



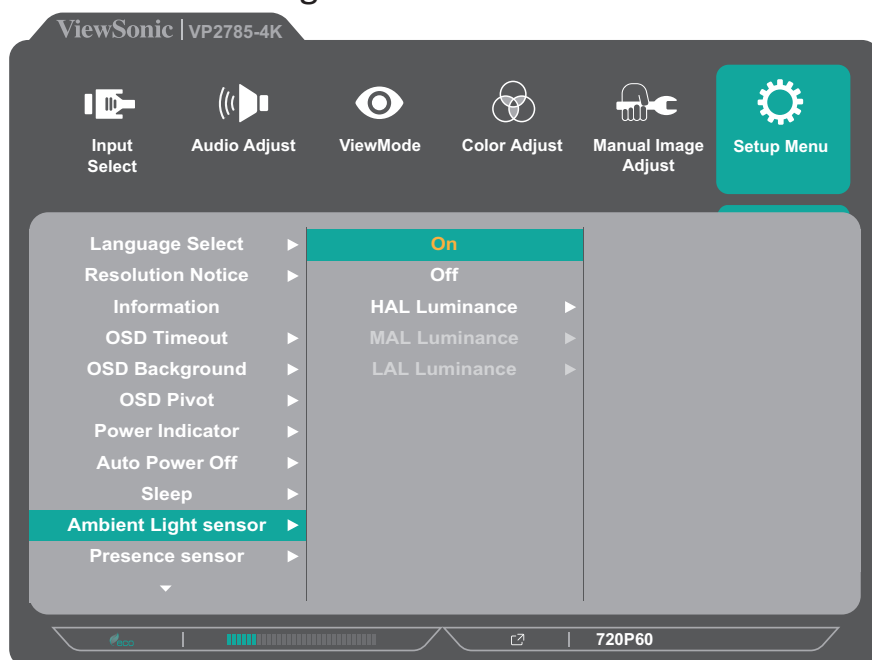
- Ändern Sie die Eingangsquelle des Subbildes, indem Sie **PIP Source Select (BiB-Quelle wählen)** wählen und **3** berühren. Berühren Sie dann **1** oder **2** zur Auswahl der gewünschten Eingangsquelle und bestätigen Sie mit **3**.
- Passen Sie die Position des Subbildes an, indem Sie **PIP Position (BiB-Position)** wählen und **3** berühren.
 - » Wählen Sie mit **3** zwischen **PIP H.Position (BiB H. Position)** und **PIP V.Position (BiB V. Position)**.
 - » Berühren Sie zum Anpassen der Einstellung **1** oder **2** und zum Bestätigen **3**.
- Passen Sie die Größe des Subbildes an, indem Sie **PIP Size (BiB-Größe)** wählen und **3** berühren. Passen Sie dann mit **1** oder **2** die Einstellung an.
- Tauschen Sie die beiden Fenster, indem Sie **Swap (Tauschen)** wählen und zum Bestätigen **3** berühren.

Ambient Light Sensor (Umg.-L.-Sensor):

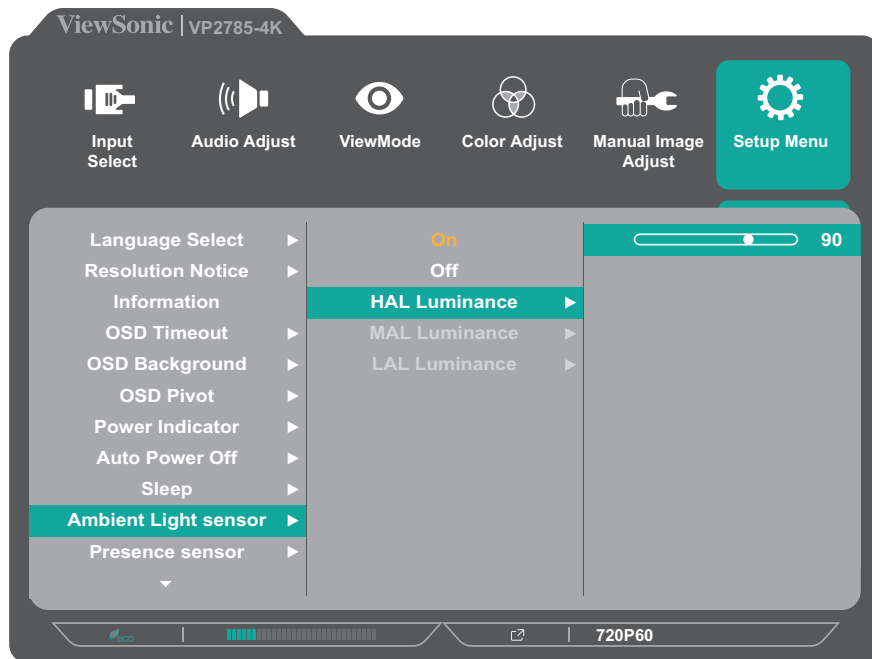
Mit der Funktion Ambient Light Sensor (Umg.-L.-Sensor) kann der Monitor die Bildschirmhelligkeit automatisch entsprechend der Helligkeit Ihrer Umgebung optimal einstellen.

So konfigurieren Sie die Einstellungen des Umgebungslichtsensors:

1. Blenden Sie das Bildschirmmenü ein und wählen Sie das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Ambient Light Sensor (Umg.-L.-Sensor)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie zum Aktivieren der Funktion mit **1** oder **2** die Option **On (Ein)**. Berühren Sie dann zum Bestätigen die Taste **3**.



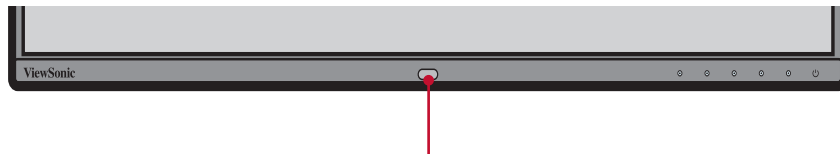
4. Berühren Sie zur Auswahl des Helligkeitstyps **1** oder **2** und berühren Sie dann **3**.
Passen Sie dann mit **1** oder **2** die Einstellung an.



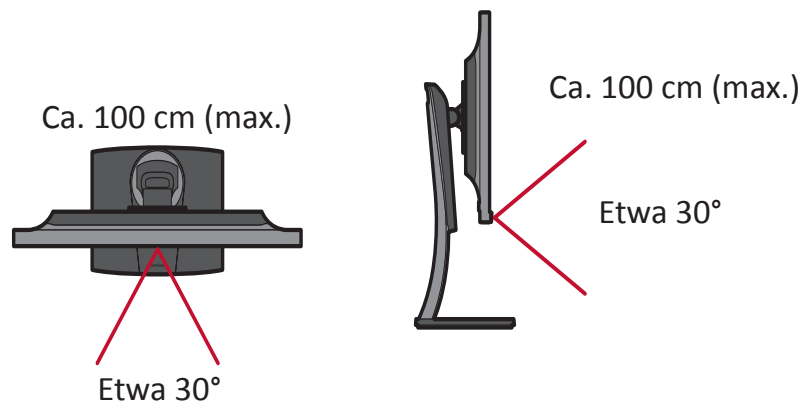
Presence sensor (Präsenzsensor)

Mit der Funktion Presence Sensor (Präsenzsensor) fordert der Sensor den Monitor zum Umschalten in den *Power Saving (Energiesparen)*-Modus (nur Hintergrundbeleuchtung schaltet sich aus) auf, wenn er 15 Sekunden lang niemanden erkennt. Wenn Sie zurückkehren, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung nach 3 Sekunden wieder ein.

Der Präsenzsensor kann vertikale und horizontale Bewegungen erkennen. Störungen mit dem Präsenzsensor können auftreten, wenn der Monitor weniger als 16 cm hoch ist.



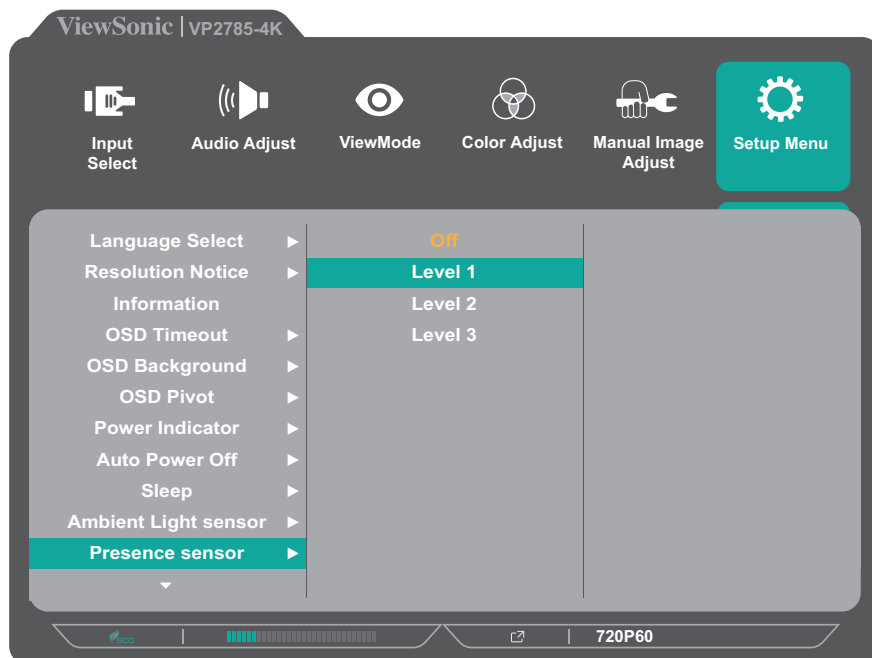
Presence Sensor (Präsenzsensor) und Ambient Light Sensor (Umg.-L.-Sensor)



Hinweis: Zur Vermeidung von Sensorstörungen sollten Sie alle Schutzaufkleber rund um den Sensor entfernen.

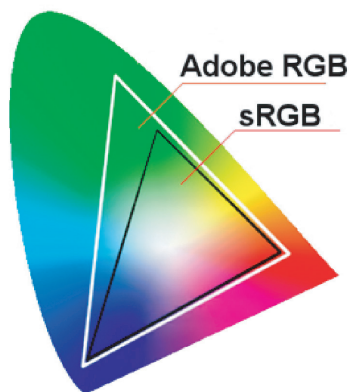
So konfigurieren Sie die Einstellungen des Präsenzsensors:

1. Blenden Sie das Bildschirmmenü ein und wählen Sie das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Presence Sensor (Präsenzsensor)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** den gewünschten Pegel. Berühren Sie dann zum Bestätigen die Taste **3**.
 - Level 1 (Pegel 1): Erkennt Ihre Präsenz vor dem Monitor auf kurze Distanz (ca. 30 cm).
 - Level 2 (Pegel 2): Erkennt Ihre Präsenz vor dem Monitor auf mittlere Distanz (ca. 60 cm).
 - Level 3 (Pegel 3): Erkennt Ihre Präsenz vor dem Monitor auf weite Distanz (ca. 100 cm).



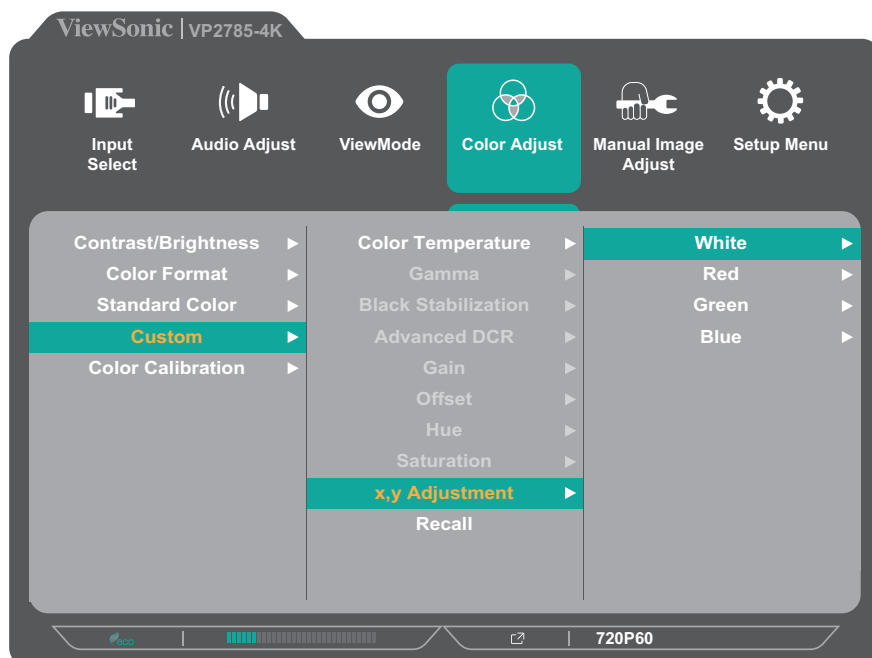
x,y Adjustment (x/y-Anpassung)

Mit dieser Funktion können Sie die x- und y-Werte entsprechend der spezifischen Weißtemperatur und des RGB-Farbraums anpassen.

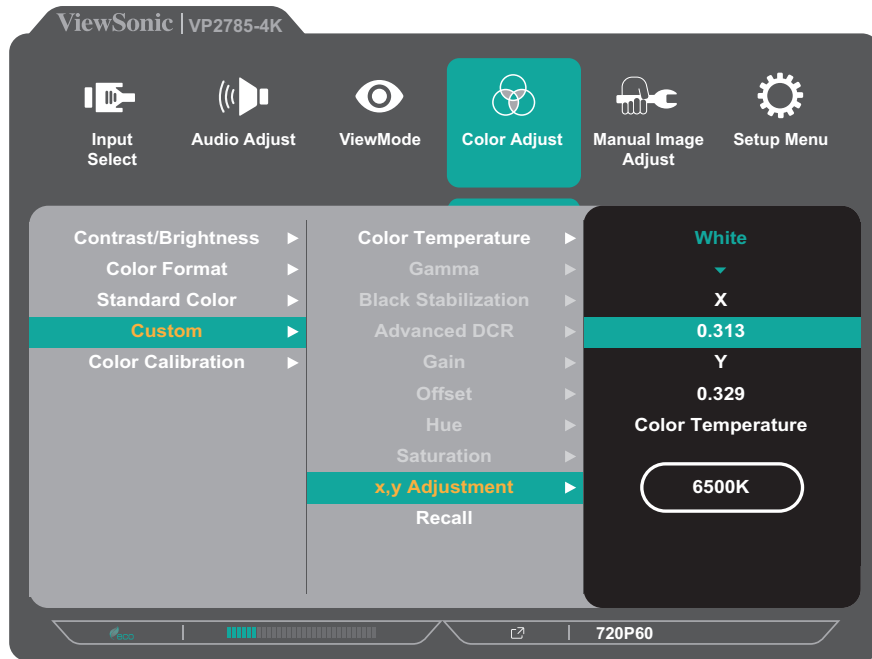


So konfigurieren Sie die Einstellungen der x/y-Anpassung:

1. Blenden Sie das Bildschirmmenü ein und wählen Sie das **Color Adjust (Farbanpassung)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Custom (Nutzer)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **x, y Adjustment (x/y-Anpassung)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
4. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Farbe, die Sie ändern möchten. Berühren Sie dann die Taste **3**.



5. Berühren Sie zur Auswahl der x- oder y-Koordinate **1** oder **2** und berühren Sie dann **3**. Passen Sie dann mit **1** oder **2** die Einstellung an.



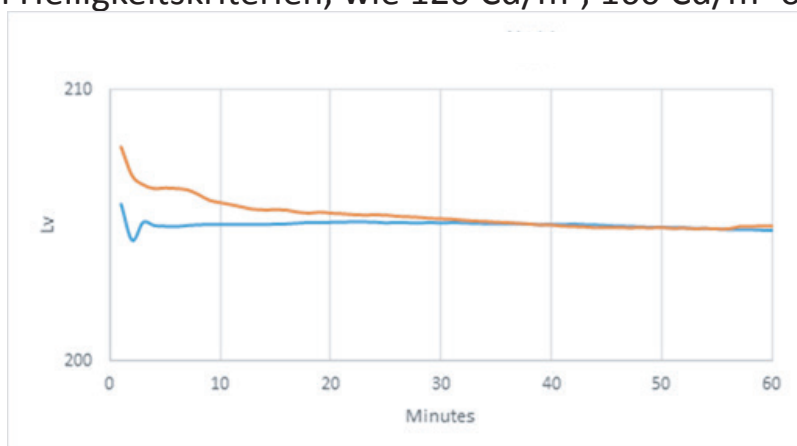
Hinweis: Wenn Sie die x/y-Anpassung von Weiß vornehmen, wirkt sich dies automatisch auf die Farbtemperatureinstellung aus.

Backlight Sensor (Hintergrundbeleuchtungssensor)

Mit der Funktion Backlight Sensor (Hintergrundbeleuchtungssensor) kann der Monitor AdobeRGB-, sRGB- und DICOM-Helligkeitsstabilität längere Zeit aufrechterhalten.

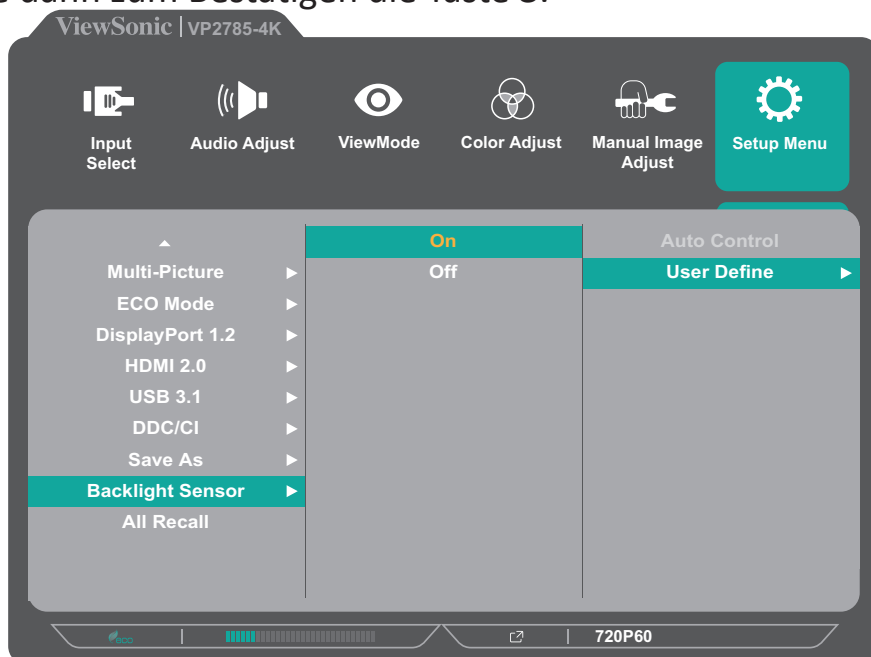
Üblicherweise benötigen Monitore mindestens 30 Minuten zur Stabilisierung von Helligkeit, Chromatizität und Farbtoneigenschaften; das Gerät kann diese Stabilisierung in nur drei Minuten erzielen.

Bei Standardfarb- und nativen Modi konfiguriert und wahrt der Hintergrundbeleuchtungssensor die Helligkeit automatisch zur Erfüllung der nutzerdefinierten Helligkeitskriterien, wie 120 Cd/m², 160 Cd/m² oder 230 Cd/m².

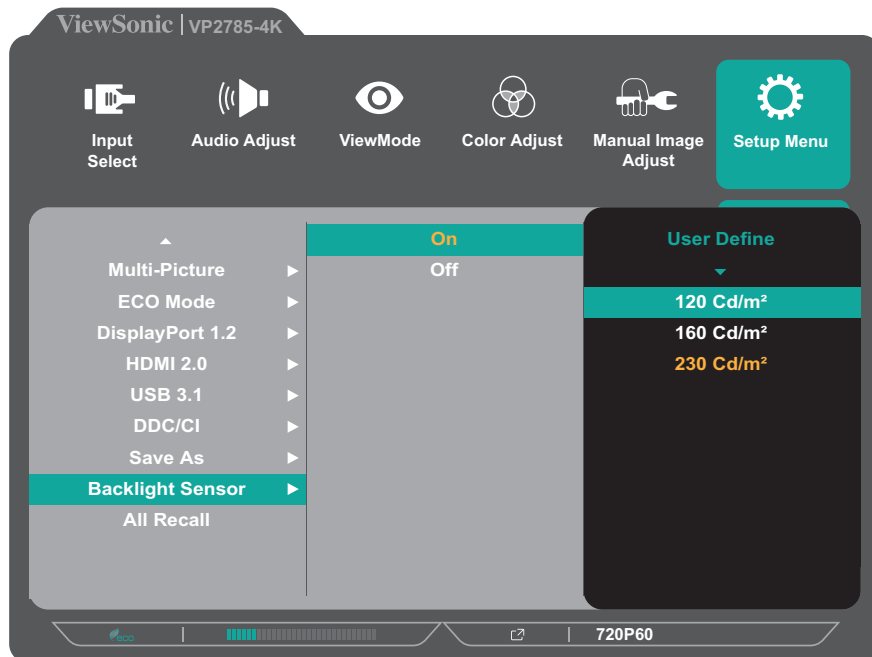


So konfigurieren Sie die Funktion Hintergrundbeleuchtungssensor:

1. Blenden Sie das Bildschirmmenü ein und wählen Sie das **Setup Menu (Einrichtungsmenü)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
2. Wählen Sie mit **1** oder **2** die Option **Backlight Sensor (Hintergrundbeleuchtungssensor)**. Berühren Sie dann zum Aufrufen des Untermenüs die Taste **3**.
3. Wählen Sie zum Aktivieren der Funktion mit **1** oder **2** die Option **On (Ein)**. Berühren Sie dann zum Bestätigen die Taste **3**.



4. Rufen Sie mit **3** das **User Define (Nutzerdefiniert)**-Untermenü auf.
5. Wählen Sie mit **1** oder **2** den gewünschten Helligkeitspegel. Berühren Sie dann zum Bestätigen die Taste **3**.



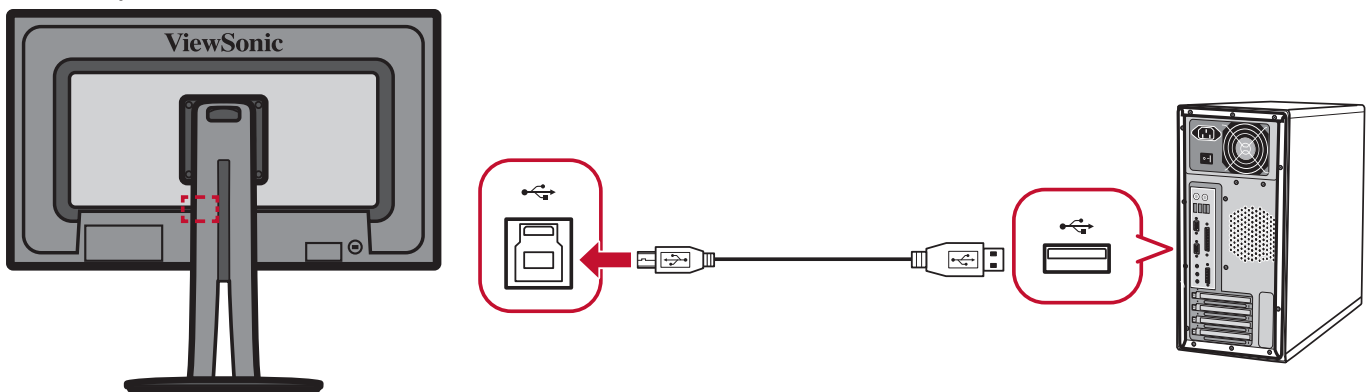
Firmware aktualisieren

Für optimale Anzeigeleistung und zur Lösung bekannter Probleme sollten Sie die Monitor-Firmware auf dem neuesten Stand halten. Sie können die Monitor-Firmware mittels USB-Kabel und Firmware Update Tool jederzeit mühelos aktualisieren.

Besuchen Sie: <http://color.viewsonic.com/support/software/>. Hier können Sie die aktuellste Firmware-Version mit dem Aktualisierungstool finden und herunterladen.

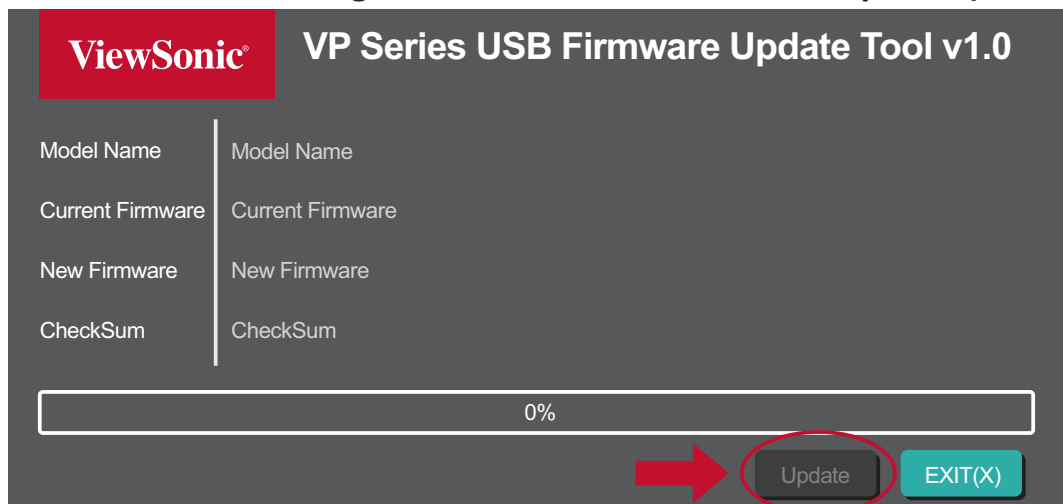
So aktualisieren Sie die Firmware:

1. Laden Sie das Firmware Update Tool mit der neuesten Firmware-Version für Ihren Monitor von folgender Seite herunter: <http://color.viewsonic.com/support/software/>.
2. Verbinden Sie den USB-Type-B-Stecker des Kabels (Rechteck mit 2 ausgeschnittenen Ecken) mit dem USB-Type-B-Anschluss Ihres Monitors. Verbinden Sie dann das andere Kabelende mit dem USB-Anschluss des Computers.



3. Entpacken Sie das heruntergeladene Firmware Update Tool und doppelklicken Sie auf die .exe- oder .pkg-Datei. Befolgen Sie dann zum Abschließen der Anwendungsinstallation die Anweisungen auf dem Bildschirm.

4. Starten Sie das Firmware Update Tool. Die Anwendung erkennt und verifiziert Ihr Monitormodell und Ihre aktuelle Firmware-Version automatisch.
5. Klicken Sie zur Aktualisierung Ihrer Monitor-Firmware auf **Update (Aktualisieren)**.



Warten Sie, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist.

Hinweis: Jegliche Unterbrechungen während der Firmware-Aktualisierung können dauerhafte Schäden an Ihrem Monitor verursachen. Trennen Sie nicht das USB-Kabel, schalten Sie PC und Monitor nicht aus.

> Anhang

Technische Daten

Element	Kategorie	Technische Daten
LCD	Typ	TFT (Dünnschichttransistor), Aktivmatrix-LCD 3840 x 2160, 0,1554 (H) x 0,1554 (V) mm Pixelabstand
	Anzeigegröße	68,47 cm (27 in sichtbar)
	Farbfilter	Vertikaler RGB-Streifen
	Glasoberfläche	Blendfreie Ausführung
Eingangssignal	Videosync	TMDS digital (100 Ω) f_h : 15 – 204 kHz, f_v : 24 – 120 Hz
Kompatibilität	PC	Bis zu 3840 x 2160, Non-Interlaced
	Macintosh	Power Macintosh bis 3840 x 2160 (Unterstützt durch limitierte Grafikkarten)
	Empfohlen	3840 x 2160 @ 60 Hz
Auflösung ¹	Unterstützt	<ul style="list-style-type: none"> • 3840 x 2160 @ 30 Hz • 3840 x 1080 @ 60 Hz • 2560 x 1440 @ 60 Hz • 1920 x 2160 @ 60 Hz • 1920 x 1080 @ 60 Hz • 1680 x 1050 @ 60 Hz • 1440 x 900 @ 60 Hz • 1280 x 1440 @ 60 Hz • 1280 x 1024 @ 60, 75 Hz • 1024 x 768 @ 60, 70, 75 Hz • 800 x 600 @ 56, 60, 72, 75 Hz • 640 x 480 @ 60, 72, 75 Hz • 720 x 400 @ 70 Hz
Netzteil ²	Eingangsspannung	100 – 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz (automatischer Wechsel)
	Ausgangsspannung	19,5V, 9,23A
Anzeigebereich	Vollständige Abtastung (H x V)	596,74 x 335,66 mm
Betriebsbedingungen	Temperatur	0 – 40°C
	Feuchtigkeit	20 bis 90 % (nicht kondensierend)
	Höhe	Bis zu 4,9 km

Element	Kategorie	Technische Daten
Lagerungsbedingungen	Temperatur	-20 – 60°C
	Feuchtigkeit	5 bis 90 % (nicht kondensierend)
	Höhe	Bis 12 km
Abmessungen	Physisch(B x H x T)	612,4 × 545,51 × 214,96 mm(24,11 x 21,48 x 8,46 in)
Wandmontage	Abmessungen	100 × 100 mm
Gewicht	Physisch	9,55 kg
Energiesparmodi	Ein ³	63 W (typisch) (blaue LED)
	Off (Aus)	< 0,3 W

¹ Stellen Sie die Grafikkarte Ihres Computers nicht so ein, dass die empfohlenen Timing-Modi überschritten werden; andernfalls kann es zu irreparablen Beschädigungen des Anzeigegerätes kommen.

² Bitte verwenden Sie nur das Netzteil von ViewSonic® oder von einer autorisierten Quelle.

³ Die Testbedingung erfüllt EEI-Standard.

Glossar

Dieser Abschnitt beschreibt das Standardglossar der in allen LCD-Displaymodellen verwendeten Begriffe. Alle Begriffe sind alphabetisch aufgelistet.

Hinweis: Einige Begriffe treffen auf Ihr Gerät möglicherweise nicht zu.

A

Advanced DCR (Erweitertes DCR)

Fortschrittliche DCR-Technologie erkennt das Bildsignal automatisch und steuert Helligkeit und Farbe der Hintergrundbeleuchtung auf intelligente Weise, damit Schwarz in dunklen Szenen noch schwärzer und Weiß in hellen Szenen noch weißer aussieht.

Audio Adjust (Audioanpassung)

Ermöglicht Lautstärkeregelung, Stummschaltung und das Umschalten zwischen Eingängen, falls Sie mehr als eine Quelle haben.

Auto Detect (Auto-Erkennung)

Wenn von der aktuellen Eingangsquelle kein Signal empfangen wird, wechselt der Monitor automatisch zum nächsten Eingang. Diese Funktion ist bei einigen Modellen standardmäßig deaktiviert.

Advanced Sharpness (Verbesserte Schärfe)

Passt die Schärfe und Bildqualität des Monitors an
Einstellbereich = 0 bis 100.

Advanced Gamma (Verbessertes Gamma)

Ermöglicht Nutzern die manuelle Anpassung der Helligkeit von Grauskala-Stufen des Monitors.

Es gibt fünf Optionen: 1,8, 2,0, 2,2, 2,4 und 2,6.

B

Backlight Sensor (Hintergrundbeleuchtungssensor)

Wahrt längere Zeit AdobeRGB-, sRGB- und DICOM-Helligkeitsstabilität.

Black Stabilization (Schwarzstabilisierung)

ViewSonics Schwarzstabilisierung bietet bessere Sichtbarkeit und Details durch Aufhellung dunkler Szenen.

Blue Light Filter (Blaulichtfilter)

Passt den Filter an, der für ein komfortableres Anzeigelerlebnis intensives blaues Licht blockiert.

Helligkeit

Passt die Schwarzwerte des Bildhintergrunds an.

C

Color Calibration (Farbkalibr.)

Nutzer können den Monitor über die ViewSonic®-Anwendung Colorbration mit spezifischen Farbsensoren kalibrieren.

Optionen	Untermenü	Beschreibung
CAL1		Anzeige mit dem 1. Nutzerkalibrierungsmodus.
CAL2		Anzeige mit dem 2. Nutzerkalibrierungsmodus.
CAL3		Anzeige mit dem 3. Nutzerkalibrierungsmodus.
Calibration Notice (Kalibrierungshinweis)	Reminder Schedule (Erinnerungszeitplan)	Legt den Zeitplan für die Kalibrierungserinnerungsmeldung fest.
	Counter Hour (Zählerstunde)	Zeigt die Zeit seit der letzten Kalibrierung.
Recall (Abrufen)		Setzt Einstellungen in Verbindung mit der Farbkalibrierung auf die Standardwerte zurück.

Color Format (Farbformat)

Der Monitor kann das Farbformat des Eingangssignals automatisch erkennen. Sie können die Farbformat-Optionen manuell auf den richtigen Farbformatbereich einstellen, falls die Farben nicht richtig angezeigt werden.

Optionen	Beschreibung
Auto	Der Monitor erkennt Farbformat und Schwarz-/Weißwerte automatisch.
RGB (Full Range (vollständiger Bereich))	Das Farbformat des Eingangssignals ist RGB und der Schwarz-/Weißwert ist vollständig.
RGB (Limited Range (eingeschränkter Bereich))	Das Farbformat des Eingangssignals ist RGB und der Schwarz-/Weißwert ist limitiert.
YUV (Full Range (vollständiger Bereich))	Das Farbformat des Eingangssignals ist YUV und der Schwarz-/Weißwert ist vollständig.
YUV (Limited Range (eingeschränkter Bereich))	Das Farbformat des Eingangssignals ist YUV und der Schwarz-/Weißwert ist limitiert.

Color Space (Farbraum)

Ermöglicht die Auswahl, welcher Farbraum für die Monitorfarbausgabe verwendet werden soll (RGB, YUV).

C**Color Temperature (Farbtemperatur)**

Ermöglicht die Auswahl spezifischer Farbtemperatureinstellungen zur weiteren Anpassung des Anzeigeerlebnisses.

Bildschirmstandard	Bildschirmausgangstatus
Bluish (Bläulich)	9300K
Cool (Kühl)	7500K
Native	Native ist eine Standardfarbtemperatur. Empfohlen für allgemeines Grafikdesign und reguläre Nutzung.
Warm	5000K

Kontrast

Passt den Unterschied zwischen Bildhintergrund (Schwarzwert) und Vordergrund (Weißwert) an.

F**Film Mode (Filmmodus)**

Verbesserte Bildqualität dient dem Glätten von Einzelbildübergängen beim Ansehen von Videos. Filmmodus ist bei Videos mit einer Bildwiederholfrequenz von 24 Bildern/s nicht verfügbar.

G**Gain (Zunahme)**

Passt über diese Einstellung die Weißtemperatur zur Anpassung Ihrer Nutzerfarbe (kann im Nutzermodus gespeichert werden) oder eine spezifische Farbtemperatur und einen Verstärkungswert (Rot, Grün, Blau) an.

Game Mode (Spielmodus)

Integriert ein Gaming-orientiertes OSD-Design, darunter: Vorkalibrierte FPS-, RTS- und MOBA-Gaming-Einstellungen. Jeder Modus ist funktional mit spielinterner Prüfung und Anpassungen für optimale Vermischung von Farbe und Technologie angepasst.

Gamma

Ermöglicht die manuelle Anpassung der Graustufenhelligkeit des Monitors. Es stehen fünf Optionen zur Auswahl: 1,8, 2,0, 2,2, 2,4 und 2,6.

H

HDR10 (Hoher Dynamikumfang)

Reduziert den Gesamtkontrast einer gegebenen Szene, sodass Details in hellen und dunklen Bereichen gesehen werden können.

Hinweis: Nur bei HDR10-Videoinhalt verfügbar.

Hue (Farbton)

Passen Sie den Farbton jeder Farbe an (Rot, Grün, Blau, Cyan, Magenta und Gelb).

I

Information (Informationen)

Zeigt den Timing-Modus (Videosignaleingang) von der Grafikkarte im Computer, die LCD-Modellnummer, die Seriennummer und die URL der ViewSonic®-Webseite. Anweisungen zum Ändern von Auflösung und Bildwiederholfrequenz (vertikale Frequenz) finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Grafikkarte.

Hinweis: VESA 1024 x 768 bei 60 Hz (Beispiel) bedeutet, dass die Auflösung 1024 x 768 und die Bildwiederholfrequenz 60 Hertz beträgt.

Input Select (Eingangswahl)

Zum Umschalten zwischen verschiedenen Eingängen, die beim Monitor verfügbar sind.

L

Low Input Lag (Geringe Eingangsverzög)

ViewSonic® bietet mit einem Prozessreduzierer eine geringe Eingangsverzögerung, was die Signallatenz verringert. Im Untermenü „Low Input Lag (Geringe Eingangsverzög)“ können Sie aus zwei Optionen die geeignete Geschwindigkeit für Ihren gewünschten Einsatz wählen.

M

Manual Image Adjust (Manuelle Bildanpassung)

Zeigt das Menü „Manual Image Adjust (Manuelle Bildanpassung)“. Sie können manuell eine Vielzahl von Bildqualitätseinstellungen vornehmen.

Memory Recall (Speicher abrufen)

Setzt die Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück, wenn der Monitor in einem in den technischen Daten dieser Anleitung aufgelisteten voreingestellten Timing-Modus betrieben wird.

Hinweis: (Ausnahme) Dieses Bedienelement wirkt sich nicht auf mit der „Language (Sprache)“- oder „Power Lock (Betriebssperre)“-Einstellung vorgenommene Änderungen aus.

M

Multi-Picture (Mehrfachbilder)

Im Modus MULTI-PICTURE (Mehrfachbilder) können Sie zwischen folgenden Einstellungen wählen: QUAD WINDOWS (Vier Fenster), PBP TOP-BOTTOM (BuB oben/unten), PBP LEFT-RIGHT (BuB links/rechts) und PIP. Nachstehend werden die jeweiligen Einstellungen näher beschrieben:

- QUAD WINDOWS (Vier Fenster): Zeigt vier Fenster an einem 2x2-Split-Screen. Nutzer kann die Eingangsquelle je Bildschirm angeben.
- PBP TOP-BOTTOM (BuB oben/unten): Zeigt zwei Fenster, einen 1x1-Split-Screen, nebeneinander oder oben/unten. Nutzer kann die Eingangsquelle je Bildschirm angeben.
- PBP LEFT-RIGHT (BuB links/rechts): Zeigt zwei Fenster, einen 1x1-Split-Screen, nebeneinander oder links/rechts. Nutzer kann die Eingangsquelle je Bildschirm angeben.
- PIP (BiB): Teilen Sie den Bildschirm in zwei Bereiche auf: Hauptfenster und Subfenster. Nutzer kann die Eingangsquelle je Bildschirm angeben.
- PIP SIZE (PIP Größenanpassung): Legen Sie die Größe des im BiB-Modus verwendeten Subbildes fest.
- PIP POSITION (BiB Position): Legen Sie die Position des im BiB-Modus verwendeten Subbildes fest.
- PIP SWAP (BiB-Wechsel): Wechselt zwischen Haupt- und Subbild.
- SOURCE SELECT (Quelle wählen): Dies wählt die Quellen von Mehrbildmodus-Einstellungen in Vierfach-Fenster, BuB oben/unten, BuB links/recht und BiB.

O

Offset (Versatz)

Passen Sie die Schwarzwerte für Rot, Grün und Blau an.

Die Funktionen Verstärkung und Versatz ermöglichen die Steuerung des Weißabgleichs für maximale Kontrolle bei der Änderung von Kontrast und dunklen Szenen.

OSD Pivot (OSD-Zyklus)

Legt die Ausrichtung fest, in der das OSD-Menü am Monitor angezeigt wird.

Optionen	Beschreibung
Auto	Durch den integrierten G-Sensor kann die Bildschirmanzeige bei vertikaler Ausrichtung automatisch geschwenkt werden.
0°	Bildschirmanzeige wird nicht geschwenkt.
+90°	Bildschirmanzeige wird um + 90° geschwenkt.
-90°	Bildschirmanzeige wird um - 90° geschwenkt.
180°	Bildschirmanzeige wird um 180° geschwenkt.

O

Overscan

Meint ein abgeschnittenes Bild am Ihrem Bildschirm. Eine Einstellung an Ihrem Monitor vergrößert Filminhalt, sodass Sie die äußersten Ränder des Films nicht sehen können.

R

Recall (Abrufen)

Setzt die Monitoreinstellungen des ViewMode (Ansichts-modus) zurück.

Resolution Notice (Auflösungshinweis)

Der Hinweis informiert Nutzer, dass die aktuelle Anzeigeauflösung nicht die native Auflösung ist. Dieser Hinweis erscheint im Anzeigeeinstellungen-Fenster beim Einrichten der Anzeigeauflösung.

Response Time (Ansprechzeit)

Passen Sie die Reaktionszeit an, damit Bilder weicher angezeigt werden – ohne Streifen, Unschärfe oder Ghosting. Eine niedrige Reaktionszeit eignet sich für besonders grafikintensive Spiele und liefert beeindruckende visuelle Qualität beim Betrachten von Sportveranstaltungen und Actionfilmen.

S

Saturation (Sättigung)

Passen Sie die Farbtiefe jeder Farbe an (Rot, Grün, Blau, Cyan, Magenta und Gelb).

Save As (Speichern unter)

Die Speicherfunktion der Bildschirmanzeige befindet sich im Hauptmenü. Es gibt 3 Profile (USER 1 (Benutzer 1), USER 2 (Benutzer 2), USER 3 (Benutzer 3)), mit denen Sie Ihre Bildschirmanzeigeeinstellungen speichern können.

Setup Menu (Einstellungen-Menü)

Passen Sie hierüber die Einstellungen der Bildschirmanzeige an. Viele dieser Einstellungen können Anzeigehinweise aktivieren, wodurch Sie das Menü nicht erneut öffnen müssen.

Sharpness (Bildschärfe)

Passen Sie hierüber die Bildqualität des Monitors an.

Skin tone (Hautton)

Passt den Hautton des Monitors an, ermöglicht die Darstellung des Hauttons in der von Ihnen gewünschten Farbe, bspw. etwas gelblicher oder grünlicher.
Einstellbereich = 0 bis 10

S

Standard Color (Standardfarbe)

Der Monitor kommt mit verschiedenen industriellen Farbstandards. Jeder Farbmodus kann für bestimmte Monitoranwendungen ausgewählt werden.

Optionen	Beschreibung
Adobe RGB	Präziser Farbraum und Gammawert des Adobe-RGB-Standards.
sRGB	Präziser Farbraum und Gammawert des sRGB-Standards.
EBU	Präziser Farbraum und Gammawert des European-Broadcasting-Union-Standards.
SMPTE-C	Präziser Farbraum und Gammawert des SMPTE-C-Standards.
DCI-P3	Präziser Farbraum und Gammawert des DCI-P3-Standards.
REC709	Präziser Farbraum und Gammawert des ITU-R-Rec.-709-Standards.
DICOM SIM	Gammakurven wird auf DICOM-Simulation eingestellt.

T

TruTone

Passt die Farbtemperatur des Monitors an, ermöglicht die Bildanzeige in Ihrer bevorzugten Farbe.

Einstellbereich = 0 bis 100. (4500 bis 9300 K)

U

Uniformity (Einheitlichkeit)

Diese Korrekturfunktion kompensiert jegliche Abweichungen in Bezug auf Luminanz und Farbungleichmäßigkeit, wie dunkle Punkte, ungleichmäßige Helligkeit oder unleserliche Bilder am Bildschirm. Mit der ViewSonic®-Korrekturfunktion werden Graustufen besser ausgeglichen und Delta-E-Werte verbessert, was die Zuverlässigkeit steigert und für ein optimales Anzeigeerlebnis an jedem Monitor sorgt.

Hinweis: Wenn die Korrekturfunktion aktiviert ist, wird die Spitzenluminanz des Displays insgesamt reduziert.

Ultra Clear (Extreme Klarheit)

Passt Extreme Klarheit für stärkere Kantenoptimierung und weniger Rauschen an.

Einstellbereich = 0 bis 10



ViewMode (Ansichts-modus)

Die einzigartige Funktion „ViewMode (Ansichts-modus)“ von ViewSonic® bietet „Game (Spiel)“- „Movie (Film)“- „Web“- „Text“- und „Mono“-Voreinstellungen. Diese Voreinstellungen wurde speziell zur Gewährleistung eines optimierten Anzeigeerlebnisses bei verschiedenen Bildschirmmanwendungen geschaffen.

Problemlösung

Dieser Abschnitt beschreibt einige allgemeine Probleme, die bei Verwendung des Monitors auftreten könnten.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Monitor auf die aktuellste Firmware-Version aktualisiert ist.

Problem	Lösungsvorschläge
Gerät lässt sich nicht einschalten	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Monitor eingeschaltet ist. Andernfalls können Sie den Monitor über die Ein-/Austaste einschalten.• Achten Sie darauf, dass das Netzkabel richtig und sicher mit dem Monitor verbunden ist.• Schließen Sie ein anderes Gerät an die Steckdose an, um zu prüfen, ob die Steckdose funktioniert.
Das Gerät ist eingeschaltet, aber es erscheint kein Bild am Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none">• Achten Sie darauf, dass das Videokabel zwischen Monitor und Computer richtig und sicher angeschlossen ist.• Prüfen Sie den Anschluss des Videokabels auf defekte Kontakte.• Passen Sie Helligkeit und Kontrast an.• Stellen Sie sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Falsche oder ungewöhnliche Farben	<ul style="list-style-type: none">• Falls Farben (Rot, Grün oder Blau) fehlen, prüfen Sie, ob das Videokabel richtig und sicher angeschlossen ist. Lockere oder defekte Kontakte am Kabelanschluss können zu einer fehlerhaften Verbindung führen.• Schließen Sie den Monitor an einen anderen Computer an.• Wenden Sie sich für einen Nicht-DDC-Adapter an ViewSonic®, falls Sie eine ältere Grafikkarte haben.
Bedienfeldtasten funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none">• Berühren Sie immer nur eine Taste auf einmal.
Bildschirmanzeige ist zu hell oder zu dunkel	<ul style="list-style-type: none">• Passen Sie Helligkeit und Kontrast an.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Bildschirmanzeige abgeschnitten	<ul style="list-style-type: none">• Achten Sie darauf, dass das Videokabel zwischen Monitor und Computer richtig und sicher angeschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.• Prüfen Sie den Anschluss des Videokabels auf defekte Kontakte.

Problem	Lösungsvorschläge
Es wird kein Bild angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass alle Kabel vollständig verbunden und nicht locker sind. • Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist. • Prüfen Sie den Anschluss des Videokabels auf verbogene oder defekte Kontakte. • Erhöhen Sie Helligkeit und Kontrast über das Bildschirmmenü.
Anzeigeeinhalt oder Text sind verschwommen	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie die Auflösung entsprechend dem Seitenverhältnis an. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Die Bildschirmanzeige ist nicht richtig zentriert.	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie die horizontalen und vertikalen Bedienelemente über das Bildschirmmenü an. • Prüfen Sie das Seitenverhältnis. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Kein Audioausgang	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie bei Verwendung von Kopf-/Ohrhörern sicher, dass der Mini-Stereoanschluss verbunden ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ton nicht stumm geschaltet ist. • Prüfen Sie, ob die Lautstärke auf 0 eingestellt ist. • Prüfen Sie die Audioeingangseinstellungen.
Mit dem Monitor verbundene USB-Geräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Überzeugen Sie sich davon, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen ist. Siehe Seite 18. • Versuchen Sie, einen anderen USB-Anschluss zu verwenden (falls zutreffend). • Einige USB-Geräte erfordern eine höhere Stromstärke; verbinden Sie das Gerät direkt mit dem Computer.
Die OSD-Bedienelemente sind nicht zugänglich / Inhalt erscheint nicht am Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob das Bildschirmmenü gesperrt ist. Falls ja, berühren und halten Sie die Tasten 2 und 3 10 Sekunden lang. • Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie den Netzstecker, schließen Sie ihn wieder an und schalten Sie den Monitor ein.
Die Ein-/Austaste leuchtet nicht auf	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass das Netzkabel sicher mit dem Monitor verbunden ist. • Schließen Sie ein anderes Elektrogerät an die genutzte Steckdose an, überzeugen Sie sich so, dass die Steckdose einwandfrei funktioniert und Spannung liefert.

Problem	Lösungsvorschläge
Der Monitor lässt sich nicht schwenken	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass es keine Hindernisse in der Nähe des Monitors gibt. • Achten Sie darauf, alle Schritte auf Seite 19 zu befolgen.
Das Schnellmenü wird nicht angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Berühren Sie zum Aktivieren des Schnellmenüs die Taste 1/2/3/4. • Prüfen Sie, ob ein ViewMode (Ansichts-modus) ausgewählt ist. Falls ja, berühren Sie zum Aktivieren des Schnellmenüs die Taste 5.
Einige Menüs sind im Bildschirmmenü nicht wählbar	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Der Bildschirm erscheint gelblich	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Blue Light Filter (Blaulichtfilter) auf Off (Aus) gesetzt ist.
Das externe Gerät ist angeschlossen, aber es erscheint kein Bild am Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist. • Prüfen Sie, ob das Anschlusskabel sicher und richtig angeschlossen ist. Lockere oder defekte Kontakte am Kabelanschluss können zu einer fehlerhaften Verbindung führen. • Passen Sie Helligkeit und Kontrast an.
Die Funktion Presence Sensor (Anwesenheitssensor) funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Presence Sensor (Anwesenheitssensor) nicht auf OFF (Aus) gesetzt ist. Beachten Sie Seite 67. • Stellen Sie sicher, dass der Monitor höher als 16 cm positioniert ist.
Die Funktion Ambient Light Sensor (Umgebungslichtsensor) funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Ambient Light Sensor (Umgebungslichtsensor) nicht auf OFF (Aus) gesetzt ist. Beachten Sie Seite 65.

Wartung

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- Stellen Sie sicher, dass der Monitor ausgeschaltet und das Netzkabel von der Steckdose getrennt ist.
- Sprühen oder schütten Sie niemals direkt Flüssigkeiten auf Bildschirm oder Gehäuse.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Monitor um, da Kratzer bei dunkleren Monitoren auffälliger sind als bei helleren.

Bildschirm reinigen

- Wischen Sie die Bildschirmfläche mit einem sauberen, weichen, fusselfreien Tuch ab. Dies entfernt Staub und andere Partikel.
- Falls der Bildschirm immer noch nicht sauber ist, tragen Sie eine geringe Menge Glasreiniger ohne Ammoniak oder Alkohol auf ein sauberes, weiches, fusselfreies Tuch auf; wischen Sie dann den Bildschirm ab.

Gehäuse reinigen

- Verwenden Sie ein weiches, trockenes Tuch.
- Falls das Gehäuse immer noch nicht sauber ist, tragen Sie eine geringe Menge eines nicht scheuernden, sanften Reinigungsmittels ohne Ammoniak oder Alkohol auf ein sauberes, weiches, fusselfreies Tuch auf; wischen Sie dann die Oberfläche ab.

Haftungsausschluss

- ViewSonic® empfiehlt keine ammoniak- oder alkoholhaltigen Reiniger für Bildschirm oder Gehäuse. Bestimmte chemische Reinigungsmittel können die Bildfläche und/oder das Gehäuse des Monitors beschädigen.
- ViewSonic® haftet nicht für Schäden, die durch den Einsatz solcher ammoniak- oder alkoholhaltigen Reinigungsmittel verursacht werden.

> Informationen zu Richtlinien und Service

Informationen zur Konformität

Dieser Abschnitt behandelt sämtliche Verbindungsanforderungen und Erklärungen bezüglich behördlicher Vorschriften. Bestätigte entsprechende Anwendungen beziehen sich auf Typenschilder und relevante Kennzeichnungen am Gerät.

FCC-Erklärung

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und 2) dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können. Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden.

Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann - falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet - Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls diese Ausrüstung Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten der Ausrüstung herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss der Ausrüstung an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikers.

Warnung: Darüber hinaus können jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Übereinstimmung verantwortlichen Stelle zugelassen sind, Ihre Berechtigung zum Betrieb des Gerätes erlöschen lassen.

Industry-Canada-Erklärung

CAN ICES-3 (B)/NMB-3(B)

CE-Konformität für europäische Länder



Dieses Gerät stimmt mit der EMV-Richtlinie 2014/30/EU und der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU überein.

Folgende Informationen gelten nur für EU-Mitgliedstaaten:

Die rechts gezeigte Kennzeichnung erfolgt in Übereinstimmung mit der Richtlinie zur Entsorgung elektrischer und elektronischer Altgeräte 2012/19/EU (WEEE). Das Kennzeichen gibt an, dass das Gerät NICHT mit dem unsortierten Hausmüll entsorgt werden darf, sondern entsprechend örtlicher Gesetze an Rückgabe- und Sammelsysteme übergeben werden muss.



RoHS2-Konformitätserklärung

Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beschränkung des Einsatzes bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräte (RoHS2-Richtlinie) entwickelt und hergestellt und gilt als mit den vom Ausschuss für die Anpassung der Richtlinien an den technischen Fortschritt festgelegten maximalen Konzentrationen wie nachstehend gezeigt übereinstimmend:

Stoff	Empfohlene maximale Konzentration	Tatsächliche Konzentration
Blei (Pb)	0,1%	< 0,1%
Quecksilber (Hg)	0,1%	< 0,1%
Cadmium (Cd)	0,01%	< 0,01%
Sechswertiges Chrom (Cr6+)	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Biphenyle (PBB)	0,1%	< 0,1%
Polybromierte Diphenylether (PBDE)	0,1%	< 0,1%

Bestimmte Komponenten des Produktes sind, wie oben erklärt, unter Anhang III der RoHS2-Richtlinien wie nachstehend angegeben ausgenommen:

- Quecksilber in Kaltkathoden-Leuchtstofflampen und Leuchtstofflampen mit externer Elektrode (CCFL und EEFL) für besondere Zwecke mit nicht mehr als (je Lampe):
 - » Geringe Länge (500 mm):Maximal 3,5 mg pro Lampe.
 - » Mittlere Länge (> 500 mm und 1,500 mm):Maximal 5 mg pro Lampe.
 - » Große Länge (> 1,500 mm):Maximal 13 mg pro Lampe.

- Blei in Glas von Kathodenstrahlröhren.
- Blei in Glas von Leuchtstoffröhren mit nicht mehr als 0,2 Gewichtsprozent.
- Blei als Legierungselement in Aluminium mit bis zu 0,4 Gewichtsprozent.
- Kupferlegierung mit bis zu 4 Gewichtsprozent.
- Blei in Lötmitteln mit hohem Schmelzpunkt (z. B. bleibasierte Legierungen mit 85 Gewichtsprozent Blei oder mehr).
- Elektrische und elektronische Komponenten mit Blei in Glas oder Keramik mit Ausnahme anderer dielektrischer Keramik in Kondensatoren, z. B. piezoelektronischen Geräten, oder in Glas- oder Keramik-Matrix-Verbundwerkstoffen.

Indische Beschränkung zu gefährlichen Stoffen

Erklärung zur Beschränkung gefährlicher Stoffe (Indien). Dieses Produkt stimmt mit der „India E-waste Rule 2011“ überein, die den Einsatz von Blei, Quecksilber, sechswertigem Chrom, polybromierten Biphenylen oder polybromierten Diphenylethern in Konzentrationen von mehr als 0,1 Gewichtsprozent und 0,01 Gewichtsprozent bei Cadmium untersagt, unter Berücksichtigung der Ausnahmen in Schedule 2 der Vorschrift.

Entsorgung zum Ende der Einsatzzeit

ViewSonic® nimmt den Umweltschutz sehr ernst, verpflichtet sich daher zu umweltfreundlichen Lebens- und Arbeitsweisen. Vielen Dank für Ihre Mitwirkung an einem intelligenteren, umweltfreundlicheren Einsatz moderner Computertechnik. Bitte besuchen Sie ViewSonic®-Webseite für weitere Informationen.

USA und Kanada:

<http://www.viewsonic.com/company/green/recycle-program/>

Europa:

<http://www.viewsoniceurope.com/eu/support/call-desk/>

Taiwan:

<https://recycle.epa.gov.tw/>

Hinweise zum Urheberrecht

Copyright© ViewSonic® Corporation, 2018. Alle Rechte vorbehalten.

Macintosh und Power Macintosh sind eingetragene Marken von Apple Inc.

Microsoft, Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

ViewSonic®, das Drei-Vögel-Logo, OnView, ViewMatch und ViewMeter sind eingetragene Marken der ViewSonic® Corporation.

VESA ist eine eingetragene Marke der Video Electronics Standards Association. DPMS, DisplayPort und DDC sind Marken der VESA.

ENERGY STAR® ist eine eingetragene Marke der US-amerikanischen Umweltschutzbehörde (Environmental Protection Agency, EPA).

Als ENERGY STAR®-Partner erklärt die ViewSonic® Corporation, dass dieses Produkt die ENERGY STAR®-Richtlinien für Energieeffizienz erfüllt.

Haftungsausschluss: Die ViewSonic® Corporation haftet nicht für technische oder inhaltliche Fehler sowie für Auslassungen dieser Dokumentation. Ferner übernimmt die ViewSonic Corporation keine Haftung für Folgeschäden, die durch Einsatz der Begleitmaterialien oder Nutzung und Leistung des Produktes entstehen.

Im Zuge ständiger Qualitätsverbesserung behält sich die ViewSonic® Corporation vor, technische Daten des Produktes ohne Vorankündigung zu ändern. Die Angaben in diesem Dokument können daher Änderungen unterworfen werden.

Kein Teil dieses Dokumentes darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der ViewSonic® Corporation kopiert, reproduziert oder übertragen werden.

VP2785-4K_UG_DEU Rev. 1A 08-31-18

Kundendienst

Beachten Sie für technischen Support oder Produktservice die nachstehende Tabelle oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

Hinweis: Sie müssen die Seriennummer des Produktes angeben.

Land/Region	Webseite	Land/Region	Webseite
Asien-Pazifik-Raum und Afrika			
Australia	www.viewsonic.com/au/	Bangladesh	www.viewsonic.com/bd/
中国 (China)	www.viewsonic.com.cn	香港 (繁體中文)	www.viewsonic.com/hk/
Hong Kong (English)	www.viewsonic.com/hk-en/	India	www.viewsonic.com/in/
Indonesia	www.viewsonic.com/id/	Israel	www.viewsonic.com/il/
日本 (Japan)	www.viewsonic.com/jp/	Korea	www.viewsonic.com/kr/
Malaysia	www.viewsonic.com/my/	Middle East	www.viewsonic.com/me/
Myanmar	www.viewsonic.com/mm/	Nepal	www.viewsonic.com/np/
New Zealand	www.viewsonic.com/nz/	Pakistan	www.viewsonic.com/pk/
Philippines	www.viewsonic.com/ph/	Singapore	www.viewsonic.com/sg/
臺灣 (Taiwan)	www.viewsonic.com/tw/	ประเทศไทย	www.viewsonic.com/th/
Việt Nam	www.viewsonic.com/vn/	South Africa & Mauritius	www.viewsonic.com/za/
Amerika			
United States	www.viewsonic.com/us	Canada	www.viewsonic.com/us
Latin America	www.viewsonic.com/la		
Europa			
Europe	www.viewsonic.com/eu/	France	www.viewsonic.com/fr/
Deutschland	www.viewsonic.com/de/	Қазақстан	www.viewsonic.com/kz/
Россия	www.viewsonic.com/ru/	España	www.viewsonic.com/es/
Türkiye	www.viewsonic.com/tr/	Україна	www.viewsonic.com/ua/
United Kingdom	www.viewsonic.com/uk/		

Eingeschränkte Garantie

ViewSonic®-Anzeigegeräte

Folgendes wird von der Garantie abgedeckt:

ViewSonic® gewährleistet im Rahmen der Garantiezeit, dass unsere Produkte frei von Material- und Herstellungsfehlern sind. Falls sich ein Produkt innerhalb der Garantiezeit als defekt erweisen sollte, nimmt ViewSonic® nach eigenem Ermessen entweder eine Reparatur oder einen Austausch des Produktes gegen ein gleichwertiges Produkt vor. Dies ist Ihr alleiniges Rechtsmittel. Austauschprodukte können aufbereitete oder überholte Teile und Komponenten enthalten. Repariertes oder ausgetauschtes Gerät bzw. Teile oder Komponenten unterliegen der verbleibenden Dauer der ursprünglichen eingeschränkten Garantie des Kunden. Die Garantiedauer wird nicht verlängert. ViewSonic® bietet keine Garantie für Drittanbietersoftware, unabhängig davon, ob Sie dem Produkt beigelegt war oder vom Kunden installiert wurde. Ausgenommen ist auch die Installation unautorisierter Hardwareteile oder -komponenten (z. B. Projektorlampen). (Bitte beachten Sie Abschnitt „Was die Garantie nicht abdeckt“).

So lange gilt die Garantie:

Bei ViewSonic®-Anzeigegeräten gilt eine 1- bis 3-jährige Garantie – abhängig vom Land, in dem das Gerät erworben wurde. Die Garantie deckt ab Datum des Erstkaufes sämtliche Teile einschließlich der Lichtquelle sowie sämtliche Lohnkosten ab.

Die Garantie gilt für:

Garantieleistungen können nur durch den Erstkäufer wahrgenommen werden.

Was die Garantie nicht abdeckt

- Jegliche Produkte, deren Seriennummer unkenntlich gemacht, verändert oder entfernt wurde.
- Schäden, Minderungen oder Fehlfunktionen, die durch Folgendes entstehen:
 - » Unfall, Missbrauch, Fahrlässigkeit, Brand, Wasser, Blitzschlag, höhere Gewalt, nicht autorisierte Veränderungen des Produktes, Nichteinhaltung der mit dem Produkt gelieferten Bedienungsanweisungen.
 - » Reparaturen oder versuchte Reparaturen durch nicht von ViewSonic® autorisierte Personen oder Institutionen.
 - » Schäden an oder Verlust von Programmen, Daten oder Wechseldatenträgern.
 - » Normaler Verschleiß.
 - » Entfernen oder Installation des Produkts.
- Software- oder Datenverluste während Reparaturen oder Ersatz.
- Jeglichen Schäden am Produkt aufgrund des Transports.

- Ursachen außerhalb des Produkts wie Stromschwankungen oder -ausfälle.
- Verwendung von Komponenten oder Teilen, die nicht ViewSonics Spezifikationen entsprechen.
- Unterlassung regelmäßiger Produktwartung entsprechend der Bedienungsanleitung durch den Nutzer.
- Jeglichen sonstigen Ursachen, die sich nicht auf einen Produktdefekt beziehen.
- Schäden aufgrund längerer Anzeige statischer (unbeweglicher) Bilder (auch als eingebrannte Bilder bezeichnet).
- Software – jegliche mit dem Produkt gelieferte oder vom Kunden installierte Drittanbietersoftware.
- Hardware/Zubehör/Teile/Komponenten – Installation jeglicher unautorisierter Hardware, Zubehörteile, Verbrauchsartikel oder Komponenten (z. B. Projektorlampen).
- Schäden an oder unsachgemäße Behandlung der Oberflächenbeschichtung des Anzeigegerätes durch unangemessene Reinigung entgegen der Beschreibung in der Bedienungsanleitung.
- Gebühren für Entfernung, Installation und Aufstellung, einschließlich Wandmontage des Produktes.

So nehmen Sie Garantieleistungen wahr:

- Informationen zur Wahrnehmung von Leistungen im Rahmen der Garantie erhalten Sie vom ViewSonic®-Kundendienst (siehe „Kundendienst“-Seite). Sie müssen die Seriennummer des Produktes angeben.
- Zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen benötigen Sie:
(a) Originalrechnung, (b) Ihr Name, (c) Ihre Anschrift, (d) Problembeschreibung und (e) Seriennummer des Produktes.
- Übergeben oder senden Sie das Produkt ausreichend frankiert in der Originalverpackung an den autorisierten ViewSonic®-Kundendienst oder direkt an ViewSonic®.
- Zusätzliche Informationen und Anschriften des nächsten ViewSonic®-Kundendienstes erhalten Sie von ViewSonic®.

Einschränkung impliziter Gewährleistungen:

Es gibt keinerlei Gewährleistungen, ob ausdrücklich oder implizit, welche sich über den hierin erwähnten Umfang hinaus erstrecken; dies gilt auch für implizite Gewährleistungen von Markttauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Schadensausschluss:

ViewSonics Haftung beschränkt sich auf die Kosten für Reparatur oder Austausch des Produktes. ViewSonic® haftet nicht für:

- Durch Defekte des Produktes verursachte Schäden an sonstigem Eigentum, Schäden, die durch Unannehmlichkeiten, Nichtnutzbarkeit des Produktes, Zeitverluste, entgangenen Gewinn, entgangene Geschäftsgelegenheiten, Verlust ideeller Werte, Beeinflussung geschäftlicher Beziehungen eintreten sowie sämtliche sonstigen kommerziellen Verluste, auch wenn auf die Möglichkeit des Eintreten solcher Schäden hingewiesen wurde.
- Jegliche sonstigen Schäden, ob beiläufig, in Folge oder auf andere Weise.
- Jegliche Forderungen seitens jeglicher Dritten an den Kunden.
- Reparaturen oder versuchte Reparaturen durch nicht von ViewSonic® autorisierte Personen oder Institutionen.

Wechselwirkungen mit örtlichen Gesetzen:

Diese Garantie verleiht Ihnen spezifische gesetzliche Rechte; eventuelle weitere Rechte, die von Land zu Land variieren, werden dadurch nicht berührt. In manchen Staaten oder Ländern sind Ausschluss oder Einschränkung impliziter Gewährleistungen, beiläufiger oder Folgeschäden nicht zulässig; daher gelten die obigen Einschränkungen und Ausschlüsse eventuell nicht für Sie.

Vertrieb außerhalb der USA und Kanadas:

Bei Fragen zur Garantie und zu Serviceleistungen zu ViewSonic®-Produkten, die außerhalb der USA und Kanadas vertrieben werden, wenden Sie sich an ViewSonic® oder Ihren ViewSonic®-Händler vor Ort.

Die Garantiezeit dieses Produktes auf dem chinesischen Festland (ausgenommen Hongkong, Macau und Taiwan) unterliegt den Bedingungen und Konditionen der Wartungsgarantiekarte.

Nutzer in Europa und Russland finden sämtliche Einzelheiten zur Garantie unter: <http://www.viewsonic.com/eu/> unter „Informationen zu Kundendienst/Garantie“.

